MÜNZEN DER ANTIKE DES MITTELALTERS UND DER NEUZEIT

NUMISMATISCHE LITERATUR – PAPIERGELD





AUKTION IX
AM 15. UND 16. NOVEMBER 1979
IN ZÜRICH







PETER HÖFLICH
ZÜRICH

FRANK STERNBERG
ZÜRICH

ANTIKE MÜNZEN

GRIECHEN – RÖMER – BYZANTINER

MÜNZEN DES MITTELALTERS UND DER NEUZEIT

Grössere Serien von

DEUTSCHLAND – FRANKREICH – GROSSBRITANNIEN – ITALIEN RÖMISCH-DEUTSCHES REICH – ÖSTERREICH – SCHWEIZ SPANIEN – PARAGUAY – USA

NUMISMATISCHE LITERATUR – PAPIERGELD

AUKTION IX

Donnerstag, den 15. November 1979
Freitag, den 16. November 1979

im HOTEL BELLERIVE AU LAC, ZÜRICH
Utoquai 47, Telefon (01) 32 70 10

PETER HÖFLICH
MÜNZKABINETT ZÜRICH AG
ZÜRICH

FRANK STERNBERG
NUMISMATIKER
ZÜRICH

AUKTIONSBEDINGUNGEN

Die Versteigerung erfolgt gegen Rechnung in Schweizer Währung. Auf den Zuschlagspreis ist ein Aufgeld von 10% zu entrichten. Für Silber- und Kupfermünzen beträgt das Aufgeld bei Auslieferung in der Schweiz 16% auf den Zuschlagspreis.

Jeder Käufer ist persönlich für seine Käufe haftbar und kann nicht geltend machen, für fremde Rechnung gekauft zu haben. Unbekannte Interessenten werden aufgefordert, sich vor der Auktion zu legitimieren.

Der Auktionator behält sich das Recht vor, Nummern des Kataloges zu vereinen, zu trennen, zurückzustellen oder zurückzuziehen. Der Auktionator entscheidet auch darüber, ob bei Meinungsverschiedenheiten eine Nummer nochmals ausgerufen wird.

Der Auktionskatalog ist mit Sorgfalt und Genauigkeit angefertigt worden. Die Echtheit der Stücke wird garantiert. Begründete Beanstandungen können nur innerhalb acht Tagen nach Erhalt der Stücke geltend gemacht werden. Erfüllungsort und ausschliesslicher Gerichtsstand ist Zürich. Massgebend ist der deutsche Text der Auktionsbedingungen.

Durch Abgabe eines mündlichen oder schriftlichen Gebotes werden die vorstehenden Auktionsbedingungen anerkannt. Im übrigen gelten die Zürcher Gantbedingungen.

Aufträge werden von den Firmen Frank Sternberg und Münzkabinett Zürich AG gegen Berechnung von 5% Provision auf das Sorgfältigste ausgeführt.

Die Auktion steht unter Aufsicht des Stadtammannamtes Zürich 8.

CONDITIONS OF SALE

Bills for lots auctioned and purchased will be made out in Swiss currency. Buyers will be required to pay, in addition to the purchase price, a charge in the amount of 10% of the price. For silver and copper coins, to be delivered in Switzerland, the charge will amount to 16%.

Every buyer will assume personal liability for his bid. He cannot subsequently claim to have acted in behalf of some other party. Prospective bidders unknown to the auctioneer are required to identify themselves prior to the auction.

The auctioneer reserves the right to combine lots, to separate or to withdraw them, or to postpone bidding on certain lots. The auctioneer also will make a decision whether a lot is to be put up again in case of disagreements.

This auction catalogue has been prepared with great care and accuracy. All coins put up for auction are guaranteed genuine. Claims arising from a sale and in support of which particular reasons must be given, must be submitted within eight days from the receipt of the lot. The courts of Zurich shall have exclusive jurisdiction over all disputes which may arise from a sale. The German text of the Conditions of Sale is to be considered the authentic text. The bidder accepts the above conditions by his participation in the sale.

The firms Frank Sternberg and Münzkabinett Zürich AG undertake to execute carefully any bidding orders for a commission of 5% of the price realized.

The auction will take place under the supervision of the Stadtammannamt Zurich 8.

Besichtigung der Sammlung in den Geschäftsräumen der Firma Frank Sternberg:

Am 13. und 14. November 1979 von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr.

Die Münzen können auch vorher nach telefonischer Vereinbarung (Telefon 01 – Zürich – 211 79 80) besichtigt werden.

Zeittafel der Auktion – Time table

Donnerstag, den 15. November 1979	9.30–12.30 Uhr	Nr. 1–260	Griechen – Römer – Byzantiner – Numismatische Literatur
	14.00–18.30 Uhr	Nr. 261–610	Deutschland – Frankreich – Griechenland – Grossbritannien
Freitag, den 16. November 1979	9.30–12.30 Uhr	Nr. 611–895	Italien – Kroatien – Niederlande – Norwegen – Polen – Portugal – RDR-Österreichische Standesherren
	14.00–18.30 Uhr	Nr. 896–1230	Rumänien – Russland – Schweden – Schweiz – Spanien – Ägypten – Argentinien – Bolivien – Brasilien – Chile – Guatemala – Indien – Kanada – Mexiko – Neufundland – Paraguay – Peru – USA – Papiergeld







PETER HÖFLICH
MÜNZKABINETT ZÜRICH AG
STREHLGASSE 27
TEL. (01) 211 11 33, TELEX 813 810
CH-8001 ZÜRICH

FRANK STERNBERG
NUMISMATIKER
BAHNHOFSTRASSE 84
TEL. (01) 211 79 80
CH-8001 ZÜRICH

Die antiken Münzen sind sämtlich abgebildet.
Die abgebildeten Münzen des Mittelalters und der Neuzeit und das abgebildete Papiergeld sind mit einem Stern vor der Nummer versehen.
Die den einzelnen Nummern beigedruckten Preise sind (unverbindliche) Schätzungspreise.

All the ancient coins are illustrated.
The photographed medieval and modern coins and the photographed papermoney show an asterisk preceding the number.
The prices listed with each number are only estimates intended to serve as a general guide to values.

Photos: Freddy Fuhrer, Zürich
Satz: Setzerei AG, Zürich
Druck: Waldkircher Verlagsgesellschaft mbH, Waldkirch i.B.

GRIECHISCHE MÜNZEN

KELTEN

Atrebates et Regni (Südengland)

1 Goldstater, um 50–35. Avers glatt, konvex. Rv. Pferd n.r. mit dreifach geteilten Schwanz und stilisiertem Reiter. Links im Feld schildförmiges Beizeichen, unten siebenspeichiges Rad, ganz unten Zickzacklinie. R.P. Mack, The coinage of Ancient Britain (1953), pl.IV,59. 5,90 g. Vorzüglich 2000.-

Geprägt nach dem Einfall Caesars gehört diese Münze zu den letzten Prägungen der britannischen Stämme vor der endgültigen Eroberung durch Rom.

Donaukelten

2 Tetradrachmon, subkarpathische Prägung, 2.–1. Jh. v.Chr. Bärtiges Haupt n.r. mit Lorbeerkranz. Rv. Reiter n.l. mit Lanze (sog. Turnierreiter). Als Beizeichen links Punkt und Rad, zwischen den Vorderbeinen Punkt, unten ᴧ Oben schwache Trugschrift. K. Pink, Die Münzprägung der Ostkelten und ihrer Nachbarn (ergänzte Neuauflage 1974), p.57 (Abb.318). R. Göbl, Ostkeltischer Typenatlas (1973), Tf.27,318,4. 13,15 g. Fast vorzüglich 1000.-

Westliches Dunántúl

3 Tetradrachmon der E-Gruppe. Bärtiges Haupt n.r. mit Lorbeerkranz. Rv. Reiter n.r., beidseits des Kopfes eine Triskeles. Rechts ᴇ Pink, p.72 (Abb.443). 13,97 g. Selten. Fast vorzüglich 1800.-

SIZILIEN

Akragas

4 Tetras, helmförmiger Guss, Mitte des 5. Jh. ᴀᴋ Adler n.l. Rv. Krabbe. Auf der geraden Fläche vier Wertkugeln. E. Gàbrici, La monetazione del bronzo nella Sicilia antica (1927), 113,2. SNG Cop.61. 16,92 g. Sehr schönes Exemplar 600.-

Gela

5 Litra, um 465–450. Gezäumtes Pferd n.r., darüber Kranz. Rv. [ƎϽ/ᴧ/Ǝ]ᴀ Stierprotome mit bärtigem Menschenantlitz n.r. G.K. Jenkins, The Coinage of Gela (AMUGS II,1970), 332/321. 0,79 g. Vorzüglich/sehr schön 500.-

Herbessos

6 Litra, AE 27/29 mm, um 340 v. Chr. Kopf der Sikelia n.r. mit Myrtenkranz. Rv. Stierkopf mit Menschenantlitz n.r. SNG Cop. 293. Überprägungsspuren. 18,82 g. Sehr selten. Sehr schönes Exemplar 1500.-

Himera

7 Hemilitron, AE 26 mm, um 445–430. Gorgoneion mit herausgestreckter Zunge. Rv. Sechs Kugeln als Wertzeichen. Gàbrici, p.139,11. SNG Cop.313. 25,72 g. Sehr schönes Exemplar 500.-

Katane

8 Drachme, um 415 v.Chr. Quadriga n.r., darüber n.l. fliegende Nike, die die Wagenlenkerin bekränzt. Um Abschnitt [KATANAIΩN] Rv. AMENANOΣ Kopf des Flussgottes Amenanos n.l. mit Binde und kleinem Horn, vor dem Kinn Garnele. Beidseits im Feld ein Flussfisch. Cf. SNG Lloyd 906. 3,92 g. Sehr schön 2500.-

9 Trias, AE 14 mm, um 413-404. AMENANOΣ Kopf des Flussgottes Amenanos n.l. Rv. K-A Geflügelter Blitz. Gàbrici, p.123,1 u. Tav.2,7. 1,90 g. Feine Patina. Vorzüglich 1200.-

Morgantina

10 Litra, 420-400. MOPΓA-N-TI-NΩN Athenakopf, leicht n.r. gewandt. Rv. Nike n.l. auf Felsen sitzend, in der Rechten Kranz, die Linke auf den Felsen gestützt. Rizzo, Monete greche della Sicilia (1946), Tav.60,2. SNG Cop.471. 0,80 g. Sehr schön 1000.-

11 Litra, AE 24/28 mm, um 340 v.Chr. MOPΓ[ANTINΩN] Kopf der Athena n.r. mit verziertem attischem Helm, dahinter Eule. Rv. Löwe n.r., an Hirschkopf nagend. Über der Bodenlinie sich n.l. ringelnde Schlange. Oben Γ. Rizzo, Tav.60,7. SNG Cop.474. 17,95 g. Sehr selten. Vorzüglich 2000.-

Piakos

12 Hemilitron, AE 17/18 mm, um 420 v.Chr. Gehörnter Kopf eines Flussgottes n.l. mit Olivenblätterkranz. Rv. Hund, eine Reh- oder Hirschkuh reissend. Rechts Eichenblatt. Rizzo, p.271, Texttafeln C,6a und J,2. G.K. Jenkins, Piakos, SM 46 (1962), p.19. 4,16 g. Sehr selten. Sehr schön 2000.-

Von Rizzo dem «maestro dalla foglia» aus Katane zugewiesen.

Syrakus

13 *Timoleon, 344-336.* Litra, AE 27/28 mm. IEYΣ EΛ-EYΘE[PIO]Σ Belorb. Kopf des Zeus Eleutherios n.l. Rv. ΣYPA-K-OΣIΩ[N] Sich aufbäumendes Pferd n.l. Gàbrici, Tav.4,20. Rizzo, Tav.58,4. SNG Cop.725. 18,83 g. Feine grüne Patina. Vorzüglich 1200.-

14 *Hiketas, 287-278.* Golddrachme. ΣYPAKOΣIΩN Kopf der Kore n.l. mit Ährenkranz, dahinter Füllhorn. Rv. EΠI IKETA Biga im Galopp n.r., von Nike gelenkt. Oben Stern, unten rechts Ähre. BMC 201,434. 4,23 g. Selten. Kleine Kratzer, vorzüglich 6000.-

15 Golddrachme. Wie vorher, aber als Beizeichen oben Ring, unten ⊙ BMC 201,433. SNG Cop. 798. 4,28 g. Rv. Doppelschlag. Fast vorzüglich 4800.-

Sikulo-punische Prägungen

16 Tetradrachmon, 300-290. Haupt des Melquart-Herakles mit unter dem Kinn geknoteter Löwenhaut. Rv. Punisch: MHSBM. Pferdekopf n.l., dahinter Dattelpalme. SNG Lloyd 1646. Jenkins, Coins of Punic Sicily 4, SNR 1978, p.33,387 (Tf.11,387). 17,28 g. Prächtiger Stil. Vorzüglich 5000.-

Die Legende MHSBM, die für diese Serie charakteristisch ist, bezeichnet Beamte, die mit öffentlichen Finanzen betraut waren (cf. Jenkins, p.8). Die Münzen sind gewissermassen «quaestorische» Prägungen des karthagischen Staates in Sizilien. - Vergrösserung auf Tafel IX.

17 *Karthago.* Elektronstater, 300-275. Haupt der Tanit n.l. mit Ährenkranz, Ohrgehänge und Halsschmuck. Rv. Pferd n.r. Unmittelbar unter der Bodenlinie drei Punkte. Jenkins and Lewis, Carthaginian Gold and Electrum Coins (1963), p.99: Group V, pl.11,281 (stempelgleich). SNG Cop. (Sicily) 975. 7,55 g. Sehr schön 1000.-

18 Elektronstater. Wie vorher, aber Beizeichen: vier Punkte. Jenkins and Lewis, p.100: Group V, pl.12,300 (stempelgleich). 7,58 g. Sehr schön/fast vorzüglich 1000.-

19 Elektronstater, ca. 275-270. Wie vorher, aber Kopf und Pferd grösser. Über und unter der Bodenlinie je zwei Punkte. Jenkins and Lewis, p.102: Group VI, pl.14,329 (stempelgleich). 7,47 g. Fast vorzüglich 2000.-

THRAKIEN

Maroneia

20 Tetradrachmon, nach 146. Kopf des Dionysos n.r. mit Stirnband und Efeukranz. Rv. ΔΙΟΝΥΣΟΥ/ΣΩΤΗΡΟΣ/ΜΑΡΩΝΙΤΩΝ Nackter Dionysos n.l. stehend, in der Linken zwei Narthexstengel, in der Rechten Weintraube, um den linken Arm Chlamys. Innen links Monogramm, rechts ⊙ BMC 128,59. 16,05 g. Vorzüglich 1000.-

KÖNIGE VON THRAKIEN

21 *Lysimachos, 323-281.* Tetradrachmon, Amphipolis, 288/7-282/1. Kopf Alexanders des Grossen n.r. mit Ammonshorn und Diadem. Rv. ΒΑΣΙΛΕΩΣ/ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ Thronende Athena n.l. mit Helm, Speer und Schild, auf der Rechten Nike n.l., die den Königsnamen bekränzt. Je ein Monogramm innen links und aussen rechts. M. Thompson, The Mints of Lysimachus, Essays in Greek Coinage (1968), 201. 17,04 g. Breit und vorzüglich 2500.-

22 Tetradrachmon, Amphipolis, 288/7-282/1. Wie vorher, aber andere Monogramme und zusätzlich im Abschnitt Η Thompson 208. 17,04 g. Fast vorzüglich 1500.-

23 Drachme, Ephesos, ca. 294-287. Wie vorher, aber Rv. im Feld links Kithara, auf dem Thron Α Thompson 174. 4,21 g. Sehr schön 400.-

24 Drachme. Wie vorher, aber im Feld links als Beizeichen Köcher und Bogen. Thompson 171. 4,34 g. Vorzüglich 800.-
Vergrösserung auf Tafel IX.

KÖNIGE VON MAKEDONIEN

25 *Alexander III. der Grosse, 336-323.* Goldstater, Amphipolis. Kopf der Athena n.r. in korinthischem Helm. Rv. ΑΛΕΞΑΝΔΡΟ[Υ] Nike mit Kranz und Stylis n.l. stehend. Unten links Blitzbündel. L. Müller, Numismatique d'Alexandre le Grand (1855), 2. SNG Berry 137. 8,61 g.
Vergrösserung auf Tafel IX. Vorzüglich 4000.-

26 Tetradrachmon, Chios, postum. Kopf des Herakles n.r. mit der Löwenhaut. Rv. ΑΛΕΞΑΝΔΡΟ[Υ] Thronender Zeus n.l. mit Adler und Szepter. Links Sphinx n.l., darüber Monogramm. Unter dem Sitz ΠΑ Müller 1095var. 16,21 g. Breit und fast vorzüglich 1400.-

27 Drachme, Milet. Wie vorher, aber Rv. Monogramm Ⓜ Müller 1057. SNG Cop.898. 4,26 g. Breit. Vorzüglich/fast vorzüglich 400.-

28 Drachme, Chios, 3./2. Jh. Wie vorher, aber Thron mit Rückenlehne. Links Monogramm, darunter Weintraube. Müller 1531. SNG Cop. 901. 4,18 g. Breit und vorzüglich 500.-

29 Makedonien als römische Provinz. *Aesillas, Quaestor, 93-92.* Tetradrachmon, Thessalonike. MAKEΔONΩN Kopf Alexanders des Grossen n.r. mit Ammonshorn und langen Locken. Links im Feld Θ Rv. AESILLAS/Q Keule des Herakles zwischen den Insignien der Quaestur: Links Geldkasten, rechts Quaestorensessel. Das Ganze in Lorbeerkranz. H. Gaebler, Die antiken Münzen Nordgriechenlands, Bd. III (1906), 223. 16,73 g. Vorzüglich 1500.-

THESSALIEN

Larisa

30 Didrachmon, 395-344. Kopf der Nymphe Larisa, leicht n.l. gewandt, Ampyx in den Locken über der Stirn. Rv. ΛAPI/Σ/AIΩN Gezäumter Hengst mit erhobenem Schweif im Schritt n.r. auf Bodenlinie. SNG Cop.119. 12,07 g. Vorzüglich 10000.-
Vergrösserung auf Tafel IX.

BÖOTIEN

Theben

31 Drachme, 197-146. Belorb. Haupt des Poseidon n.r. Rv. BOIΩTΩ[N] Nike mit Kranz und Dreizack n.l. stehend. Im Feld links Monogramm ΑΥ BMC 42,99. SNG Cop.387. 4,93 g. Vorzüglich 500.-

KÖNIGE VON PONTOS

32 *Mithradates VI. der Grosse, 120-63.* Tetradrachmon, 86/85. Sein Bildnis n.r. mit Diadem in den Locken. Rv. BAΣIΛEΩΣ/MIΘPAΔATOY/EYПATOPOΣ Äsender Hirsch n.l. auf Bodenlinie. Links Stern über Mondsichel, rechts Monogramm, darüber Datum Δ In der Mitte Punkt. Das Ganze in Efeukranz. W.H. Waddington, Recueil Général des monnaies grecques d'Asie Mineure I (1904), p.17,16. 16,84 g. Vorzüglich 4000.-

MYSIEN

Kyzikos

33 Elektronstater, vor 450. Nackter Krieger n.r. in korinthischem Helm mit vorgebeugtem Oberkörper, leicht in die Knie gehend, am linken Arm Rundschild, die Rechte offen ausgestreckt. Im Feld rechts Thunfisch abwärts, Rücken nach innen. Rv. Windmühlenartiges Incusum. H. von Fritze, Die Elektronprägung von Kyzikos, Nomisma VII (1912), 119 und Tf.IV,5. 15,72 g. Sehr schönes Exemplar 12000.-

34 Tetradrachmon, um 400. ΣΩTEIPA Kopf der Kore Soteira n.l. mit Ährenkranz, Ohrgehänge und Halsband, das Haar im Sakkos, über dem ein leichter Schleier liegt. Rv. KY/ZI Löwenkopf mit leicht geöffnetem Rachen n.l., darunter Thunfisch linkshin. Im Feld rechts Dreizack. v.Fritze, Die Silberprägung von Kyzikos, Nomisma IX (1914), cf. Tf.V,30 (anderes Beizeichen). 14,86 g. Rv. kleiner Einhieb. Feines, breites Exemplar. Vorzüglich 5000.-
Vergrösserung auf Tafel IX.

Pergamon

35 *Attalos I., 241-197.* Tetradrachmon. Kopf des Philetairos n.r. mit Lorbeerkranz. Rv. ΦIΛETAIPOY Nach links thronende Athena mit Lanze und Schild, den Königsnamen bekränzend. Links innen A aussen Efeublatt. Im Feld rechts Bogen. U. Westermark, Das Bildnis des Philetairos von Pergamon (1961), V.XLVII: R1. Cf. SNG v. Aulock 1356. 16,92 g, Sehr schön 1400.-

TROAS

Ilion

36 Tetradrachmon, 95–87. Athenakopf n.r. mit Halskette in lorbeergeschmücktem attischem Helm. Rv. Α-ΘΗΝΑΣ/Ι-ΛΙΑΔΟΣ Athena Ilias n.r. mit Speer und Spinnrocken, vor ihr weidender Pegasos n.l. Im Feld links Monogramm, unten Magistratenname ΜΕΝΕΦΡΟΝΟΣ ΤοΥ/ΜΕΝΕΦΡΟΝΟΣ A.R. Bellinger, Troy Suppl. Monograph 2 (1961), No.T98. SNG v.Aulock, Nachträge II, 7604. SNG Cop.363. 16,73 g. Sehr selten.
Av. leichte Kratzer, sonst breit und vorzüglich 8000.–

IONIEN

37 1/48 Elektronstater (phokäischer Münzfuss). 7.–6. Jh., Prägeort nicht gesichert (Milet?). Vier Blütenblätter kreuzförmig angeordnet, in den Winkeln Punkte. Rv. Incusum. Cf. Münzen und Medaillen AG, Liste 401 (1978),15. 0,38 g. Vorzügliches Exemplar 600.–

Ephesos

38 Tetradrachmon, um 370. Ε-Φ Biene von oben mit geraden Flügelkanten. Rv. Protome eines n.r. knienden Damhirsches mit zurückgewandtem Kopf. Links Dattelpalme, rechts Beamtenname ΞΕΝΟΚΛΗΣ BMC–, cf.51,30ff. (andere Magistraten). 15,08 g. Seltener Beamtenname. Fast vorzüglich 4000.–

Milet

39 Drachme, ca. 225–195. Belorb. Haupt Apollons n.r. mit hochgestecktem Haar und herabhängenden Locken, an der Schulter Köcher (?). Rv. Löwe n.l. mit zurückgewandtem Kopf, darüber achtstrahliger Stern. Links ΜΙ/Μ Im Abschnitt Magistratenname ΒΙΩΝ Hunterian Collection (1901), p.355,11. 5,06 g. Selten. Vorzüglich 1000.–

40 Drachme. Wie vorher, aber Löwe n.r. und rechts ΜΙ/ΙΣ 4,99 g. Selten.
Flanriss, sonst fast vorzüglich 800.–

KARISCHE INSELN

Kos

41 Tetradrachmon, rhodischer Münzfuss, um 366–300. Bärtiger Herakleskopf n.l. in Löwenhaut. Rv. ΚΩΙΟΝ Krabbe. Unten ΛΥΚΙΝΟΣ darüber Keule. Das Ganze in geperltem Quadrat. L. Forrer, The Weber Collection III (1926), 6623. 14,99 g. Vorzüglich 4000.–
Vergrösserung auf Tafel IX.

Rhodos

42 Drachme, ca. 88–43. Kopf des Helios mit Strahlenkrone, leicht n.l. gewandt. Rv. Ρ-Ο Rose. Unten Ähre. Beamtenname ΒΑΣΙΛΕΙΔΗΣ SNG Cop. 867. 4,05 g. Vorzüglich 500.–

KÖNIGREICH LYDIEN

43 Hemistater, Sardeis, nach 546 v.Chr. *(Kyros II. – Kambyses).* Löwenprotome n.r. und Stierprotome n.l., einander gegenüber. Rv. Zwei vertiefte Quadrate. SNG v.Aulock 2877. 5,34 g. Fast vorzüglich 1200.–

PAMPHYLIEN

Side

44 Tetradrachmon, nach 196 v.Chr. Haupt der Athena n.r. in korinthischem Helm. Rv. Nike n.l. mit Kranz zwischen ΔH-M Im Feld links Granatapfel. SNG Cop.397. 16,71 g.
Fast vorzüglich 1200.-

KILIKIEN

Tarsos unter persischen Satrapen

45 *Pharnabazos, 379-374.* Stater. Thronender Baaltars n.l. mit Szepter. Rv. Kopf eines bärtigen Kriegers n.l. in Helm mit Busch. BMC 165,21. SNG v.Aulock 5927. 10,73 g.
Vorzüglich 2000.-

KÖNIGE VON SYRIEN

46 *Antiochos I. Soter, 280-261.* AE 17 mm, Antiocheia, Kopf des Antiochos n.r. mit Diadem. Rv. [ΒΑΣΙΛ]ΕΩΣ/ΑΝΤ-ΙΟΧΟΥ Nackter Apollo n.l. mit Pfeil und Bogen auf Omphalos sitzend. Im Feld links Monogramm (ΑΡΩ?). BMC 10,26. E.T. Newell, Western Seleucid Mints (1941), 960. 2,92 g. Hervorragendes Portrait. Rv. leicht dezentriert. Dunkle Patina. Vorzüglich 500.-

47 *Antiochos III., 223-187.* Drachme , Ekbatana(?). Haupt n.r. mit Diadem. Rv. ΒΑΣΙΛΕΩΣ/ ΑΝΤΙοΧοΥ Elefant *nach links.* Im Feld links ψ rechts ⋈ Newell - (cf. ESM 631, dort Elefant auf Bodenlinie nach rechts, kein Beizeichen). 4,18 g. Sehr schön 2000.-
Anscheinend bisher unbekannter Reversstempel. Ein Elefant nach links, allerdings auf Bodenlinie und mit anderem Monogramm, erscheint nur auf einer anderen Silbermünze des Antiochos III.: einem Tetradrachmon, Seleukeia, ESM pl.20,1. Das Beizeichen, links im Feld, erscheint auf einer Bronzemünze von Antiocheia (SNG Cop. 163).

48 *Antiochos VII. Sidetes, 138-129.* Tetradrachmon, Damaskos 135/4 v.Chr. Haupt n.r. mit Diadem. Rv. ΒΑΣΙΛΕΩΣ/ΑΝΤΙοΧοΥ/ΕΥΕΡ-ΓΕΤοΥ Athena n.l. mit Helm, Lanze und Schild, auf der Rechten Nike n.l. mit Kranz, darunter ΛΕ über Monogramm. Im Abschnitt Datum ΗοΡ Das Ganze in Lorbeerkranz. E.T.Newell, Late Seleucid Mints in Ake-Ptolemais and Damascus, NNM 84 (1939),56. 16,75 g. Vorzüglich 1200.-
Vergrösserung auf Tafel IX.

49 *Antiochos VIII. Grypos, 121-96.* Tetradrachmon, Ake-Ptolemais, 120-117. Haupt n.r. mit Diadem. Rv. ΒΑΣΙΛΕΩΣ/ΑΝΤΙοΧοΥ/ΕΠΙ-ΦΑΝοΥΣ Nackter Zeus Uranius steht n.l., auf Szepter gestützt, auf der Rechten achtstrahliger Stern. Links M Das Ganze in Lorbeerkranz. Newell, NNM 84, 28. SNG Cop. 401. 16,51 g. Vorzüglich 1500.-

50 *Tigranes der Grosse von Armenien, König von Syrien 83-69.* Tetradrachmon, Antiocheia am Orontes. Drapierte Büste n.r. mit Tiara, darauf Stern zwischen zwei Adlern. Rv. ΒΑΣΙΛΕΩ-Σ/ΤΙΓΡΑΝΟΥ Tyche n.r. mit Mauerkrone und Palmzweig auf Felsen sitzend, ihr zu Füssen der Flussgott Orontes. Im Feld rechts ΑΡ links unten ΗΑ BMC 103,5. 15,53 g.
Fast vorzüglich 2000.-

KÖNIGREICH PERSIEN

Achaemenidische Grosskönige

51 Golddareike, vor 330 v.Chr. Der Grosskönig in Kidaris und Kandys im Knielauf n.r., in der Linken Bogen, über der rechten Schulter Lanze. Rv. Rechteckiges, unregelmässiges Incusum. E. Babelon, Traité des monnaies grecques et romaines (1910), pl.86,9. 8,37 g.
Fast vorzüglich 3000.-

ELYMAIS

52 *Kamnaskires-Orodes III., um 200 n.Chr.* AE-Drachme, 15 mm. Büste, leicht n.l., mit Vollbart und Diadem. Rechts Punkt in Mondsichel über Anker. Rv. Kleine unregelmässige Striche. BMC 270,103 (pl.XLI,9: stempelgleich, Orodes II.). Cf. J. de Morgan, Elymais (1976), pl.V,9. M. Mitchiner, Oriental Coins (1978), 125,719. 3,61 g. Vorzügliches Exemplar 300.-
Vergrösserung auf Tafel IX.

KÖNIGREICH CHARAZENE

53 *Attambelos I., 46-27.* Tetradrachmon, um 42. Bärtiges Haupt des Königs n.r. mit breitem Diadem über langen, stilisierten Locken. Rv. ΒΑΣΙΛΕΩΣ/ΑΤΤΑΜΒΗΛΟ[Υ]/ΣΩΤΗΡΟΣ/[ΚΑΙ] ΕΥΕΡΓ [ΕΤΟΥ] Herakles n.l. auf Felsblock, in der Rechten Keule. Links oben Monogramm, unter dem Arm п Im Abschnitt Datum 270/1(?). BMC (Arabia etc.) 291,2var. G.F. Hill, Attambelos I, NNM 14 (1922), - (cf. Series B, p.4/5). 14,55 g. Vorzüglich 1200.-

RÖMISCHE MÜNZEN

REPUBLIK

54 *C. Minucius Augurinus.* Denar, 135. ROMA Romahaupt n.r., davor X Rv. C · A-VG Columna Minucia: Säule, an deren Kapitel zwei Glocken (tintinnabula), an der Basis rechts und links jeweils Löwenprotome und Ähre. Auf der Säule Statue eines Consuls mit Stab, links Figur mit zwei Broten, rechts Figur mit Lituus. B. (Minucia) 3. S.463. Cr.242/1. 3,90 g. Vorzüglich 500.-

55 *L. Aurelius Cotta.* Denar (Serratus), 105. Drapierte Vulcanusbüste n.r. mit bekränzter Kappe, dahinter Zange und Denarzeichen, davor Kontrollbuchstabe A und Punkt. Das Ganze in Kranz. Rv. L · COT Adler auf Blitz n.r., zurückblickend. Das Ganze in Kranz. B. (Aurelia) 21. S.577. Cr.314/1b. 3,83 g. Guter Stil. Besonders schön 700.-
Exemplar der Sammlung Haeberlin 1053 (Tf.7).

56 *C. Memmius C. f.* Denar, 56. C · MEMMI · C · F/QVIRINVS Belorb. Haupt des Quirinus n.r. Rv. MEMMIVS · AED · CERIALIA · PREIMVS · FECIT Ceres sitzt n.r. mit Fackel und Halm mit drei Ähren, davor Schlange. B. (Memmia) 9. S.921. Cr.427/2. 3,95 g. Vorzüglich 1000.-

57 *C. Antius C. f. Restio.* Denar, 47. RESTIO Haupt des Volkstribunen C. Antius Restio n.r. Rv. C · ANTIVS · C · F · Herkules mit Keule und Trophäe n.r. schreitend, über dem linken Arm Löwenfell. B. (Antia) 1. S.970. Cr.455/1a. 4,06 g. Gutes Portrait. Fast vorzüglich 1500.-
Exemplar der Sammlung Voirol 235 und aus Auktion Münzhandlung Basel 10 (1938), 480.

58 *Q. Caecilius Metellus Pius Scipio und P. Licinius Crassus Iunianus.* Denar, Africa, 47-46. SCIPIO · IMP/G · T · - A (genius terrae Africae)/Q · METEL · PIVS Löwenköpfige Gottheit in langem Gewand (Sekhmet), in der Rechten das Lebenszeichen (ankh). Rv. LEG PRO PR/P · CRASSVS · IVN Geflügelte Nemesis-Felicitas mit Caduceus und Rad (oder Schild?) steht n.l. B. (Caecilia) 51. S.1050. Cr.460/4. A. Alföldi, SM 32 (1958), Tf.3, 12 (stempelgleich). 3,88 g. Vorzüglich 4000.-

59 *C. Vibius Varus.* Aureus, 42. Belorb. Haupt des Apollo n.r. Rv. C·VIBIVS/VARVS Halbnackte Venus steht n.l. an Säule gelehnt und betrachtet sich in einem Spiegel. B. (Vibia) 27. S.1137. Cr.494/34. M. v. Bahrfeldt, Römische Goldmünzenprägung (1923), 53,36. 8,09 g. Fast vorzüglich 4000.-

C. IULIUS CAESAR

† 44 v.Chr.

60 *Mit L. Aemilius Buca.* Denar, März 44. CAESAR·DICT-PERPETVO Belorb. Haupt Caesars n.r. Rv. L·BVCA Caduceus und Fasces gekreuzt, in den Ecken Globus, zwei ineinandergreifende Hände und Axt. B.(Julia) 37. C.25. S.1063. Cr.480/6. A. Alföldi, Caesar in 44 v.Chr. (1974), Tf.XCIX,92 (*dieses* Exemplar). 3,60 g. Gutes Portrait. Sehr schön 2000.-
Exemplar der Sammlung Haeberlin 2829.

61 Denar des *L. Livineius Regulus,* 42. Belorb. Haupt Caesars n.r., links Lorbeerzweig, rechts Caduceus. Im Feld links zwei Wechslermarken: I und Mondsichel. Rv. L·LIVINEIVS/REGVLVS Angreifender Stier n.r. B. (Julia) 57. S.1106. Cr.494/24. 3,73 g. Fast vorzüglich 2000.-

KAISERZEIT

AUGUSTUS

31 v.Chr. - 14 n.Chr.

62 *Münzmeister: L. Mescinius Rufus.* Denar, 16 v.Chr. AVGVSTVS·TR-POT·CAESAR Belorb. Büste n.r. Rv. L·MESCINIVS-RVFVS·III·VIR Nackte Marsstatue mit Mantel, Speer und Parazonium n.l. auf Basis, die die Inschrift trägt: S·P·Q·R·/V·PR·RE/CAES (Senatus populusque Romanus - vota pro reditu Caesaris). BMC 16,87. C.- (cf. 464, andere Votiv-Legende). 3,75 g. Sehr selten. Vorzüglich 3000.-

AUGUSTUS UND AGRIPPA

63 As, Nemausus, 10-15 n.Chr. IMP/P-P/DIVI·F Haupt des Augustus n.r. mit Lorbeerkranz, des Agrippa n.l. mit Schiffskrone. Rv. COL-NEM Krokodil n.r. an Palme gekettet, an der eine Diadembinde und ein Kranz hängen. Unten zwei Palmzweige. Gegenstempel DC (Decreto Curiae oder Decuriones Coloniae). C.179, 8. J.-B. Giard, SM 1971, p.70: Groupe III. 11,86 g. Feine grüne Patina. Sehr schön 400.-

AGRIPPA POSTUMUS

Enkel des Augustus, † 14 n.Chr.

64 *Mit C. Heius Pollio und C. Mussius Priscus.* AE 20-21 mm, Corinth, 7 n.Chr. AGRIPPA CAESAR/CORINTHI Kopf n.r. Rv. C HEIO POL/LIONE ITER/[C] MVSSIO PR/ISCO II VIR in Kranz aus Lotosblüten. BMC (Corinth) 510corr. C.p.187,1corr. (MVSSIO). 5,93 g. Von grösster Seltenheit. Schön 1800.-

EROTISCHE TESSEREN
(sog. Spintrien) des 1. Jahrhunderts

65 AE 22–23 mm, etwa 22–37 n.Chr. Liebesszene: Sitzende Frau, auf die linke Hand gestützt. Zwischen ihren leicht erhobenen Beinen kniender Mann, mit dem rechten Arm das linke Bein der Frau festhaltend, mit der linken Hand ihre Brust berührend. Rv. XV in doppeltem Perlkreis. T.V. Buttrey, Spintriae as Historical Source, NC 1973, 60: scene 1 (dieses Exemplar erwähnt). 4,08 g. Etwas verkrustet. Schön 800.-
Exemplar der Sammlung Fürst Waldeck: Auktion Münzhandlung Basel 3 (1935), 1053.

66 AE 22–23 mm. Liebesszene: Die Frau liegt etwas zur Seite gewandt auf der Brust, gestützt auf den rechten Ellenbogen, den linken Arm zum Mann hin ausgestreckt, die Füsse nach oben. Der Mann kniet über ihr, beugt sich über sie und fasst sie um die Hüfte. Kline mit herabhängendem Tuch, links Baum (?), oben kleiner Kranz. Rv. XV in Perlkreis, darum Kranz. Buttrey, NC 1973, 60: scene 5. 6,80 g. Vorzüglich 3000.-
Exemplar der Sammlung W. Froehner: Auktion Glendining 1950 (H. Platt Hall), 2170.

67 AE 21–22 mm. Liebesszene: Die Frau auf der linken Seite gelagert, gestützt auf die linke Hand, die Beine leicht erhoben, den Kopf nach hinten dem Mann zugewandt. Vom Mann, der sich zum Gesicht der Frau neigt, ist nur der Oberkörper hinter ihrem Rücken sichtbar. Kline mit herabhängender Decke, links oben Vorhang. Rv. VI in Perlkreis, darum Kranz. Buttrey, NC 1973, 60: scene 7 (dieses Exemplar erwähnt). 4,56 g. Randausbruch, sonst sehr schön 800.-
Exemplar der Sammlung Fürst Waldeck: Auktion Münzhandlung Basel 3 (1935), 1054.

68 AE 22 mm. Liebesszene: Die Frau auf den Knien, vornübergebeugt, sich mit den Ellenbogen stützend. Hinter ihr kniender Mann mit Gewand über der Schulter, die Hände nach vorn ausstreckend. Unter der Kline kauernde Gestalt (Diener?) und Krug, oben Vorhang. Rv. III in Perlkreis, darum Kranz. Buttrey, NC 1973, 60: scene 9 (pl.3,9: Av. stempelgleich, Rv. IIII). R. Göbl, Antike Numismatik (1978), Tf.8,70 (stempelgleich). 4,90 g. Vorzüglich 4000.-
Exemplar der Sammlung Voirol 340. – Der Reversstempel dieses Stückes wurde auch für eine Tessera verwendet, deren Avers den Kopf der Livia zeigt: cf. Göbl, Tf. 8,69. – Vergrösserung auf Tafel IX.

69 AE 21 mm. Mitte bis Ende 1 Jh. Liebesszene: Auf dem Rücken liegender Mann mit erhobener Rechten, den linken Fuss von der Kline herabhängend. Über ihm sitzende Frau mit gespreizten Schenkeln und auf den Knien gestützten Händen. Rv. A · IIII 4,51 g. Av. am Rand verkrustet. Vorzüglich 2500.-
Das Stück gehört in die gleiche Serie wie Göbl Tf. 9,98 (mit A.VIII).

TIBERIUS UND AUGUSTUS

70 Tetradrachmon, Alexandria, 20/21 n.Chr. ΤΙΒΕΡΙΟΣ ΚΑΙΣΑΡ ΣΕΒΑΣΤΟΣ Belorb. Kopf des Tiberius n.r., davor LZ (Jahr 7). Rv. ΘΕΟΣ-ΣΕΒΑΣΤΟΣ Kopf des Augustus n.r. mit Strahlenkrone. BMC (Alexandria) 6,36. 14,20 g. Hervorragende Portraits. Vorzüglich 600.-

CLAUDIUS
41–54

71 Cistophor (3 Denare), Ephesos, um 50. TI CLAVD-CAES · AVG Haupt n.l. Rv. DIAN-EPHE Auf einem Podest aus vier Stufen ein viersäuliger Tempel, in der Mitte Kultstatue der Diana Ephesia mit hohem Polos auf dem Haupt und Stützen an den Armen. Im Giebel zwei anbetende Gestalten vor (Sonnen-)Scheibe, die auf einem Tisch ruht, daneben rechts und links je ein Tisch und eine nach aussen sitzende Gestalt. BMC 197,229. C.30. 11,33 g. Vorzüglich 6000.-

CLAUDIUS UND AGRIPPINA MINOR

72 Cistophor (3 Denare), Ephesos, um 50. TI CLAVD · CAES · AVG · AGRIPP · AVGVSTA Belorb. Büste des Kaisers n.l., dahinter drapierte Büste der Agrippina n.l. Rv. DIANA-EPHESIA Kultstatue der Diana Ephesia frontal. BMC 197,231. C.273,1. 11,46 g.
Rv. leichte Verkrustung. Vorzüglich 7000.-

NERO UND AGRIPPINA MINOR

73 AR-12 Assaria, Caesarea, 54–56. NERO CLAVD · DIVI CLAVD · F · CAESAR AVG · GERMANI Belorb. Haupt n.r. Rv. Drapierte Büste der Agrippina n.r. mit Zopf. Im Feld links AC/IT · (Assaria italica), rechts IB (12). Das Ganze in Kranz aus Efeu und Ähren. BMC 284,427 (stempelgleich). Sydenham, Caesarea (1933), 40,79. 2,63 g. Von grösster Seltenheit. Vorzüglich 10000.-
Vergrösserung auf Tafel IX.

GALBA
68–69

74 Denar. IMP SER GALBA AVG Büste n.r. Rv. SPQR/OB/C S in Eichenkranz. BMC 314,34. C.287. 3,31 g. Gutes Portrait. Fast vorzüglich 1500.-

75 Sesterz. IMP · SER · SVLP · GALBA CAES AVG · TR P Belorb., drapierte Büste n.r. Rv. LIBERTAS-PVBLICA/S-C Libertas mit Vindicta und Pileus steht n.l. BMC 320,71. C.130. Kraay, NNM 133 (1956), pl. XXV: Avers A 39 (Revers nicht bei Kraay). 27,71 g.
Dunkelgrüne Patina. Fast vorzüglich 4000.-
Exemplar der Sammlung Earl of Wentworth-Fitzwilliam: Auktion Christie, 30. Mai 1949, No. 41.

OTHO
Januar – April 69

76 Denar. IMP M OTHO CAESAR AVG TR [P] Büste n.r. Rv. SECV-RI-TAS P R Securitas mit Kranz und Szepter steht n.l. BMC 366,18. C.17. 3,30 g. Vorzüglich/sehr schön 1500.-

VITELLIUS
April – Dezember 69

77 Denar. A VITELLIVS GERM IMP AVG TR P Belorb. Büste n.r. Rv. PONT-MAXIM Verschleierte Frau (Livia?) mit Patera und Szepter thront n.r. BMC 373,34. C.72. 3,10 g.
Av. kleiner Randausbruch. Fast vorzüglich 1000.-

78 Denar. Av. wie vorher. Rv. XV VIR-SACR FAC Dreifuss mit Kessel, darüber Delphin, darunter Rabe. BMC 373,39. C.111. 3,35 g. Fast vorzüglich 1500.-

TITUS
Caesar 69–79, Augustus 79–81

79 Denar, 77–78. T CAESAR IMP-VESPASIANVS Belorb. Haupt n.r. Rv. COS-VI Nackter, behelmter Mars steht n.l., in der Rechten Speer, in der Linken Trophäe, um die Hüfte ein Tuch. BMC 40,221. C.65. 3,37 g. Fast vorzüglich 800.–

DOMITIANUS
81–96

80 Sesterz, 92–94. IMP CAES DOMIT AVG GERM COS XVI CENS PER P P Belorb. Büste n.r., dahinter Silbereinlage mit kleinem Adler. Rv. S C Domitian in militärischer Tracht mit dem Blitzbündel Jupiters und einer Lanze steht n.l.; er wird von einer einen Zweig haltenden Victoria bekränzt. BMC 403,465. C.514. 24,52 g. Sehr schön 1500.–
Aus Auktion Münzen und Medaillen AG 52 (1975), 273. – Das Stück stammt, wie das Sammlungszeichen des Este-Adlers zeigt, aus der im 15. und 16. Jahrhundert zusammengebrachten und dann in der Zeit der französischen Revolution in alle Winde zerstreuten Sammlung der Fürsten d'Este.

TRAIANUS
98–117

81 Denar, 113. IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS VI P P Büste n.r., linke Schulter drapiert. Rv. S P Q R O-PTIMO PRINCIPI Der Kaiser zu Pferde n.l., in der Rechten bis zum Boden reichende Lanze (= das Reiterstandbild auf dem Trajansforum). BMC 93,446 (*dieses* Exemplar). C.497. Hill, Dating, 581. 3,26 g. Vorzüglich 900.–

82 AE 24 mm (Dupondius?), für den Osten geprägt, 115–116. IMP CAES NER TRAIANO OPTIMO AVG GERM Büste n.r. mit Strahlenkrone, auf der linken Schulter Aegis mit Schlangen, über der Brust Balteus. Rv. DAC PARTHICO P M TR POT XX COS VI P P Lorbeerkranz, darin S · C BMC 232, 1090var. (ohne Balteus). C.122. 9,38 g. Vorzügliches Exemplar 1500.–
Vergrösserung auf Tafel IX.

HADRIANUS
117–138

83 Denar, 119. IMP CAESAR TRAIAN-HADRIANVS AVG Belorb., drapierte Büste n.r. Rv. CONCORD/P M TR P-COS III Concordia mit Patera sitzt n.l., den linken Arm auf eine Spes-Statue gestützt. BMC 271,257var. (andere Büste). C.255var. Hill, Dating, 136. Strack, Römische Reichsprägung II (1933), 61. 3,37 g. Vorzügliches Exemplar 800.–

SABINA
Gattin des Hadrianus

84 Denar, 128. SABINA AVGVSTA-HADRIANI AVG P P Drapierte Büste n.r. mit Diadem im hochgesteckten Haar. Rv. Ceres sitzt n.l. auf Cista, in der Rechten Ähren, in der Linken Fackel. BMC 356,919var. (andere Frisur). C.91. Hill, Dating, 367. 3,41 g. Feines Portrait. Vorzüglich 2000.–

ANTONINUS PIUS
138–161

85 Aureus, 147. ANTONINVS-AVG PIVS P P Belorb. Büste n.r., drapiert und gepanzert, halb vom Rücken. Rv. CO-S-I-III Felicitas mit Capricorn und Caduceus steht n.l. BMC 76,524. C.250. Hill, Dating, 736. 7,40 g. Vorzüglich 7000.–

Felicitas hält «neben einem langen Heroldstab den Steinbock, das Nativitätsgestirn des Augustus... Die Idee der Erneuerung des Glückes der augusteischen Zeit ist weithin lebendig.» (Strack, Römische Reichsprägung III, p. 136)

MARCUS AURELIUS
161–180

86 Aureus, 161–162. IMP M AVREL ANTONINVS AVG P M Drapierte, gepanzerte Büste n.r. Rv. CONCORDIAE AVGVSTOR TR P XVI/COS III Marc Aurel und Lucius Verus, jeder ein Volumen haltend, stehen sich gegenüber und reichen sich die Hand. BMC 409,187 (pl.56,18: stempelgleich). C.72. 7,26 g. Sehr schön 3000.–

87 Sesterz, 172–173. M ANTONINVS-AVG TR P XXVII Belorb. Büste n.r. Rv. RESTITVTORI ITALIAE-IMP VI COS III/S C Marc Aurel in militärischer Tracht mit Speer in der Linken reicht der vor ihm knienden Italia die Hand. Italia trägt eine Mauerkrone, auf der Linken hält sie einen Globus. BMC 629,1449. C.538. 24,03 g. Dunkelgrüne Patina. Rv. leichter Doppelschlag, sonst vorzüglich 1500.–

Aus Auktionen Egger, 20. April 1904, Nr.150, Egger, 14. April 1913, Nr. 1109, Hess-Leu 28 (1965), 432 und Münzen und Medaillen AG 52 (1975), 670. – Italien lag nach den Pestepidemien von 166 und 168 und dem Einbruch der Germanenvölker bis nach Oberitalien völlig darnieder. Marc Aurel liess, um Mittel bereitzustellen, im Jahr 169 sogar die Kostbarkeiten des kaiserlichen Haushalts auf dem Forum Traianum versteigern.

COMMODUS
177–192

88 Denar, 192. L AEL AVREL CO-MM AVG P FEL Belorb. Büste n.r. Rv. P M TR P XVII IMP VIII COS [VII P P] Pietas mit Szepter und ausgestreckter Rechten, vor ihr Kind mit ausgestreckter Hand. Im Feld links Stern. BMC 749,325. C.574. 2,62 g. Fast vorzüglich 250.–

PERTINAX
Januar – März 193

89 Denar. IMP CAES P HELV-PERTIN AVG Belorb. Büste n.r. Rv. AEQVIT AVG-TR P COS II Aequitas steht n.l., in der Rechten Waage, in der Linken Füllhorn. BMC 3,17 (pl.1,15: Av. stempelgleich). C.2. 3,46 g. Vorzüglich 2500.–

PESCENNIUS NIGER
193–194

90 Denar, Antiochia. IMP C-AES C PESC NIG-ER IVS AVG COS II Belorb. Büste n.r. Rv. INVICTO-IMP Trophäe, darunter Helm und Waffen. BMC 73,296var. C.32var. Aukt. J. Hirsch 18 (1907, Imhoof-Blumer), 1054 (Revers). 3,40 g. Fast vorzüglich 4000.–

91 Denar, Antiochia. IMP CAES C PESC NI-GER IVST AVG Belorb. Büste n.r. Rv. SALVTI-AVGVSTI Salus, nach rechts vor einem Altar stehend, füttert eine um ihren rechten Arm gewundene Schlange. BMC p.80 note. C.68. 2,70 g. Fast vorzüglich / sehr schön 2500.-

CLODIUS ALBINUS
Caesar 193–195, Augustus 195–197

92 Sesterz, 194. D CL · SEPT · AL-BIN · CAES Drapierte Büste n.r., halb vom Rücken. Rv. FORT RED-VCI COS II/S C Fortuna mit Steuerruder auf Globus und Füllhorn sitzt n.l., unter dem Sitz Rad. BMC 133,534. C.33var. (CLOD). Hill, Severus (2. Aufl.), 75. 25,58 g. Gutes Portrait. Dunkle Patina. Sehr schön 3000.-
Exemplar der Sammlung Fürst Waldeck: Auktionen Münzhandlung Basel 3 (1935), 645, Glendining, 1952 (Ryan V), 2669, Münzen und Medaillen AG 28 (1964), 395 und 52 (1975), 690.

SEPTIMIUS SEVERUS
193–211

93 Sesterz, 194. L SEPT SEV PE-RT AVG IMP IIII Belorb., gepanzerte Büste n.r. Dahinter Silbereinlage: gekröntes C. Rv. MONET · AVG · COS II P P/S C Die drei stehenden Monetae, jede mit Waage und Füllhorn. BMC p.130, Anm. zu 522. C.338. Hill, Severus (2. Aufl.), 112. 28,23 g. Sehr schön 2000.-
Aus der Sammlung der 1689 in Rom verstorbenen Königin Christine von Schweden.

94 Denar, Laodicea, 197. L SEPT SEV PERT-AVG IMP VIII Belorb. Büste n.r. Rv. P M-TR P V-COS II P P Pax mit Zweig und Szepter thront n.l. BMC 114,452. C.444. 2,91 g. Fast vorzüglich 300.-
«Gefunden am 4. Juni 1859 bei der Königl. Domäne Einsiedel.» Von den 863 Denaren des wohl anlässlich des Alamanneneinfalls von 233 vergrabenen Schatzfundes von Einsiedel, Landkreis Tübingen, sind die allermeisten verschollen. (Cf. FMRD II, 3, 1964, 206ff.)

IULIA DOMNA UND IHRE SÖHNE CARACALLA UND GETA

95 Denar, 201. IVLIA-AVGVSTA Drapierte Büste n.r. Rv. AETERNIT IMPERI Belorb., drapierte und gepanzerte Büste des Caracalla n.r., drapierte und gepanzerte Büste des Geta n.l. BMC 157,5. C.2. Hill, Severus (2. Aufl.), 524. 3,21 g. Fast vorzüglich 2500.-

GETA
Caesar 198–209

96 AE 31 mm, Amaseia (Pontus), 205/206. Π · CEΠΤΙ · ΓΕΤΑC ΚΕCΑΡ CΕΒ Drapierte und gepanzerte Büste n.r., halb vom Rücken. Rv. ΑΔΡ CΕΥ ΑΝΤ · ΑΜ-ΑCΙΑC ΜΗ ΝΕ ΠΡ Π/ΕΤ-CΗ (Jahr 208 der Aera von Amaseia = 205/6.). Tyche mit Kalathos steht n.l., in der Rechten Steuerruder, in der Linken Füllhorn. BMC (Pontus) 11,36. Recueil Général I (1904), 40,93. 21,20 g. Sehr schön / fast vorzüglich 400.-

MACRINUS
217–218

97 Denar, 217. IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.r. mit kurzem Bart. Rv. PONTIF MAX TR P COS P P Securitas steht frontal, Kopf n.l. gewandt, in der Rechten Szepter, linken Arm auf Säule gestützt. BMC 501,40 (Antiochia). C.62. 2,91 g. Fast vorzüglich 400.-

IULIA MAESA

Grossmutter des Elagabal, † 223

98 Sesterz. IVLIA MAESA AVGVSTA Drapierte Büste n.r. mit Diadem. Rv. PVDICITIA/S C Pudicitia thront n.l., mit der Rechten Schleier haltend, in der Linken Szepter. BMC 599,394. C.42. 23,72 g. Rv. Korrosionsspuren, sonst sehr schön 1200.-

ALEXANDER SEVERUS

222–235

99 AE 20 mm, Nicaea (Bithynien). Μ ΑΛΕΞΑ-ΝΔΡΟϹ ΑΥΓ Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.r. Rv. ΝΙ-Κ-Α-ΙΕ/ΩΝ Drei Standarten. BMC (Pontus etc.) 168,102var. Recueil Général I, 3, 477,617var. (Av.-Legende). 5,77 g. Vorzüglich 300.-

ORBIANA

Gattin des Alexander Severus

100 Denar, 225. SALL BARBIA-ORBIANA AVG Drapierte Büste n.r. mit Diadem. Rv. CONCORDI-A-AVGG Concordia mit Doppelfüllhorn und Patera thront n.l. BMC 142,287. C.1. 2,97 g. Fast vorzüglich 700.-

Exemplar der Sammlung H.I.H. Prince Napoleon. Aus dem Besitz des Prinzen kam 1919 ein Fund von 26 Denaren und 289 Antoninianen (Severus bis Valerian II.) nach England.

BALBINUS

April – Juli 238

101 Sesterz. IMP CAES D CAEL BALBINVS AVG Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.r. Hinter dem Kopf Silbereinlage mit Adler. Rv. VOTIS/DECENNA/LIBVS/S C in Kranz. BMC 251,7. C.33. 18,74 g. Sehr schön/fast vorzüglich 2000.-

Exemplar der Sammlung der Fürsten d'Este, Auktion Münzen und Medaillen AG 52 (1975), 282.

102 Sesterz. Av. wie vorher. Rv. PROVIDENTIA DEORVM/S C Providentia mit Stab und Füllhorn steht n.l., vor ihr Globus. BMC 253,34. C.24. 19,63 g. Dunkelgrüne Patina. Fast vorzüglich 2500.-

Exemplar der Sammlung Fürst Waldeck: Auktionen Münzhandlung Basel 3 (1935), 817, Münzen und Medaillen AG 43 (1970), 420 und 52 (1975), 724.

PUPIENUS

April – Juli 238

103 Denar. IMP C M CLOD PVPIENVS AVG Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.r. Rv. P M TR-P-COS II P P Felicitas steht n.l., in der Rechten Caduceus, in der Linken Szepter. BMC 255,52. C.26. 2,51 g. Fast vorzüglich/sehr schön 700.-

GORDIANUS III

238–244

104 AE 26 mm, Singara (Mesopotamien), 241. ΑΥΤΟΚ Κ Μ ΑΝΤ ΓΟΡΔΙ ΑΝΟϹ ϹƐΒ Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.l. Rv. ΑΥΡ ϹƐΠ-ΚΟΛ ϹΙΝΓΑΡΑ Drapierte, verschleierte Büste der Tyche n.r., Mauerkrone mit fünf Türmen, darüber bogenschiessender Kentaur (Tierkreiszeichen des Schützen) n.r. BMC (Arabia etc.) 134,6. 12,84 g. Feiner Stil. Fast vorzüglich 400.-

HERENNIA ETRUSCILLA
Gattin des Traianus Decius

105 Aureus. HER ETRVSCILLA AVG Drapierte Büste n.r. mit Diadem. Rv. PVDICITIA AVG Pudicitia mit Szepter n.l. sitzend, mit der Rechten ihren Schleier hebend. RIC 127,59. C.18. 4,41 g. Fein geschnittenes Portrait. F.d.c. 30000.–
Vergrösserung auf Tafel IX.

HERENNIUS ETRUSCUS
Sohn des Traianus Decius, Caesar 250–251

106 Antoninian. Q HER ETR MES DECIVS NOB C Drapierte, gepanzerte Büste n.r. mit Strahlenkrone. Rv. P-RINCIPI IVVENTVTIS Herennius mit Stab und Speer steht n.l. RIC 139,147c. C.26. 3,91 g. Vorzüglich / fast vorzüglich 250.–
Aus dem Dorchester Hoard von 1936.

107 Sesterz. Av. wie vorher, aber ohne Krone. Rv. PIETAS AVGVSTORVM/S C Weihwedel über Simpulum, Opferkanne, Lituus über Patera. RIC 142,168a. C.15. 17,47 g. Hervorragendes Portrait. Rv. verkrustet, sonst vorzüglich / sehr schön 1200.–

DIVI-PRÄGUNG AUS DER ZEIT DES TRAIANUS DECIUS

108 Antoninian, Rom, 251. DIVO TRAIANO Büste n.r. mit Strahlenkrone. Rv. CONSECRATIO Altar mit Flammen. RIC 131,86b. C. (Trajan) 664. 2,68 g. Interessantes Portrait. Selten. Vorzüglich / fast vorzüglich 500.–

TREBONIANUS GALLUS
251–253

109 Tetradrachmon, Antiochia, 251. ΑΥΤΟΚ Κ Γ ΟΥΙΒ ΤΡΕΒ ΓΑΛΛΟϹ ϹΕΒ Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.l., darunter Offizinszeichen Ζ. Rv. ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥϹΙΑϹ Adler mit Kranz im Schnabel auf Blitz n.r., zurückschauend, zwischen den Fängen Ζ. Im Abschnitt S C. Bellinger, NNM 49 (1931), 48, No.537 (1 Exemplar). 13,25 g. Sehr selten. Vorzüglich 800.–

VOLUSIANUS
Caesar 251, Augustus, Mitregent des Trebonianus Gallus 251–253

110 Sesterz. IMP CAE C VIB VOLVSIANO AVG Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.r., halb vom Rücken. Rv. PAX-AVGG/S-C Pax mit Zweig und Szepter steht n.l. RIC 188,256a. C.74. 14,17 g. Hervorragendes Portrait. Vorzüglich 2000.–
Exemplar der Sammlung Fürst Waldeck: Auktionen Münzhandlung Basel 3 (1935), 868, Münzen und Medaillen AG 38 (1968, Voirol), 531 und 52 (1975), 736.

GALLIENUS

Mitregent des Valerianus I 253–260, Alleinregent 260–268

111 Antoninian, Rom, 253–254. IMP C P LIC GALLIENVS AVG Drapierte, gepanzerte Büste n.r. mit Strahlenkrone. Rv. VIRTVS-AVGG Virtus mit freier rechter Brust steht n.l., sie trägt einen Helm und hält Schild und Lanze. RIC 83,181. C.1288. Göbl, Aufbau, Num.Z. 1951, p.20 (2. Em.). 4,79 g. Vorzüglich 200.-

112 Aureus, Rom, 256. IMP C P LIC GALLIENVS P F AVG Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.r. Rv. LIBERALITAS AVGG III Liberalitas steht n.l., in der Rechten Tessera, in der Linken Füllhorn. RIC 75,83. C.578. Göbl, Aufbau, Num.Z. 1951, p.22 (5. Em.). 3,70 g. Leichte Druckstellen, fast vorzüglich 7000.-

113 Aureus, Rom, 256–257. IMP GALLIENVS P F AVG GERM Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.r. Rv. ORIE-NS AVGG Sol mit erhobener Rechten und Peitsche steht n.l. RIC – (cf. 75,86: Sol ohne Peitsche). C.–. Göbl, Aufbau, Num.Z. 1951, p.23 (6. Em.): dort erwähnt als noch nicht nachgewiesen. 2,22 g. Vorzüglich 10000.-

114 Antoninian, Köln, 258. GALLIENVS · P · F · AVG Drapierte, gepanzerte Büste n.r. mit Strahlenkrone. Rv. VICT GE-RM-ANICA Victoria n.r. mit Kranz und Trophäe auf Globus, davor und dahinter gefesselt sitzende Germanen. RIC 72,49. C.1062. Elmer 57. 3,99 g. F.d.c. 400.-
Exemplar der Sammlung H.I.H. Prince Napoleon («Napoleon Hoard»).

115 Antoninian, Antiochia, 266. GALLIENVS AVG Drapierte, gepanzerte Büste n.r. mit Strahlenkrone. Rv. SALV-S AVG Apoll mit Lorbeerzweig steht n.l. an Dreifuss gelehnt. Im Abschnitt P XV (= TR P XV). RIC 185,610. C.927. Göbl, Aufbau, Num.Z. 75 (1953), p.29 (10. Em.). A. Alföldi, Studien, Tf.40,5. 3,77 g. Vorzüglich 200.-

SALONINA

Gattin des Gallienus

116 Antoninian, Köln, 257–258. SALONINA AVG Drapierte Büste n.r. mit Diadem auf Mondsichel. Rv. VENVS-F-ELIX Verschleierte Venus mit Szepter thront n.l., in der Rechten Apfel, vor ihr nackter Cupido mit erhobenen Händen. RIC 108,7var. (at foot captive). C.115. Elmer 60. 3,53 g. Vorzüglich 300.-

VALERIANUS II

Sohn des Gallienus, Caesar 256–258

117 Antoninian, Köln, 257–258. VALERIANVS CAES Drapierte Büste n.r. mit Strahlenkrone, halb vom Rücken. Rv. IOVI CRESCENTI Der nackte kleine Jupiter mit erhobener Rechten reitet auf der Ziege Amalthea n.r. RIC 116,3. C.(Salonin) 26. Elmer 65. 3,26 g. Vorzüglich 400.-
Exemplar der Sammlung H.I.H. Prince Napoleon («Napoleon Hoard»).

AURELIANUS

270–275

118 Antoninian, Serdica, 275. IMP C AVRELIANVS INVICTVS AVG (= Aurelian, der wie die Sonne unbesiegte, erhabene Feldherr und Kaiser). Gepanzerte Büste n.r. mit Strahlenkrone. Rv. RESTITVT OR-BIS Frau mit blosser Brust reicht dem barhäuptigen, in militärischer Tracht n.l. stehenden Kaiser mit Szepter einen Lorbeerkranz. Im Feld Stern. Im Abschnitt KA · Γ. RIC 299,301. C.199. 3,63 g. Selten. Vorzüglich 600.-

TACITUS
275–276

119 Antoninian, Ticinum. IMP C M CL TACITVS AVG Drapierte, gepanzerte Büste n.r. mit Strahlenkrone. Rv. VICTO-RIA-GOTTHI Victoria mit Zweig und Kranz steht n.l. Im Abschnitt P RIC 343,172. C.157. 4,77 g. Selten. Fast vorzüglich 400.-
Exemplar der Sammlung Josef von Kolb, Wien.

FLORIANUS
Juli – Oktober 276

120 Antoninian, Lyon. IMP C M AN FLORIANVS AVG Drapierte, gepanzerte Büste n.r. mit Strahlenkrone. Rv. VIRTVS AV-GVSTI Mars mit Lanze und Trophäe geht n.r. Im Abschnitt II RIC 351,15. C.105. Bastien, Atelier de Lyon, 169, No.147a (Av. stempelgleich). 2,82 g. Fast vorzüglich 300.-
Exemplar der Sammlung Josef von Kolb, Wien.

PROBUS
276–282

121 Quinar, Siscia, 278. IMP · C · M · AVR · PROBVS · AVG Belorb. Büste n.l. mit Trabea und Adlerszepter. Rv. FELICIA/TEMPORA Die vier Jahreszeiten: Der Winter in kurzer Tunika n.l., Stab über der Schulter, in der Linken Jagdbeute(?); der Frühling nackt n.l., die Linke erhoben, zur Rechten ein «mutwilliges Ziegenböcklein» (haedus petulans); der Sommer nackt n.r., in der erhobenen Rechten die Sichel; der Herbst nackt n.r., mit beiden Händen einen Früchtekorb über den Kopf haltend. RIC 45,262. C.208. Pink, NZ 73 (1949),52 (Siscia, 5. Emission). 1,97 g. Fast vorzüglich/sehr schön 1200.-
Exemplar der Sammlung Count J.F.W. de Salis. – Die vier kindlichen Genien finden sich eigenartigerweise sowohl auf Sarkophagen als auch auf Festmünzen. Einmal versprechen sie den Triumph der jedes Jahr neu werdenden Natur über den Tod, das andere Mal das Aufblühen einer neuen, glücklichen Zeit.

CARINUS
Caesar 282–283, Augustus 283–285

122 Denar, Ticinum, Oktober 282. M AVR CARINVS NOB CAES Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.r. Rv. PROVI-D-AVGG Providentia mit Stab und Szepter steht n.l., vor ihr Globus. RIC – (cf. 159,168, angeblich Quinar, PROVIDE). C. – (cf.110). Pink, Aufbau, Num.Z. 80 (1963), p.27 (1. Em. mit PROVIDE). 2,42 g. Sehr schön 1500.-

DIOCLETIANUS
284–305

123 Quinar, Rom, 285. IMP DIOCLETIANVS AVG Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.r., halb vom Rücken. Rv. VICTO-RIA AVG Victoria mit Kranz und Zweig steht n.l. RIC 240,195. C.468. Aukt. Münzen und Medaillen AG XIII (1954), 209 (stempelgleich). 1,76 g. Vorzüglich/fast vorzüglich 700.-
Exemplar der Sammlung Count J.F.W. de Salis.

124 Tetradrachmon, Alexandria, 288–289. A K Γ OVA ΔIOKΛHTIANOC CεB Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.r. Rv. L-ε (Jahr 5). Verschleierte Eusebeia-Pietas n.l. mit Modius auf dem Haupt opfert aus Patera über einem Altar. BMC (Alexandria) 324,2510. 6,58 g. Sehr schön/vorzüglich 200.–
Exemplar der Sammlung G. Dattari (Tav. XII, 5693).

CONSTANTINUS I MAGNUS
307–337

125 Solidus, Sirmium, 320/321. CONSTANT-INVS P F AVG Belorb. Büste n.r. Rv. VICTORIB AVGG ET CAESS NN Victoria sitzt n.r. auf Panzer und schreibt auf Schild VOT/XX Vor ihr Trophäe und daneben n.r. sitzender, sich umblickender Gefangener. Im Abschnitt SIRM RIC 468,10. C.649. 4,49 g. Fast vorzüglich/vorzüglich 4000.–

CONSTANTIUS II
337–361

126 Miliarense, Siscia, 350–361. D N CONSTAN-TIVS P F AVG Drapierte, gepanzerte Büste n.r. mit Perldiadem. Rv. VIRTVS-EXERCITVS Behelmter Soldat mit Schild und Lanze steht n.r. Im Abschnitt SIS C.326var. (nicht Siscia). F. Gnecchi, I Medaglioni Romani, –(cf. I,69f., Nos. 63–73: nicht Siscia). 4,24 g. Oben kleiner Flanfehler. Vorzüglich/sehr schön 5000.–
VIRTVS EXERCITVS ist der Normaltyp der leichten Miliaresia. Diese haben jedoch in dieser Zeit nur einen Durchmesser von 22 mm. Das vorliegende Stück hat die Stempelgrösse der schweren Miliaresia (23–24 mm).

127 Solidus, Antiochia, 352–354. FL IVL CONSTAN-TIVS PERP AVG Dreiviertelfrontale, gepanzerte Büste n.r., Helm mit Perldiadem, Lanze geschultert und Schild mit Reiter. Rv. GLORIA-REI-PVBLICAE Behelmte Roma und Constantinopolis mit Mauerkrone und Fuss auf Prora sitzen sich gegenüber, sie halten gemeinsam einen Schild mit VOT/XXX/MVLT/XXXX Im Abschnitt S M AN Z und Punkt. C.112var. (andere Offizinen). 4,43 g. Fast vorzüglich 1200.–

128 Solidus, Rom, 353/354. Wie vorher, aber Av.-Legende FL IVL CONST-ANTIVS P F AVG Auf dem Schild Blumenmuster. Rv. Münzzeichen R S M P und Palmzweig. C.117. Mazzini, Tav.46,117a. Fast vorzüglich 1500.–

KONTORNIATEN DER ZEIT DES CONSTANTIUS II

129 *Agrippina Maior (Mutter des Caligula, Grossmutter des Nero).* AE 36,5 mm, 355–361. AGRIPPINA M F MAT C CAESARIS AVGVSTI Drapierte Büste n.r. Vor dem Kopf strichförmige Silbereinlage, darauf und etwas darüber hinaus gravierter Palmzweig. Rv. SPQR/MEMORIAE/AGRIPPINAE Carpentum, von zwei Maultieren gezogen, Wagendach von weiblichen Figuren getragen, Rad mit sechs Speichen. A. und E. Alföldi, Die Kontorniat-Medaillons, AMUGS VI, 1, p.144, Nr. 425,4. 21,63 g. Sehr selten. Besonders schönes Exemplar 3000.–
Der Aversstempel dieser Neujahrs-Geschenkmünze kommt auch in Koppelung mit dem Revers «Raub der Sabinerinnen» vor, der seinerseits mit dem Avers eines Medaillons des Constantius II. verbunden ist. Damit lässt sich die Prägung in die letzten Regierungsjahre Constantius' II. datieren. (Cf. Curtis L. Clay in Alföldi a.a.O., p.220)

130 *Traianus.* AE 37 mm, 355–361. IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P Belorb., drapierte und gepanzerte Büste n.l., halb vom Rücken. Hinter der Büste eingravierter Palmzweig, schräg nach oben. Rv. ANNON-A-AVGVSTA-CERES Annona, die Rechte auf die Hüfte gestützt und in der Linken Füllhorn, steht vor verschleierter Ceres, die n.l. auf Sella sitzt und mit der blossen rechten Hand über Altar opfert, in der Linken Schilfhalm. Im Abschnitt S C Alföldi, Kontorniat-Medaillons, p.82, Nr.244. 28,10 g.

Sehr schönes Exemplar 3000.-

Auch dieses Medaillon stammt aus der frühesten Phase der Kontorniat-Prägung. Der Revers geht auf einen Sesterz Neros zurück, kommt aber nur in Kombination mit dem Stempel «Traian I» vor (cf. Alföldi-Clay, p.220). – Trajan als «optimus princeps» galt wohl als das Idealbild eines starken Kaisers, dem man auch die Kornversorgung Roms zutraute. Das eigenartig jugendliche Portrait erinnert eher an Constantius als an Trajan (cf. das Medaillon Gnecchi Tav. 137,5).

IULIANUS
360–363

131 Solidus, Antiochia, Januar 363. D N FL CL IVLIA-NVS P F AVG Bärtige Büste n.l. in Consulartrabea mit Perldiadem, Mappa und Szepter. Rv. VIRTVS EXERCI-TVS ROMANORVM Der Kaiser in Trabea mit Diadem steht n.l., er hält Mappa und Szepter. Im Abschnitt ANT B C.–. J.P.C. Kent, Coinage of Julian, Num.Chron. 1959, 114: type 7, pl.XI,4 (Rv. stempelgleich). 4,20 g. Sehr selten. Sehr schön 4000.-

Die Münze gehört zur Festprägung anlässlich des 4. Consulats, das Julian am 1.1.363 in Antiochia antrat. Das Fest erwähnt Julian in seinem kurz darauf geschriebenen «Antiochikos» oder «Misopogon»: «Von grösseren Feierlichkeiten, bei denen ich ohnehin keine besonders glänzende Rolle spiele, ist an meinem Hof nur am Neujahrstag die Rede.» Die eigenartig gedrungene Gestalt auf dem Revers entspricht dem Eindruck, den man nach Ammian (22,24) in Antiochia vom Kaiser hatte: «Man gab ihm den Spottnamen Kerkops (Kobold), nannte ihn einen Zwerg, der die schmalen Schultern emporreckte, einen Bocksbart trage und gewaltige Schritte mache.» – Vergrösserung auf Tafel IX.

GRATIANUS
367–383

132 Solidus, Trier, 378. D N GRATIA-NVS P F AVG Drapierte, gepanzerte Büste n.r. mit Perldiadem, leichten Locken im Haar, Wangen- und Schnurrbart. Rv. VICTOR-IA AVGG Zwei frontal sitzende Kaiser halten gemeinsam einen Globus, der rechte, kleinere, dazu eine Buchrolle, beide in vollem, beide Beine bedeckendem Ornat. Hinter ihnen Victoria, darunter Palmzweig. Im Abschnitt TR OB T RIC 24,49b. C.38. 4,45 g. Vorzüglich 3000.-

Der Avers zeigt Gratian mit Trauerbart (cf. J.W.E. Pearce, Num.Chron. 1940, 153, der allerdings für diese Zeit den Bart nur auf Solidi von Sirmium kennt). Anlass zur Trauer war der Tod des Kaisers Valens in jener furchtbaren Schlacht von Adrianopel, die den Untergang des Weströmischen Reiches einleitete. Der Revers stellt Valens wohl noch als Lebenden dar. Er thront als Jahreskonsul neben dem siebenjährigen Kinderkaiser Valentinian II. – Vergrösserung auf Tafel IX.

HONORIUS
393–423

133 Solidus, Sirmium(?), nach 395. D N HONORI-V-S P F AVG Dreiviertelfrontale Büste n.r. mit geschulterter Lanze und Schild. Rv. CONCORDI-A AVGG S Behelmte Constantinopolis mit Szepter und Victoriola auf Globus thront n.r., Fuss auf Prora. Im Feld links Stern. Im Abschnitt Punkt COMOB C. 3var. (Münzzeichen). 4,46 g. Sehr schön 1000.-

Der Bildtyp des Revers ist östlich, das Münzzeichen und der Stil weisen jedoch auf den westlichen Teil des Reiches.

IOVINUS
411–413

134 Siliqua, Arles. D N IOVIN-VS P F AVG Drapierte, gepanzerte Büste n.r. mit Perldiadem. Rv. [RESTI]TV-TOR REIP Roma mit Victoriola auf Globus und Speer thront n.l. Im Abschnitt KONT C.2. 1,35 g. Von grösster Seltenheit. Sehr schön 2000.–

LIBIUS SEVERUS
461–465

135 Solidus, Rom. D N LIBIVS SEVE-RVS P F AVG Drapierte, gepanzerte Büste n.r., Diadem mit sieben perlverzierten Platten. Rv. VICTORI-A AVGGG/R-M Severus steht frontal, den rechten Fuss auf einer Schlange mit Menschenantlitz, in der Rechten Kreuzszepter, in der Linken Victoriola auf Globus. Im Abschnitt COMOB und Punkt. C.8. 4,42 g. Sehr selten. Vorzüglich 7000.–

ANTHEMIUS
467–472

136 Triens, Rom(?). D N ANTHEMIVS P F AIC Drapierte, gepanzerte Büste n.r. mit Diadem. Rv. Kreuz mit zwei Punkten an jedem Arm in Kranz. Im Abschnitt COMOB Cf. C.21. 1,38 g. Sehr schön 1500.–

BYZANTINISCHE MÜNZEN

THEODOSIUS II
402–450

137 Leichtes Miliarense, Constantinopolis, 402–423. D N THEODO-SIVS P F AVG Drapierte, gepanzerte Büste n.l. mit Perldiadem. Rv. GLORIA-ROMANORVM Der Kaiser n.r., zurückschauend, in militärischer Tracht mit Nimbus, erhobener Rechten und Globus in der Linken. Im Feld links Stern. Im Abschnitt CON Cf. Kat. Sternberg 1973, Nr.484 (Av. stempelgleich). 4,27 g. F.d.c. 3500.–

ZENO
474–491

138 Triens, Rom(?). D N ZEINO-PERP F AVG Drapierte Büste n.r. mit Diadem. Rv. Kreuz in Kranz. Im Abschnitt COMOB R.–. Cf. Tolstoi, Monnaies Byzantines, pl. 10,53. 1,46 g. Sehr schönes Exemplar 600.–

BASILISCUS
475–476

139 Solidus. D N BASILIS-CVS P P AVG Dreiviertelfrontale, gepanzerte Büste n.r. mit Helm, Diadem, Lanze und Schild. Rv. VICTORI-A AVGGG є Victoria steht n.l., in der Rechten Langkreuz. Im Feld rechts Stern. Im Abschnitt CONOB R.299. 4,46 g. Fast vorzüglich 1800.–

ANASTASIUS I
491–518

140 Solidus, 491–498. D N ANASTA-SIVS P P AVC Dreiviertelfrontale, gepanzerte Büste n.r. mit Helm, Perldiadem, Lanze und Schild. Rv. VICTORI-A AVGGG A Victoria n.l. mit Langkreuz. Im Feld rechts Stern. Im Abschnitt CONOB DO 5,(3a). R.309var. 4,46 g. Vorzüglich 800.–

HERACLIUS
610–641

141 *Mit Heraclius Constantinus.* Follis, Sizilien, 631. Ein etwa 16-mm-Stempel mit den beiden frontalen, drapierten Büsten mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rv. 16-mm-Stempel mit SCL[S] und Kürzungszeichen. DO 355,242a. 12,59 g. Dunkelgrüne Patina. Vorzüglich 500.–
Überprägt auf einen Follis des Heraclius von Constantinopel, 629–630 (DO 295,105). Davon sichtbar: Zwei stehende Kaiser, der linke mit langem Bart, beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz, rechts K Rv. M Offizin Δ Jahr X/X Münzzeichen CON Dieser Follis war seinerseits überprägt auf einen Follis, wahrscheinlich von Constantinopel, 613 (DO 279,76). Davon sichtbar: Die Kreuzkronen der beiden Kaiser, dazwischen Kreuz. Die Kreuzkrone des Heraclius durchbricht die Legende, von der noch zu lesen ist ЄТ hERA CON Vom Revers erhalten A/N/N

142 *Mit Heraclius Constantinus und Heraclonas.* Solidus, 636/637. Drei stehende Kaiser mit Kreuzgloben, der mittlere und der rechte mit Kreuzkronen, der linke mit Diadem, darüber im Feld Kreuz. Rv. VICTORIA-AVϤϤ Є Kreuz auf Basis und drei Stufen, links Heraclius-Monogramm, rechts I Unten CONOB DO 259,36e. R.1494. 4,46 g. Vorzüglich 800.–

CONSTANS II
641–668

143 Solidus, 641–646. ∂ N CONSTAN-TINЧS P P AV und Kürzungszeichen. Frontale Büste mit Kreuzkrone, Chlamys und Kreuzglobus (besonders kleiner Kopf). Rv. IVCTORIA-AVϤϤ Δ Kreuz auf Basis und drei Stufen. Unten CONOB DO 420,1d. R.1507var. 4,45 g. Vorzüglich 800.–

144 Solidus. Wie vorher, aber mit grösserem Kopf. Offizin Θ DO 421,(1i). R.1507var. 4,38 g. Vorzüglich 800.–

145 Solidus zu 23 Siliquen (Light Weight Solidus), 651–654. Wie vorher, aber der Kaiser mit langem Bart («Pogonatus»). Offizin Δ Im Abschnitt BO ΓK DO 426,24var. (nicht diese Offizin). H.L. Adelson, Light Weight Solidi, NNM 138 (1957), p.170,169 (nicht diese Offizin. R.–. 4,29 g. Sehr selten. Fast vorzüglich 2000.–

146 Solidus zu 23 Siliquen. Wie vorher, aber Offizin Є DO 426,(24b). Adelson, No.170. R.–. 4,23 g. Leichter Doppelschlag. Rv. Graffiti. Sehr schön 1500.–

147 Follis, Sizilien, 650–651. Frontale Büste mit langem Bart, Kreuzkrone und Chlamys. Rv. M Oben Kaisermonogramm aus KωT unten SCL und Kürzungszeichen. DO 495,178. R.–. 4,35 g. Vorzüglich 400.–

Das Stück ist geprägt auf einen aus einem früheren Follis geschnittenen, länglichen Streifen. Es war offenbar in der Zeit 641–646 schon einmal überprägt worden. Von dieser Prägung sind (quer) erhalten eine bartlose Kaiserbüste mit Chlamys und Kreuzglobus und Revers M und Kaisermonogramm (cf. DO 494,176).

148 *Mit Constantinus IV.* Solidus, 654–659. ꝺ N CONSTANTINЧS C CONSTA Frontale, drapierte Büsten mit Kreuzkronen, Constans mit langem Bart, sein Sohn bartlos, dazwischen Kreuz. Rv. VICTORIA-AVЧЧS Kreuz auf Basis und drei Stufen. Unten CONOB und Kreuz. DO 428,27e. R.–. 4,44 g. Vorzüglich/fast vorzüglich 700.–

149 *Mit Constantinus IV., Heraclius und Tiberius.* Solidus, 663–668. VICTORIA-AVSЧ S Frontale Büste mit Helm ohne Kreuz, Chlamys und Kreuzglobus. Rv. Die drei frontal stehenden Prinzen, alle in Chlamys und mit Kreuzkronen und Kreuzgloben. Im Abschnitt (undeutlich) CONOB DO 435,42e. R.–. 4,38 g. Vorzüglich 1000.–

PHILIPPICUS
711–713

150 Solidus. ꝺ N FILEPICЧS-MЧL-TЧS AN Frontale Büste in Loros mit Kreuzkrone, Kreuzglobus und Adlerszepter (über dem Adler Kreuz). Rv. VICTORIA-AVSЧ Θ Kreuz auf Basis und drei Stufen. Unten CONOB DO 668,1i. R.1715. 4,44 g. F.d.c. 3000.–

CONSTANTINUS V
741–775

151 *Mit Leo IV.* Solidus, 751–757. CONSTANTINOS S-LE-ON O nEOS Frontale Büsten des Vaters und des Sohnes nebeneinander mit Chlamys und Kreuzkronen, dazwischen Kreuz. Rv. ꝺ-LE-ON P A MЧL Θ Büste des verstorbenen Leos III. mit Loros und Kreuzkrone, in der Rechten Kreuz auf Basis. DO 300,2c. R.1751. 4,46 g. Fast vorzüglich/vorzüglich 1000.–

IRENE
797–802

152 Solidus. EIRInH-ꝺASILISSH Büste in Loros, Krone mit zwei Zacken, Kreuz und vier Pendilien, in der Rechten Kreuzglobus, in der Linken langes Kreuz. Rv. Ähnlich wie Avers, aber am Ende der Legende X DO 349,1c. R.–. 4,44 g. Fast vorzüglich 5000.–

153 **Byzantinisches Bleisiegel.** Tarasios, apo Eparchon (ex praefectis). Um 750. Adler in Vierteldrehung n.l. mit ausgebreiteten Schwingen, Kopf n.r., darüber Anrufungsmonogramm (= Theotoke boethei). Ringsum feiner Kranz. Rv. Kreuz mit kleinen Zierranken, darunter TAPA/CIω AΠ/O EΠAP/XωN und Kreuz. Ringsum feiner Kranz. Av. cf. W. Seibt, Byzantinische Bleisiegel in Österreich I (1978), 343, Nr.207. 12,55 g.
Helle Patina. Von feiner Erhaltung 800.–

Ob eine Beziehung bestand zwischen dem Inhaber dieses Siegels und dem hl. Tarasios, der 787 auf Betreiben der Kaiserin Irene aus dem Verwaltungsdienst als Laie zur Würde des Patriarchen erhoben wurde, bleibt noch zu untersuchen.

BASILIUS II
976–1025

154 *Mit Constantinus VIII.* AV-Histamenon, 977–989. + IhS XIX REX REGNANTIhm Drapierte Büste Christi mit Kreuznimbus, segnender Rechten und Evangelienbuch, in den Armen des Kreuzes je zwei Punkte. Rv. + bASIL' C' CON STANTI' b' R' Basilius in Loros und Constantinus in Chlamys, beide mit Kreuzkronen, halten gemeinsam ein Patriarchenkreuz. DO 614,2b. R.–. 4,40 g. Fast vorzüglich 900.–

155 AV-Histamenon. Wie vorher, aber im Kreuznimbus oben nur ein Punkt. 4,42 g. Leichter Doppelschlag. Vorzüglich 900.–

ROMANUS III
1028–1034

156 AV-Histamenon. Legende wie vorher. Thronender Christus mit Kreuznimbus, die Rechte im Gewandbausch. Rv. ΘCЄ bOHΘ'-RωMANω («Gottesgebärerin, hilf dem Romanos!»). Der Kaiser in Loros (unten am Gewand fünf Punkte) mit Kreuzkrone und Kreuzglobus wird von nimbierter Maria gekrönt. Oben MΘ DO 716,1c. R.–. 4,43 g. Vorzüglich 1000.–

IOHANNES VIII PALAEOLOGUS
1423–1448

157 1/16 Hyperperon. Frontale Christusbüste mit Nimbus, daneben IC-XC Rv. Von rechts oben IωA von links oben nach aussen ΛЄC Frontale Kaiserbüste mit Diadem, vier Punkte auf der Brust. R.–. BMC –. S. Bendall and P.J. Donald, The Later Palaeologan Coinage (1979), 174, No.3. 0,72 g. Sehr schön 500.–

158 **Byzantinisches Münzgewicht.** 3 Nomismata, Ägypten, 5.–6. Jh. Bronze, 25 mm, mit erhabenem Rand. Gravur: Doppelter Mittelkreis um Zentralpunkt, daneben N-Γ (=3 Nomismata), darüber Kreuz, das den Zentralpunkt berührt. Buchstaben und Kreuz jeweils mit drei Punkten an den Strichenden. Punktkreis als Umrahmung. Rv. Doppelkreis um Zentralpunkt. Cf. N. Dürr, Catalogue des Poids Byzantins, Extrait de Genava XII (1964), 10, No.116ff. 11,61 g. Sehr schön 300.–

OMAIYADISCHE MÜNZEN

159 Fals, nach 696. Inschrift: «Keiner ist Gott ausser Allah.» Leuchter mit fünf Armen. Rv. Schrift in drei Zeilen: «Mohammed ist der Bote Allahs.» Walker, p.205,605. A.R. Bellinger, NNM 81 (1938), p.124,520. 3,17 g. Schön 200.–

160 Fals, nach 696 n.Chr.(?). Rad mit sechs Speichen, zwischen den Speichen je ein sechsstrahliger Stern. Rv. Ankerartiges Monogramm, umschlossen von einem Reif, darum arabische Schriftzeichen (?) und ein zweiter Reif. 3,03 g. Sehr schön 300.–
Vorbild dieser Prägung waren offenbar Münzen des Alexander Jannaeus aus der Zeit um 100 v.Chr.: Avers hebräische Buchstaben zwischen Speichen des Rades (cf. Meshorer 8), Revers Anker in Reif und griechische Schrift (cf. Meshorer 9).

NUMISMATISCHE LITERATUR

1. ANTIKE MÜNZEN

161 BERNHARD, O. Pflanzenbilder auf griechischen und römischen Münzen (Veröffentlichungen der Schweiz. Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften III). Zürich 1924. 47 Seiten, 5 Lichtdrucktafeln, Pappband. 150.–

162 – Griechische und römische Münzbilder in ihren Beziehungen zur Geschichte der Medizin (Veröffentlichungen der Schweiz. Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften V). Zürich/Leipzig/Berlin 1926. XII, 93 Seiten, 10 Lichtdrucktafeln, Pappband. 200.–

163 BERNHART, MAX. Dionysos und seine Familie auf griechischen Münzen. Numismatischer Beitrag zur Ikonographie des Dionysos (Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte, Band 1). München 1949. 176 Seiten, 2 Abbildungen, 11 Tafeln, broschiert. 130.–

164 BRUUN, PATRICK. The Constantinian Coinage of Arelate (Finska Fornminnesföreninges Tidskrift LII: 2). Helsingfors 1953. XII, 115 Seiten, 1 Abbildung, 8 Tafeln, broschiert. 100.–

165 CICCIO, G. de. Gli aurei siracusani di Cimone e di Eveneto. Roma 1957. 54 Seiten, Abbildungen, 3 Tafeln, broschiert. 100.–

166 DATING AND MEANING OF ANCIENT JEWISH COINS AND SYMBOLS, THE – Six Essays in Jewish Numismatics (Numismatic Studies and Researches, Vol. II). Jerusalem 1958. 116 Seiten, 1 Abbildung, 1 Tafel, broschiert. 60.–

167 IMHOOF-BLUMER, F. Lydische Stadtmünzen. Neue Untersuchungen (Separatabdruck der Revue suisse de numismatique, T. V, VI, VII). Genf/Leipzig 1897. 213 Seiten, 7 Tafeln, broschiert. 150.–

168 JELOČNIK, ALEKSANDER. The Sisak Hoard of Argentei of the Early Tetrarchy (Situla 3). Serbokroatisch/englisch. Ljubljana 1961. 91 Seiten, 15 Tafeln, broschiert. 50.–

169 KRAAY, C.M. and JENKINS, G.K. (Herausgeber). Essays in Greek Coinage presented to *Stanley Robinson*. Oxford 1968. Portrait, XII, 268 Seiten, 7 Abbildungen, 33 Tafeln, Leinen. 100.–

170 MAZARD, JEAN. Corpus Nummorum Numidiae Mauretaniaeque. Paris (1955). 265 Seiten mit 28 Tafeln und vielen Abbildungen, broschiert. Etwas zerstossen. 200.–

171 MORGAN, JACQUES de. Manuel de numismatique orientale de l'antiquité et du moyen âge. Tome I in 3 Faszikeln. Paris 1923–1936. 480 Seiten, 624 Abbildungen, broschiert. 130.–

172 MÜNZEN, DIE ANTIKEN – NORD GRIECHENLANDS. Band I. Dacien und Moesien. 1. Halbband. Bearbeitet von *Behrendt Pick*. 2. Halbband, Abtheilung 1. Bearbeitet von *Behrendt Pick* und *Kurt Regling*. In zwei Bänden. Berlin 1898–1910. XV, 920 Seiten, wenige Abbildungen, 21 Tafeln, neue Halbleinenbände. 2. Halbband, Abtheilung 2 ist nie erschienen. 1000.–

173 NEWELL, EDWARD T. The Seleucid Mint of Antioch (Aus: American Journal of Numismatics, Vol. LI, 1917). 151 Seiten, 33 Abbildungen, 13 Tafeln, neuer Halbleinenband. 800.-

174 RAYMOND, DORIS. Macedonian Regal Coinage to 413 B.C. (NNM 126). New York 1953. XI, 170 Seiten, 15 Tafeln, broschiert. 50.-

175 RIZZO, GIULIO EMANUELE. Monete Greche della Sicilia. 2 Bände. Roma 1945-1946. Textband. Frontispiz, VII, 319 Seiten, 98 Abbildungen, 2 Karten, 7 Tafeln. Tafelband. XI, 1 Doppelkarte, 66 Tafeln; Leinen. Sauberes Exemplar. Einband des Textbandes repariert. No. 320 von 400 numerierten Exemplaren. 2500.-

176 SVORONOS, J.-N. L'Hellénisme primitif de la Macédoine prouvé par la Numismatique et l'or du Pangée (In: Journal International d'Archéologie Numismatique, Tome 19ème, 1918-1919). Paris/Athènes 1919. XV, 262 Seiten, 19 Tafeln, 1 Faltkarte, 1 «tableau métrologique», broschiert. 200.-

177 SCHOLZ, JOSEF. Collection *Ernst Prinz zu Windisch-Grätz.* V. Band. Griechische Münzen. Prag 1899. IV, 196 Seiten, 2772 Nummern, 1 Tafel, Halbleinen. 200.-

178 WALCHER DE MOLTHEIN, LÉOPOLD. Catalogue de la collection des médailles grecques. Paris/Vienne 1895. VII, 295 Seiten, 3310 Nummern, 30 Tafeln, 1 Tabelle mit Monogrammen, neuer Halbleinenband. 400.-

AUKTIONSKATALOGE

179 HIRSCH, JACOB/MÜNCHEN. No. XIII. Griechische Münzen (Sammlung *Rhousopoulos).* 15. Mai 1905. 4627 Nummern, 58 Tafeln, Ergebnisliste, neuer Kunstlederband. Einige Tafeln etwas fleckig und repariert. 500.-

180 MÜNZHANDLUNG BASEL. No. 3. Monnaies romaines. 4. März 1935. 1071 Nummern, 53 Tafeln, Schätzungsliste, broschiert. 70.-

181 - No. 4. Sammlung *Prinz W(aldeck).* Monnaies grecques. 1. Oktober 1935. 1279 Nummern, 42 Tafeln, broschiert. 80.-

182 NAVILLE & CIE./GENÈVE (ab 1926 ARS CLASSICA S.A.) No. V. Doubletten des *Britischen Museums.* Sammlung *A.L. Bertier de la Garde* etc. Monnaies grecques antiques. 18. Juni 1923. 3038 Nummern, 85 Tafeln, handschriftliche Preise, neuer Halblederband. 400.-

183 - No. XVII. Sammlungen *R. Burrage, Arthur J. Evans* u.a. Monnaies antiques grecques et romaines. 3. Oktober 1934. 2072 Nummern, 65 Tafeln, Schätzungsliste, neuer Halblederband. 300.-

2. ZEITSCHRIFTEN

184 ARCHIV FÜR MEDAILLEN- UND PLAKETTEN-KUNDE. Herausgegeben von *Dr. Georg Habich* und *Dr. Max Bernhart.* Jahrgang I - V in 2 Bänden. Halle a.d. Saale 1913-1926. 924 Seiten mit vielen Abbildungen, 84 Tafeln, Leinen. Komplett. 900.-

185 KÖHLER, JOHANN DAVID. Von 1729–1750 wöchentlich herausgegebene *Historische Münz-Belustigung,* darinnen allerhand merkwürdige und rare Thaler/Ducaten/Schaustücken/Klippen ... in Kupfer gestochen, beschrieben und ... erkläret werden. I. – XXII. Teil in 22 Bänden. Nürnberg 1729–1750. Pro Band ca. 440 Seiten und 25 Seiten Register, Titelkupfer, Vignetten und zahlreiche Münzkupfer, einheitliche Ganzlederbände der Zeit mit reicher Rückenvergoldung. Altersspuren. Komplett. 5000.–

186 NUMISMATISCHE ZEITUNG. Blätter für Münz-, Wappen- und Siegel-Kunde. Herausgegeben von *J. Leitzmann,* Weissensee. 12 Jahrgänge in 5 Bänden. 23.–24. Jahrgang 1856–1857 in 2 Pappbänden und 30.–39. Jahrgang 1863–1872 in 3 Halblederbänden. XLVIII, 1240 Spalten und 736 Seiten, Abbildungen, 26 Tafeln. Lieferungen No. 5, 1865 und No. 13, 1869 (8 Seiten) fehlen. Teilweise etwas stockfleckig. 200.–

3. MITTELALTER – NEUZEIT – MEDAILLEN

187 ALEXANDER VON HESSEN. Mainzisches Münzcabinet des Prinzen –. Darmstadt 1882. VII, 285 Seiten, neuer Halbfranz-Einband. 600.–
Exemplar No. 39, mit Exlibris von J.V. Kull.

188 APPELGREN, T.G. *Kungl. Myntkabinettet.* Gustav Vasas mynt. Stockholm 1933. 156 Seiten, 2 Falttabellen, 32 Tafeln, broschiert. 200.–

189 BECHTOLD, ARTHUR. Georg Pfründt. Halle a.d. Saale 1925. 62 Seiten, 4 Abbildungen, 7 Tafeln, broschiert. Tafeln leicht stockfleckig. 50.–

190 BEDOUKIAN, PAUL Z. Coinage of Cilician Armenia (NNM 147). New York 1962. XXXI, 494 Seiten, Abbildungen, 1 Karte, 48 Tafeln, broschiert. 150.–

191 BINDER, CHRISTIAN. Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde. Stuttgart 1846. VIII, 628 Seiten, neuer Leinen-Einband. Leicht gebräunt. 160.–

192 – Neu bearbeitet von *Julius Ebner.* 2 Bände. Stuttgart 1910–1912. V, 457 Seiten, 28 Doppeltafeln, Halbleinen. 600.–

193 BUCHENAU, H. Der Brakteatenfund von Gotha (1900). Unter Mitarbeit von *B. Pick.* München 1928. VIII, 162 Seiten, wenige Abbildungen, 29 Lichtdrucktafeln, Halbleinen. 170.–

194 BURNS, EDWARD. The Coinage of Scotland. Illustrated from the Cabinet of *Thomas Coats* of Ferguslie and other Collections. 3 Bände. Edinburgh 1887. XLI, 1087 Seiten, 79 Tafeln, Leinen. 700.–

195 CAHN, JULIUS. Münz- und Geldgeschichte der im Grossherzogtum Baden vereinigten Gebiete. I. Teil. Konstanz und das Bodenseegebiet im Mittelalter. Heidelberg 1911. X, 460 Seiten, Abbildungen, 1 Faltkarte, 10 Tafeln, neuer Halbleder-Einband. 650.–

196 CASTELLANI, GIUSEPPE. *Civico Museo Correr.* Catalogo della raccolta numismatica *Papadopoli-Aldobrandini.* 2 Bände. Venezia 1925. Frontispiz, 793 Seiten, Abbildungen, 14 Tafeln, broschiert. 150.–

197 CORAGGIONI, LEODEGAR. Münzgeschichte der Schweiz. Genf 1896. XI, 185 Seiten, 50 Lichtdrucktafeln, Leinen. 400.–

198 DANNENBERG, HERMANN. Münzgeschichte Pommerns im Mittelalter. Tafelband. Berlin 1893–1897. 47 Tafeln und Nachtrag 10 Tafeln, Leinen. 170.–

199 DEMOLE, EUGÈNE. Histoire monétaire de Genève de 1535 à 1848. 2 Bände in 1. Genève/Paris 1887–1892. 514 Seiten, 15 Tafeln, neuer Kunstleder-Einband. 1000.–

200 DOLLINGER, FR. Die Fürstenbergischen Münzen und Medaillen. Donaueschingen 1903. V, 59 Seiten, 10 Lichtdrucktafeln, Halbleder. 170.–

201 DOMANIG, KARL. Porträtmedaillen des Erzhauses Österreich von Kaiser Friedrich III. bis Kaiser Franz II. Aus der Medaillensammlung des allerhöchsten Kaiserhauses. Wien 1896. VII, 40 Seiten, 1 Stammtafel auf Faltblatt, 50 Lichtdrucktafeln, Halbleinen. 900.–

202 DUDIK, B. Des hohen deutschen Ritterordens Münz-Sammlung in Wien. Wien 1858. XII, 272 Seiten, 22 Tafeln, neuer Halbleder-Einband. 450.–

203 ERBSTEIN, H.A. Der Münzfund von Trebitz bei Wittenberg. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Münzwesens im 12. und 13. Jahrhundert. Anastatischer Neudruck der Ausgabe Nürnberg 1865. Halle (Saale) 1924. 69 Seiten, 4 Tafeln, Halbleinen. 90.–

204 FABRICZY, CORNELIUS von. Medaillen der italienischen Renaissance (Monographien des Kunstgewerbes, Band IX). Leipzig o.J. 108 Seiten, 181 Abbildungen, Leinen. 100.–

205 FIALA, EDUARD. Beschreibung der Sammlung böhmischer Münzen und Medaillen des *Max Donebauer.* 2 Bände. Prag 1888–1890. VII, 714 Seiten, 2 Faltblätter, 83 Tafeln, Halbleder. Einbände leicht defekt. 1400.–

206 FREDE, LOTHAR. Das klassische Weimar in Medaillen (Weimarer Beiträge zur Kunst 2). (Leipzig) 1959. 170 Seiten, 32 Tafeln, Leinen. 350.–

207 FRIEDERICH, KARL. Die Münzen und Medaillen des Hauses Stolberg und die Geschichte seines Münzwesens. Dresden 1911. VIII, 427 Seiten, Abbildungen, 38 Lichtdrucktafeln, Halbleder. Einband berieben. 800.–

208 GRITZNER, MAXIMILIAN. Handbuch der Ritter- und Verdienstorden aller Kulturstaaten der Welt innerhalb des XIX. Jahrhunderts. Leipzig 1893. XIV, 618 Seiten, 760 Abbildungen, Pergament. 300.–

209 GRUEBER, HERBERT A. Handbook of the Coins of Great Britain and Ireland in the *British Museum.* London 1899. LXIII, 272 Seiten, 64 Tafeln, Halbleder. 150.–

210 HAHN, E. Jakob Stampfer, Goldschmied, Medailleur und Stempelschneider von Zürich 1505–1579 (Mitteilungen der antiquarischen Gesellschaft in Zürich, Band XXVIII, Heft 1). Zürich 1915. 90 Seiten, 27 Abbildungen, 1 Stammtafel auf Faltblatt, 11 Lichtdrucktafeln, Halbleinen. 150.–

211 HALLER, GOTTLIEB EMANUEL von. Schweizerisches Münz- und Medaillenkabinet. 2 Bände. Bern 1780–1781. XXVI, 1115 Seiten, 12 Kupfertafeln, Pappband. Buchblock etwas locker. 800.–
Breitrandiges Exemplar, Bütten unbeschnitten.

212 HARMS, BERNHARD. Münz- und Geldpolitik der Stadt Basel im Mittelalter (Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft, Ergänzungsheft XXIII). Tübingen 1907. XII, 254 Seiten, broschiert. 70.–

213 HENSELER, ANTONIN. Essai sur les monnaies d'or et d'argent de Fribourg. Fribourg/Paris/Berne 1884. VIII, 135 Seiten, Abbildungen, 7 Tafeln, broschiert. 30.-

214 HILDEBRAND, BROR EMIL. Anglosachsiska mynt i *Svenska Kongliga Myntkabinettet* funna i Sveriges jord. Neue, erweitere Auflage. Stockholm 1881. VIII, 502 Seiten, 4 Abbildungen, 14 Tafeln, broschiert. 150.-

215 JENNER, ED. Die Münzen der Schweiz mit Angabe jedes einzelnen Jahrganges und deren Varianten. Zweite vermehrte und viel verbesserte Ausgabe. Bern 1901. VII, 182 Seiten, broschiert. 70.-

216 JOACHIM, JOHANN FRIEDRICH und REINHARD, JOHANN PAUL. Das neueröfnete Münzcabinet, darinnen merkwürdige und viele bishero noch nirgends mitgetheilte Gold- und Silbermünzen zu finden. 4 Theile in 2 Bänden. Bände 1-3 von J.F. Joachim, Band 4 von J.P. Reinhard. Nürnberg 1761-1773. LXXII, 1338 Seiten, 184 Abbildungen und Tafeln, neuer Kunstleder-Einband. Etwas stockfleckig. 600.-

217 JOSEPH, PAUL und FELLNER, EDUARD. Die Münzen von Frankfurt am Main, nebst einer münzgeschichtlichen Einleitung und mehreren Anhängen. Das Mittelalter - die Neuzeit. 2 Bände und 2 Supplementbände in 4. Frankfurt a.M. 1896-1920. XIX, 998 Seiten, 57 Abbildungen, 86 Lichtdruck- und 3 Fototafeln, Halbfranz, z. T. berieben und repariert. 1400.-

218 KELLNER, HANS-JÖRG. Die Münzen der Freien Reichsstadt Nürnberg (Bayerische Münzkataloge, Band 1). Grünwald bei München 1957. 169 Seiten, viele Abbildungen, Halbleinen. 200.-

219 LOHNER, CARL. Die Münzen der Republik Bern. Mit Nachträgen und Berichtigungen. Zürich 1846. VIII, 326 Seiten, 1 Tafel und 2 Falttafeln, Leinen. 300.-

220 LUDEWIG, JOHANN PETER von. Einleitung zu dem deutschen Münzwesen mittlerer Zeiten mit Anmerkungen herausgegeben von *Johann Jacob Moser*. Ulm 1752. Frontispiz, 414 Seiten, Abbildungen, Leder. Einband defekt. 150.-

221 MECHEL, CHRETIEN de. Œuvre du chevalier Hedlinger, ou recueil des médailles de ce célèbre artiste. Text und Tafeln in 1 Band. Basle 1776-1778. XXXIX, 64 Seiten, 40 Tafeln, Pergament. Wasserschaden. 400.-

222 MEYER, H. Die ältesten Münzen von Zürich oder Zürichs Münzgeschichte im Mittelalter. Zürich 1840. X, 65 Seiten, 2 Falttafeln, broschiert. Fleckig. 50.-

223 - Die Bracteaten der Schweiz. Nebst Beiträgen zur Kenntnis der schweizerischen Münzrechte während des Mittelalters (Aus den Mittheilungen der Antiquarischen Gesellschaft besonders abgedruckt). Zürich 1845. XII, 76 Seiten, 3 Kupfertafeln, Pappband. Etwas stockfleckig. 150.-

224 MÜNZ-PATENT. Derer Dreyen im Münz-Weesen correspondirenden Reichs-Creissen, Franken, Bayern, und Schwaben abgefasstes Münz-Patent, wie solches bey dem in Augspurg fürgedauerten Münz-Probations-Convent beschlossen. - Proponenda. Zu dem auf den 26. Februarii 1760 abgehaltenen Müntz-Probations-Tag. - Derer dreyen Reichs-Creissen beschlossener Münz-Abschied, den 6. May 1761. - Hauptverzeichnis deren Gold- und Silber-Sorten. Augpurg 1761. (87) Seiten, 21 Tafeln, Halbpergament. 200.-
Aus dem Besitz von Michael Tobler in Heiden, 1790.

225 MÜNZWESEN. Gründliche Nachricht von dem Münzwesen insgemein, insbesondere aber von dem Teutschen Münzwesen älterer und neuerer Zeiten. Und dann auch von dem Französischen, Spanischen, Niederländschen, Englischen und Dänischen Münzwesen. 2. und vermehrte Auflage. Helmstädt 1741. XXXII, 479 Seiten, Pappband. 100.-

226 NEUESTE MÜNZKUNDE. Abbildung und Beschreibung der jetzt coursirenden Gold- und Silbermünzen mit Angabe ihres Gewichts, Feingehalts, ihrer Geltung und ihres Werthes. 2 Bände. Leipzig 1853. Band 1. XV, 90 Blätter, 90 Tafeln in Metallprägung. Band 2. Die Münzverhältnisse der europäischen Staaten. 532 Seiten. Neue Leinen-Einbände. Etwas stockfleckig. 200.-

227 (SAULCY, F. de.) Souvenirs numismatiques de la révolution de 1848. Recueil complet des médailles, monnaies et jetons qui ont paru en France depuis le 22 février jusqu'au 20 décembre 1848. Paris (1850). 111 Seiten, 60 Tafeln, Halbleder. 200.-

228 SUCHIER, REINHARD. Die Münzen der Grafen von Hanau. Hanau 1897. IV, 117 Seiten, 20 Tafeln. Leinen. Rücken verfärbt. 500.-

229 SCHJÖTH, FR. The Currency of the Far East. The Schjöth Collection at the *Numismatic Cabinet of the University of Oslo,* Norway (Publications of the Numismatic Cabinet of the University of Oslo. No. 1). London/Oslo 1929. VII, 88 Seiten, 132 Tafeln, Leinen. 200.-

230 SCHMITZ, HERMANN. Berliner Eisenkunstguss (Festschrift zum fünfzigjährigen Bestehen des königlichen Kunstgewerbemuseums 1867 bis 1917). München (1917). Frontispiz, IV, 56 Seiten, 49 Abbildungen, 44 Tafeln, Halb-Kunstleder. Tafeln sehr stockfleckig. 400.-

231 SCHOU, H.H. Beskrivelse af Danske og Norske mønter 1448–1814 og Danske mønter 1815–1923. Kjøbenhavn 1926. VIII, 386 Seiten, 51 Tafeln, broschiert. 1200.-

232 SCHWARZ, DIETRICH WALO HERMANN. Münz- und Geldgeschichte Zürichs im Mittelalter. Aarau 1940. VII, 139 Seiten mit 2 Faltkarten, 2 Tafeln, broschiert. Dissertation. 60.-

233 VAZ, J. FERRARO. Catálogo das moedas portuguesas. Portugal Continental 1640–1948. Lisboa 1948. 246 Seiten, Abbildungen, 87 Tafeln, neuer Leinen-Einband. 50.-

AUKTIONSKATALOGE

234 BELMONTE, JULIUS jr./HAMBURG. Sammlung August Gutheil. Bedeutende Universalsammlung mit vielen Seltenheiten, z. T. aus der Sammlung Dr. Ludwig Schultze. 5. Oktober 1885. 7840 Nummern, Ergebnisliste, Halbleinen. 80.-

235 CHRISTIE, MANSON & WOODS/LONDON. Sammlung *Henry Oppenheimer.* Renaissance Medals, Plaquettes & Coins. Greek and Roman Coins. 27. Juli 1936. 459 Nummern, 33 Tafeln, Pappband. 120.-

236 HAMBURGER, L. & L./FRANKFURT AM MAIN. *Raritäten-Cabinet,* II. Teil. Österreich, Russland, Castilien, England, Frankreich, Schweden, Elsass, Lothringen, geistliche und weltliche Herren, Städte. 10. April 1899. 745 Nummern, 15 Tafeln, Halbleinen. 200.-
Exlibris von A: Lanna.

237 - *Raritäten-Cabinet,* IV. Teil. Kunst-Medaillen des 15. und 16. Jahrhunderts. Medaillen des 30jährigen Krieges, sowie von England, Frankreich, Niederlanden etc. 2. April 1900. 409 Nummern, 18 Tafeln, Halbleinen, Separatabdruck auf Schreibpapier. 225.-
Exlibris von A: Lanna.

238 HAMBURGER, LEO/FRANKFURT AM MAIN. Sammlung *Adolf Iklé.* Schweizer Goldmünzen. 23. Mai 1911. 578 Nummern, 19 Tafeln, Ergebnisliste, Leinen. 200.-

239 - Sammlung *E. Sch(neider).* Elsässer Münzen und Medaillen. 10. September 1917. 1281 Nummern, 23 Tafeln, handschriftliche Preise, Halbleder. 400.-

240 - Salzburger Raritäten, Universal. 19. September 1921. 865 Nummern, 28 Tafeln, geheftet. 150.-

241 - Sammlung *Theodor Grossmann.* Schweizer Münzen und Medaillen. 13. Dezember 1926. Titelportrait, 3249 Nummern, 17 Tafeln, Halbpergament. 200.-

242 - Sammlung *Adolf Iklé.* Schweizer Münzen. 15. Oktober 1928. Titelportrait, 2633 Nummern, 34 Tafeln, Leinen. 400.-

243 - Schweizerische Münzen und Medaillen (Sammlung *Sturzenegger*). 12. Dezember 1932. 1029 Nummern, 19 Tafeln, Schätzungsliste, Halbleinen. 150.-

244 HELBING, OTTO NACHF./MÜNCHEN. Universal, Österreich, Polen, Napoleon-Medaillen. - Sammlung *Siegmund Nagel.* Freimaurer-Medaillen. - Sammlung *William Lorenz.* Neuere deutsche Münzen. 14. April 1913. 4736 Nummern, 14 Doppeltafeln, geheftet. Deckel etwas gewellt. 80.-

245 - Sammlung *Ludwig Jäger.* Baden, Elsass. - Sammlung *Robert Piloty.* Bistum Würzburg, Universal. 24. Oktober 1927. 2466 Nummern, 38 Tafeln, geheftet. 300.-

246 - *Fürstlich Fürstenbergisches Münzkabinett Donaueschingen.* Niedersachsen, Obersachsen, Italien, England, Medaillen u.a. 4 Teile in 1 Band. 19. Juli 1933 - 25. April 1934. 8196 Nummern, 105 Tafeln, Schätzungslisten zu Teil 1 und 2, neuer Leinen-Einband. 300.-

247 - Bedeutende Sammlung von Kunstmedaillen. 24. Oktober 1933. Nummern 2272-2353, 8 Tafeln, Schätzungsliste und beigeschriebene Schätzungspreise, Halbleinen. 50.-
Dieser Versteigerung ging voraus Fürstlich Fürstenbergisches Münzkabinett, 2. Teil.

248 HESS, ADOLPH/FRANKFURT AM MAIN. Sammlung *Montenuovo.* Österreich. 4 Hefte mit Bogen 1-14 in 1 Band. Verkaufslisten 1880-1882. 3525 Nummern, Verkaufspreise, neuer Halbleinenband. 150.-
Österreich komplett.

249 - Cabinet *(J.F.C.) Reimmann* in Hannover. 3 Abtheilungen in 3 Bänden. 7. Dezember 1891-17. Oktober 1892. Titelportrait, 10146 Nummern, 18 Tafeln, 3 Auktions-Preislisten, Leinen. 700.-
Bände I & II in 2. revidierter Auflage.

250 HESS, ADOLPH NACHF./FRANKFURT AM MAIN. Sammlung *Richard Julius Erbstein.* Renaissance-Medaillen, Kaiser, Könige, Päpste, geistliche Fürsten, alt- und neufürstliche Häuser, Schweiz, Italien, Niederlande. Abteilung I-IV in 2 Bänden. 18. Mai 1908 - 18. April 1910. 15673 Nummern, 41 Tafeln, Teile I-III Halbleder, Teil IV broschiert. 600.-

251 - Sammlung *Johann Horsky*. Österreichisch-ungarische Monarchie. 2 Teile. 7. November 1910 - 27. Februar 1911. Titelportrait, 7884 Nummern, 36 Tafeln, 2 Ergebnislisten. Doubletten des Kaiserlichen Münzcabinets der *Eremitage* in St. Petersburg. Verschiedene Länder. 29. Mai 1911. 2835 Nummern, 14 Tafeln, Ergebnisliste. 3 Kataloge in 1 Band. Halbleder. 450.-

252 - Sammlung *L. E. Bruun*. Schwedische Münzen. 2 Teile in 4 Bänden. 19. Mai 1914 - 26. Oktober 1914. 2347 Nummern, 80 Tafeln, Textbände broschiert, Tafeln in Mappen. 300.-

253 - Sammlung *Vogel*. Österreich-Ungarn, Russland, Polen, baltische Provinzen, Dänemark, Nordwestdeutschland, Süddeutschland, Elsass, Lothringen, Frankreich, Gross-Britannien, Niederlande, Spanien, Portugal. Teil I und II in 1 Band. 28. November 1927 - 16. April 1928. 5378 Nummern, 56 Tafeln, Halbleder. 250.-

254 HESS, ADOLPH AG/LUZERN. Sammlung Erzherzog *Sigismund von Österreich*. Italien, Kreuzfahrer-Staaten, südslavische Staaten, Schweiz, Niederlande, Spanien, Frankreich, England, nordische Staaten, Polen, Russland, Böhmen, Schlesien, überseeische Länder, RDR, Österreich, Goldmedaillen, ungarische Münzen, Bibliothek, deutsche Münzen und Medaillen, Personenmedaillen. 4 Teile in 4 Heften. 28. März 1933 - 12. Juni 1934. 7166 Nummern, 85 Tafeln, broschiert. 400.-

255 MÜNZHANDLUNG BASEL. No. 7 und No. 9. 2 broschierte Kataloge. Monnaies suisses, françaises, des Pays-Bas etc. 29. Oktober 1936. 1081 Nummern, 15 Tafeln, Schätzungsliste. Monnaies suisses. 19. Oktober 1937. 822 Nummern, 13 Tafeln, Schätzungsliste. 150.-

256 RATTO, RODOLFO/MILANO. Sammlung *Giuseppe Ruggero*. Monete italiane. 8. Februar 1915. Titelportrait, 3783 Nummern, 20 Tafeln, Leinen. 150.-

257 RATTO, RODOLFO/LUGANO. Monete e medaglie di Malta delll'ordine di S. Giovanni di Gerusalemme. 9. April 1932. 550 Nummern, 14 Tafeln, Schätzungsliste, geheftet. 100.-

258 SCHLESSINGER, FELIX/BERLIN und HAMBURGER, LEO/FRANKFURT AM MAIN. Sammlung *M. Frankiewicz*. Polnische Münzen und Medaillen. 15. September 1930. 957 Nummern, 19 Tafeln, Schätzungsliste, broschiert. 200.-

259 STROEHLIN, PAUL & CIE./GENÈVE. 26 Lagerkataloge in 2 Bänden. Evêques de Genève du Xme au XIVme siècle, monnaies et médailles suisses, de Genève, de Savoie, des états sardes etc. Tirs fédéraux. Monnaies romaines. September 1892 - Februar 1897 komplett. 662 Seiten, viele Abbildungen, Halbleinen. Einige Seiten falsch eingebunden. 100.-

260 STROEHLIN, PAUL-CH./GENÈVE. Collection *Paul-Ch. Stroehlin*. I. und III. Teil in 2 Bänden. Schweiz. 15. November 1909 - 20. Februar 1911. Titelportrait, 9200 Nummern, 75 Tafeln, broschiert. 250.-

EUROPA

DEUTSCHLAND

ANHALT-BERNBURG

*261 **Viktor Friedrich, 1721–1765.** Dukat 1750. Gekr. Wappen. Rv. Gekr. Bär n.l. auf Mauer. Mann 585. Friedberg 151. Längerer Schrötlingsriss, sonst fast vorzüglich 800.–

AUGSBURG, Stadt

*262 Taler 1626. Stadtwappen in ovaler, reich verzierter Einfassung. Rv. Gekr., n.r. schauender Adler mit Schwert, Zepter und Reichsapfel. Titel des Kaisers Ferdinand II. Forster 184. Davenport 5021. Fast vorzüglich 700.–

*263 Taler 1642. Pyr vor Stadtansicht. Rv. Belorb., geharn. Brustbild des Kaisers Ferdinand III. n.r. F.292. Dav. 5039. Fast vorzüglich 350.–

*264 Taler 1763. Pyr auf Postament zwischen zwei Flussgöttern und der Wertach, darüber gekr. Doppeladler. Rv. Brustbild des Kaisers Franz I. F.631(Av.)/630(Rv.). Dav.1928. Fast vorzüglich 600.–

BADEN-DURLACH

*265 **Karl Friedrich, 1746–1803.** Dukat 1786 auf die Geburt des Enkels, Prinz Karl Ludwig Friedrich, des späteren Grossherzogs Karl. Brustbild des Markgrafen n.r. Rv. Ovaler Schild auf gekr. Mantel. Wielandt 701. Fr.259. Selten. Leicht verbogen, vorzüglich 3000.–

*266 **Ludwig, Grossherzog, 1818–1830.** 10 Gulden 1819. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen zwischen Olivenzweigen. Wiel. 833. Divo-Schramm 3a. Schlumberger 4. Fr.261. Selten. Vorzüglich 3000.–

*267 **Leopold, 1830–1852.** Rheingolddukat 1844. Kopf n.r. Rv. EIN DUCAT AUS RHEINGOLD ZU 22 K. 6 G. Gekr. Wappen zwischen Olivenzweigen. Wiel.914. D.-Schr.9b. Schl.32. Fr.265. Auflage: 850 Exemplare. Fast vorzüglich 3000.–

*268 Rheingolddukat 1847. Wie vorher, aber grosser Kopf. Wiel.917. D.-Schr.10a. Schl.35. Fr.266. Vorzüglich/Stempelglanz 3000.–

*269 Ausbeute-Kronentaler 1836. Kopf n.r. Rv. Gekr. Greif hält Ovalschild mit Schlägel, Eisen und Grubenlampe. Wiel.933. Dav.522. Vorzüglich/Stempelglanz 800.–

BAMBERG, Bistum

*270 **Franz von Hatzfeld, 1633–1642.** Dukat 1638. Gekr. Wappen. Rv. Auf Wolken sitzende Madonna mit Kind. Heller 144. Fr.276. Sehr schön 1500.–

271 **Franz Ludwig von Erthal, 1779–1795.** Kontributionstaler 1795. Wappen auf gekr. Mantel. Rv. Schrift in Girlande. Variante mit kürzeren Bändern über BAM-BERG. H.532. V.G(uilloteau) 487. Dav.1939. Sehr schön 300.–

*272 **Christoph Franz von Buseck, 1795–1802.** Taler 1800. Wappen auf gekr. Mantel. Rv. Stadtansicht. H.568. Dav.1941A. Sehr schön/vorzüglich 600.–

BAYERN

*273 **Maximilian I., 1623–1651.** 5 Dukaten 1640. Stehender geharn. Kurfürst mit Kommandostab. Rv. Stadtansicht von München, darüber in den Wolken Madonna. Wittelsbach 808. Fr.304. Vorzüglich 6000.–

*274 Dukat 1647. Wappen mit Ordenskette. Rv. Der vor der Jungfrau kniende Kurfürst. Witt.882. Fr.300. Schön/sehr schön 1000.–

*275 **Ferdinand Maria, 1651–1679.** Vicariatstaler 1657. Zehn Zeilen Schrift. Rv. Der vor der auf Wolken sitzenden Jungfrau kniende Kurfürst mit dem Reichsapfel, davor vierfeldiges Wappen. Witt.1398. Dav.6097. Kleine Schleifspur am Rand. Vorzüglich/Stempelglanz 4000.–

*276 **Maximilian II. Emanuel, 1679–1726.** Taler 1694. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Madonna mit Kind, davor rechts Wappen. Witt.1645. Dav.6099. Vorzüglich 800.–

277 **Maximilian Joseph III., 1745–1777.** Madonnentaler 1755. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Sitzende Madonna mit Kind. Witt.2164. Dav.1952. Sehr schönes Exemplar 200.–

*278 Levantetaler 1768, Amberg. Aufrechtstehender, n.r. blickender Löwe mit Schwert hält nach links das gekr. vierfeldige, mit zwei Ordensketten behängte bayerisch-pfälzische Wappen. Rv. Schrift zwischen Palm- und Eichenzweig. Witt.2211. Dav.1956. Vorzügliches Exemplar 3000.–
Mittheilungen der Bayerischen Numismatischen Gesellschaft 1901, S.75ff., J. v. Kull: «Bayerische Conventionsthaler für die Levante.»

279 Madonnentaler 1770, Amberg. Ähnlich wie Nr. 277, aber unter dem Brustbild A Witt.2209 Anm. Dav.1954. Fast vorzüglich, Rv. justiert 150.–

280 **Karl Theodor, 1777–1799.** Vicariatstaler 1790 (von Destouches). Brustbild n.r. ohne Harnisch. Rv. Doppeladler mit Wappen auf der Brust. Witt.2389. Dav.1970. Sehr schön 500.–

*281 Vicariatstaler 1790, Mannheim. Kopf n.r., darunter A.S Rv. Doppeladler mit neunfeldigem Wappen auf der Brust. Witt.2423. Dav.1972. Sehr schönes Exemplar 600.–

282 Madonnentaler 1797. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Sitzende Madonna mit Kind. Witt.2366Anm. Dav.1966. Vorzüglich, Rv. leicht justiert 350.–

283 **Maximilian Joseph I. (IV).** *Als Kurfürst, 1799–1806.* Taler 1803. Brustbild n.r. in Uniform mit Haarzopf. Rv. Ovales Wappen auf Zweigen unter Kurhut. Witt.2561. Thun37. Dav.545. Sehr schön 400.–

*284 *Als König, 1806–1825.* Konventionstaler 1806. Brustbild n.r. in Uniform mit Haarzopf. Rv. Gekr., von zwei Löwen gehaltenes und auf zwei Zweigen ruhendes Wappen. Witt.2590. Thun 40. Dav.548. Vorzüglich, Rv. Leicht justiert 1000.–

285 Konventionstaler 1808. Brustbild n.r. in Uniform ohne Zopf. Rv. Ähnlich wie vorher, aber Souveränitätsmittelschild im Wappen, das auf Fussgestell ruht. Witt.2592. Thun 43. Dav.551. Fast sehr schön 350.–

286 Konstitutionstaler 1818. Belorb. Brustbild n.r. Rv. Kubus mit Schrift. Witt.2595. Thun 45. Dav.553. Sehr schön 200.–

287 Ein zweites Exemplar. Sehr schön 200.–

288 Kronentaler 1822. Kopf n.r. Rv. Zepter und Schwert gekreuzt, darüber Krone. Witt.2594 Anm. Thun 44. Dav.552. Sehr schön 300.–

*289 Konventionstaler 1825. Brustbild mit älteren Gesichtszügen n.r. in Uniform. Rv. Gekr., von zwei Löwen gehaltenes Wappen. Witt.2598 Anm. Thun 46. Dav.554. Vorzüglich 1000.–

*290 **Ludwig I., 1825–1848.** Dukat 1830. Kopf n.r. Rv. Das von zwei Löwen gehaltene Wappen. Witt.2704 Anm. D.-Schr.23c. Schl.80. Fr.374. Vorzüglich/Stempelglanz 3500.–

*291 *Geschichts-Konventionstaler.* Taler 1829. Handelsvertrag. Witt.2733. Dav.564. Sehr schön/vorzüglich 400.–

*292 Taler 1832. Otto, König von Griechenland. Witt.2736. Dav.568C. Unwesentliche Schlagspur, sonst fast vorzüglich 500.–

*293 Taler 1835. Maximilian-Joseph-Denkmal. Mit langem Zepter. Witt.2746. Dav.577. Kleiner Randfehler, fast vorzüglich 500.–

*294 *Geschichts-Doppeltaler.* Doppeltaler 1837. Münzvereinigung. Schwalbach 22. Dav.581. Fast Stempelglanz 800.–

295 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich 600.–

*296 Doppeltaler 1838. Einteilung des Königreiches. Schw.23. Dav.582. Vorzüglich/fast Stempelglanz 700.–

297 Ein zweites Exemplar. Sehr schön 350.–

*298 Doppeltaler 1839. Reiterstandbild Maximilians I. Schw.24. Dav.583. Fast Stempelglanz 900.–

*299 Doppeltaler 1840. Standbild Albrecht Dürers. Schw.25. Dav.585. Fast Stempelglanz 1000.–

*300 Doppeltaler 1841. Standbild J.P.Fr. Richters. Schw.26. Dav.586. Fast Stempelglanz 800.–

*301 Doppeltaler 1842. Walhalla. Schw.27. Dav.587. Fast Stempelglanz 700.–

302 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich 650.-

*303 Doppeltaler 1842. Vermählung des Kronprinzen. Schw.28. Dav.588. Fast Stempelglanz 900.-

*304 Doppeltaler 1843. Hundertjahrfeier der Hochschule zu Erlangen. Schw.29. Dav.590. Vorzüglich 500.-

*305 Doppeltaler 1844. Feldherrnhalle. Schw.30. Dav.591. Fast Stempelglanz 900.-

*306 Doppeltaler 1845. Geburt der beiden Enkel. Schw.32. Dav.593. Fast Stempelglanz 1000.-

*307 Doppeltaler 1846. Ludwigskanal. Schw.33. Dav.595. Leichte Kratzer, vorzüglich 1200.-

*308 Doppeltaler 1847. Standbild des Julius Echter von Mespelbrunn. Schw.34. Dav.596. Vorzügliches Exemplar 1500.-

*309 **Maximilian II., 1848-1864.** Dukat 1856. Kopf n.r. Rv. Das von zwei Löwen gehaltene Wappen. D.-Schr.30h. Schl.111. Fr.382. Fast Stempelglanz 2200.-

*310 *Geschichts-Doppeltaler.* Doppeltaler 1848. Standbild des Johann Christoph Ritter von Gluck. Schw.39. Dav.599. Fast Stempelglanz 3000.-

*311 Doppeltaler 1854. Industrieausstellung. Schw.41. Dav.603. Kratzer (Av.), sonst vorzüglich 400.-

BRANDENBURG-PREUSSEN

*312 **Friedrich Wilhelm der Grosse Kurfürst, 1640-1688.** Dukat 1685, Berlin. Geharn. und drapiertes Brustbild n.r., darunter LCS (Lorenz Christoph Schneider). Rv. Zepterschild, umgeben von Hosenbandorden, zwischen Palmzweigen, darüber der Kurhut. Von Schrötter 58. Bahrfeldt 63c. Fr.2061. Sehr selten. Vorzüglich 10000.-

*313 **Friedrich Wilhelm I., 1713-1740.** Dukat 1713, Königsberg. Belorb. Kopf n.r., darunter C.G. Rv. Zur Sonne fliegender Adler. v.Schr.101. Fr.2163. Fast vorzüglich 3500.-

*314 Dukat 1737, Berlin. Gepanzertes Brustbild n.r. Rv. Gekr. Ordensstern mit Schild und Legende, unten EGN v.Schr.82. Fr.2178. Vorzüglich 2000.-

*315 **Friedrich II. der Grosse, 1740-1786.** 1 Friedrichs d'or 1751, Berlin. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Adler zwischen Trophäen, unten A Darunter Jahreszahl. v.Schr.97. Fr.2218. Unwesentliche Druckstellen (Rv.), sonst vorzüglich 1200.-

*316 1/2 Friedrichs d'or 1751, Berlin. Ähnlich wie vorher. v.Schr.149. Fr.2224. Sehr schönes Exemplar 1000.-

*317 Friedrichs d'or 1751, Breslau. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Adler auf Trophäen, unten B in verzierter Einfassung zwischen 17-51 v.Schr.119. Fr.2237. Sehr schön 1500.-

318 Taler 1769, Berlin. Belorb. Kopf n.r. Rv. Gekr. Adler auf Trophäen. v.Schr.455. Dav.2586. Sehr schön 200.-

319 Taler 1785, Berlin. Ähnlich wie vorher, aber älteres Portrait. v.Schr.471. Dav.2590. Sehr schönes Exemplar 200.-

*320 **Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.** Friedrichs d'or 1796, Berlin. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Adler auf Trophäen. Im Abschnitt Jahreszahl und A v.Schr.10. Fr.2253. Fast vorzüglich 1200.-

321 Taler 1790, Berlin. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Adler auf Postament. v.Schr.27. Dav.2597. Sehr schön 200.-

*322 **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** 2 Friedrichs d'or 1800, Berlin. Brustbild im Waffenrock n.l. Rv. Gekr. Adler auf Trophäen. Im Abschnitt Jahreszahl und A v.Schr.1. D.-Schr.143a. Fr. 2257. Fast vorzüglich 2500.-

323 Taler 1799, Berlin. Brustbild im Waffenrock n.l. Rv. Gekr. Adlerschild zwischen zwei wilden Männern. v.Schr.43. Dav.2603. Leicht justiert, sonst vorzüglich 300.-

*324 Friedrichs d'or 1840, Berlin. Kopf n.r. Rv. Gekr. Adler auf Kanonenrohr. v.Schr.318. D.-Schr.151n. Schl.586. Fr.2265. Vorzüglich/fast Stempelglanz 1600.-

*325 1/2 Friedrichs d'or 1838, Berlin. Wie vorher. v.Schr.329. D.-Schr.152h. Schl.594. Fr.2266. Vorzüglich/fast Stempelglanz 1200.-

BRANDENBURG-ANSBACH

*326 **Alexander, 1757-1791.** Kreisobristen-Dukat 1765, Schwabach. Der Markgraf zu Pferde n.l. Rv. Schild auf Trophäen, darüber Adler. Soothe 923. Fr.433. Fast vorzüglich 2000.-

*327 Taler 1769 auf die Wiedervereinigung der beiden Fürstentümer Kulmbach und Ansbach. Die geharn. Brustbilder der Markgrafen Georg Friedrich und Alexander einander gegenüber. Rv. Altar zwischen zwei gekr. Wappen. Von Schulthess-Rechberg 6214. Dav.1999. Fast vorzüglich 700.-

BRAUNSCHWEIG-NEU-WOLFENBÜTTEL

328 **Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704.** Taler 1692, Zellerfeld. Das fünffach behelmte elffeldige Wappen. Rv. Nach rechts gewendeter wilder Mann hält rechts stehenden Baum an den Zweigen, unten am Baumstamm R-B Fiala 653. Dav.6389. Vorzüglich 300.-

*329 **Karl I., 1735-1780.** 5 Taler 1748, Braunschweig. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Das n.l. springende Braunschweiger Ross. F.-. Knigge -. Welter 2694. Fr.770. Seltener Jahrgang. Fast vorzüglich 1500.-

*330 Dukat 1736, Braunschweig. Geharn. Brustbild n.l. Rv. Ähnlich wie vorher. F.1866. Fr.768. Vorzüglich 2000.-

*331 Ausbeutetaler 1752, Grube Bleyfeld. Das von zwei wilden Männern gehaltene, gekr. zwölffeldige Wappen. Rv. Bergwerk, davor Gedenksäule, oben Wolken, in deren Mitte das Zeichen für Blei. Im Abschnitt fünf Zeilen Schrift. F.2588. Dav.2167. Rechte Seite schwach geprägt, sonst vorzüglich 700.-

*332 Ausbeutetaler 1761, Grube Segen Gottes. Ähnlich wie vorher. Rv. Bergwerkslandschaft, darüber wolkendurchbrechende Sonnenstrahlen. Im Abschnitt fünf Zeilen Schrift. F.2591. Dav.2169. Sehr schön 1000.-

333 **Friedrich Wilhelm, 1806-1815.** Feinsilber 24 Mariengroschen 1815. Gekr. Wappen. Rv. Wertangabe und Jahreszahl. F.3278/9. Jaeger 210. Leichter Schrötlingsfehler, vorzüglich 150.-

334 **Wilhelm, 1831-1884.** Doppeltaler 1856 auf das 25jährige Regierungsjubiläum. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen in Lorbeerkranz. Schw.64. Dav.635. Kerbe im Rand, sehr schön 200.-

BRAUNSCHWEIG-NEU-LÜNEBURG

335 **Johann Friedrich, 1665-1679.** Taler 1665, Clausthal. Fünffach behelmtes zwölffeldiges Wappen. Rv. Nach links springendes Ross in Lorbeerkranz. F.1810/1811. Dav.6549. Sehr schön 200.-

*336 Zwitter-1/4 Taler 1670, Clausthal. Ross n.l. Rv. Palme auf Felsen. F.1881 (Tf.18,11). Aukt. S. Rosenberg 66, 1929, 1191 (Tf.7). Selten. Sehr schön 500.-

337 **Ernst August, 1679-1698, Bischof von Osnabrück seit 1662.** Andreastaler 1691. Fünffach behelmtes vielfeldiges Wappen. Rv. Der nach rückwärts schauende hl. Andreas von vorn mit Kreuz. Knigge 2655. Dav.6625. Sehr schön 300.-

*338 **Georg V., König von Hannover, 1851-1866.** 1/2 Krone 1858. Kopf n.l. Rv. Wertangabe und Jahreszahl. J.134. D.-Schr.112b. Schl.439. Fr.1177. Auflage: 116 Exemplare. Sehr schön/vorzüglich 4000.-

339 Taler 1865 auf den Sieg bei Waterloo. Kopf n.l. Rv. Sieben Zeilen Schrift zwischen Lorbeerzweigen. J.98. Dav.684. Vorzüglich/Stempelglanz 200.-

BREMEN, Stadt

340 36 Grote 1864. J.25. Schw.598. Vorzüglich/Stempelglanz 150.-

341 Taler 1865 auf das 2. deutsche Bundesschiessen. J.27. Schw.68. Vorzüglich 150.-

EICHSTÄTT, Bistum

*342 **Johann Anton II. von Freyberg, 1736-1757.** Dukat 1738. Vierfach behelmtes Stifts- und Familienwappen. Rv. der hl. Willibald mit Buch und Krummstab. Cahn 121. Fr.942. Vorzüglich 1800.-

*343 Dukat 1738. Wie vorher. Rv. Die hl. Walburga mit Krummstab und Ölgefäss auf Buch. Cahn 122. Fr.943. Vorzüglich/fast Stempelglanz 2000.-

344 **Johann Anton III. Freiherr von Zehmen, 1781-1790.** Taler 1783. Brustbild n.r. im Hermelinmantel. Rv. Dreifach behelmtes vierfeldiges Stifts- und Familienwappen. Cahn146. Dav.2211. Sehr schön 400.-

FRANKFURT a.M., Stadt

*345 Dukat 1634. Verzierter ovaler Schild mit dem n.l. blickenden, gekr. Frankfurter Adler. Rv. Verzierte Tafel mit fünf Zeilen Schrift. Joseph u. Fellner 408e. Fr.970. Sehr schön 700.–

*346 Dukat 1651. Nach rechts blickender, gekr. Frankfurter Adler. Rv. Wertangabe in Kartusche. J.u.F.466a. Fr.970. Fast vorzüglich 1000.–

*347 Kontributionsdukat 1796. Stadtansicht von Westen. Rv. Sechs Zeilen Schrift und Jahreszahl in Lorbeerkranz. J.u.F.964. Fr.977. Sehr schön 1200.–

348 Taler 1772. Verziertes Wappen. Rv. Stadtansicht von Westen. J.u.F.877b. Dav.2226. Sehr schön 300.–

349 Kontributionstaler 1796. Nach links blickender, gekr. Adler. Rv. Umschrift und Wertangabe. J.u.F.965b. Dav.2229. Fast vorzüglich 400.–

350 Doppeltaler 1843. Adler n.l. Rv. Wertangabe und Jahreszahl zwischen Eichenzweigen. J.u.F.1079b. Schw.71. Fast vorzüglich/sehr schön 300.–

351 Doppeltaler 1861. Weibliches Brustbild n.r. Rv. Adler n.l. J.u.F.1287. Schw.83. Sehr schön 150.–

352 Doppelgulden 1848. Erzherzog Johann von Österreich. J.u.F.1140. Schw.75. Sehr schön/fast vorzüglich 150.–

353 Taler 1862. Schützenfest. – Taler 1863. Fürstentag. J.u.F.1302,1328. Schw.84,85. Sehr schön und fast vorzüglich (2) 200.–

FULDA

*354 *Abtei.* **Amand von Buseck, 1737–1756.** Dukat 1738. Brustbild n.r. im Talar. Rv. Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen. Slg.Reimmann 416. Fr.1065. Selten. Vorzüglich 3500.–

*355 *Bistum.* **Sedisvakanz.** Taler 1788. Hüftbild des hl. Bonifazius n.l. unter Baldachin. Rv. Stiftswappen mit Schwert und Krummstab auf gekr. Wappenmantel. Im Kreis die fünfzehn Domherrenwappen. Sch.-R.4235. Dav.2263. Vorzüglich 800.–

356 **Adalbert III. von Harstall, 1788–1802.** Kontributionstaler 1795. Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen. Rv. PRO DEO/ET/PATRIA./1795. in Kranz aus Lorbeer- und Palmzweig, unten Wertangabe. Sch.-R.4237. Dav.2265. Fast vorzüglich 400.–

357 Kontributionstaler 1796. Brustbild n.r. im Talar. Rv. Gekr. vierfeldiges Wappen. Sch.-R.4236Anm. Dav.2264. Fast vorzüglich 500.–

HAMBURG, Stadt

*358 2 Dukaten 1674. Von zwei Löwen gehaltener Stadtschild, darüber zwei gekreuzte Palmzweige. Unten Mmz. H.L Rv. Auf Mondsichel stehende Madonna mit Kind, in der Rechten Zepter. Gaedechens 14. Fr.1095. Sehr schön 2800.–

359 Taler 1588. Stadtwappen. Rv. Gekr. Doppeladler mit Wertzahl 32 im Reichsapfel auf der Brust und Titel des Kaisers Rudolf II. Gaed.342 var. Dav.9223.
Fundexemplar. Rand korrodiert, sehr schön 500.-

360 Taler 1748. Jubelfest des Westfälischen Friedens. Von zwei Löwen gehaltenes, behelmtes Stadtwappen. Rv. Gekr. Doppeladler und Titel des Kaisers Franz I. Gaed.526. Dav.2284.
Sehr schön 400.-

HESSEN-KASSEL

*361 **Karl, 1670-1730.** Dukat o.J. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. Prinz Alexander 727. Hoffmeister 1839. Fr.1217. Vorzüglich 2000.-

*362 **Wilhelm IX., 1785-1821.** 5 Taler 1796. Kopf n.r. Rv. Der vor Trophäen liegende Löwe. Hoffm.2699. Fr.1229. Kratzer, sonst sehr schön 1300.-

*363 **Wilhelm II., 1821-1831.** 5 Taler 1828. Brustbild n.r. in Uniform. Rv. Gekr. Wappen. Hoffm.2922. J.54. D.-Schr.122c. Schl.466. Fr.1232. Auflage: 952 Exemplare.
Sehr schönes Exemplar 2500.-

364 Taler 1822. Ähnlich wie vorher. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Lorbeerkranz. Hoffm.2876. J.19. Dav.691. Fast sehr schön 150.-

365 **Friedrich Wilhelm I., 1847-1866.** Doppeltaler 1855. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen mit Ordenskette auf Mantel. Hoffm.3093. Schw.127. Dav.695. Sehr schön 150.-

HESSEN-DARMSTADT

*366 **Ludwig VIII., 1739-1768.** Dukat o.J. Gekr. Monogramm aus LL Rv. Liegender Löwe mit Monogrammschild vor Trophäen. Hoffm.3855. Fr.1278. Fast vorzüglich 3500.-

*367 **Ludwig I., 1806-1830.** Taler 1809. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen, umgeben von Lorbeer- und Palmzweig. Hoffm.4141. J.12a. Dav.698. Fast vorzüglich 800.-

HOHENZOLLERN-HECHINGEN

*368 **Joseph Wilhelm, 1750-1798.** Taler 1783. Brustbild n.r. mit Ordensstern, das Haar im Nacken gebunden. Rv. Gekr. fünffeldiges Wappen, umgeben von Adlerordenskette, über Lorbeerzweigen. Bahrf.30b. Dav.2362. Sehr schön 500.-

*369 **Hermann Friedrich Otto, 1798-1810.** Taler 1804. Brustbild n.l. mit Ordensstern, das Haar im Nacken gebunden. Rv. Gekr. ovales fünffeldiges Wappen über Lorbeer- und Palmzweig. Bahrf.31a. Dav.715. Fast vorzüglich 2500.-

KÖLN

*370 *Stadt.* Dukat 1644. Stadtschild. Rv. Stehender Kaiser Ferdinand III. Noss 402b. Fr.815.
Fast sehr schön 700.-

*371 Dukat 1668. Ähnlich wie vorher. Rv. Stehender Kaiser Leopold I. Noss 444var. Fr.-. Selten. Schön/sehr schön 1500.-

372 *Erzbistum.* Sedisvakanz. Taler 1761. Hüftbild des hl. Petrus, davor Stiftsschild. Rv. Die Anbetung der hl. drei Könige. Noss 772. Dav.2176. Sehr schön 400.-

KONSTANZ, Stadt

*373 Dicken 1681. Gekr., nimbierter Doppeladler und Titel des Kaisers Leopold. Rv. Stadtschild in reichverziertem Vierpass. Umschrift mit (V statt V in) CIVITATIS Nau 258. Sehr selten. Sehr schön 1200.-

*374 15 Kreuzer 1715. Gekr., nimbierter Doppeladler mit Wertzahl und Titel des Kaisers Karl VI. Rv. Die beiden stehenden Heiligen Konrad und Pelagius, vor ihnen ovaler Stadtschild. Nau 280. Sehr schön 500.-

LANDAU, Stadt

*375 Belagerungsmünze 1702. Einseitige silberne Notklippe zu 1 Livre 1 Sou. Wappen des Generals von Mélac, darüber Stempel mit Wertangabe und Jahreszahl. Zwischen Wappen und Stempel jeweils links und rechts zwei Lilien. Cf. Mailliet Suppl., p.157,3. Cf. Brause, Tf.15,4 u. 7. Cf. Rigö-Kat. 3, Tf.53ff. 6,2 g. Sehr schön 800.-

LÜBECK, Stadt

*376 Dukat 1614. Nach rechts schreitender Kaiser. Rv. Gekr. Doppeladler mit Stadtschild auf der Brust. Unten zwischen der Jahreszahl Zeichen des Bürgermeisters Alexander Lüneburg. Behrens 603 var. Fr.-. Sehr schönes Exemplar 2200.-

*377 Dukat 1656. Ähnlich wie vorher. Im Revers zwischen der Jahreszahl Wappen des Bürgermeisters Christoph Gerdes. B.618a. Fr.1449. Sehr schön 2000.-

*378 Taler 1730 auf das Jubiläum der Augsburger Konfession. Gekr. Doppeladler mit Stadtwappen auf der Brust. Unten Wappen des Bürgermeisters Heinrich Balemann. Rv. Stehende Religio. B.193a. Dav.2416. Vorzüglich 1000.-

379 Taler 1752 zu 48 Schilling. - 32 Schilling 1797. B.291a, 303b. Dav.2420. Sehr schön (2) 250.-

LÜNEBURG, Stadt

*380 Taler 1562. Stadttor mit Wappen und drei Türmen. Rv. Gesicht n.r. in Mondsichel. Knigge 4908. Dav.9419. Sehr schön 900.-

LÜTTICH, Bistum

381 **Maximilian Heinrich von Bayern, 1650-1688.** Taler (Patagon) 1663. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Wappen. Witt.1258Anm. Dav.(Liège)4294. Sehr schön 200.-

MAGDEBURG, Erzbistum

*382 **Domkapitel, 1635-1638.** Taler 1638. Behelmtes Stiftswappen, links P S(chrader), unten 16-38 Rv. Der stehende hl. Moritz von vorn mit Fahne und Schild, links Stadtansicht von Halle. Sch.-R.3456. Reimmann 2323. Dav.5496A. Schön/sehr schön 600.-

MAINZ, Erzbistum

*383 **Georg Friedrich von Greiffenklau zu Vollraths, 1626-1629.** Dukat 1629. Quadriertes Wappen. Rv. Tafel mit vier Zeilen Schrift, darunter Rad. Pr.A.347. Fr.1578. Sehr schön 1400.-

384 **Emerich Joseph von Breitbach-Bürresheim, 1763-1774.** Taler 1770. Brustbild n.r. Rv. Ovales Wappen unter Kurhut zwischen Lorbeerzweigen. Pr.A.742. Dav.2428. Leicht justiert, sehr schön 300.-

*385 **Friedrich Karl Joseph von Erthal, 1774-1802.** Dukat 1795. Brustbild n.r., darunter I.L. Rv. Ovales Wappen unter Kurhut zwischen Zweigen. Pr.A.780. Fr.1615. Kleiner Kratzer, vorzüglich 1700.-

*386 Taler 1796. Ähnlich wie vorher, aber Umschrift in deutsch und unter Brustbild F.S. Pr.A.793. Dav.2435. Vorzüglich 700.-

MANSFELD

Eigentliche Hinterortische Linie

*387 **Christian Friedrich, 1632-1666.** Taler 1663. Der hl. Georg n.l. reitend, unten der Drache. Rv. Behelmtes Wappen, der Helm mit sieben Fahnen geschmückt. Im Feld HP - K und 16-63 Tornau 1422b. Dav.7021. Vorzüglich 600.-

MECKLENBURG-SCHWERIN

388 **Friedrich Franz II., 1842-1883.** Taler 1867 auf das 25jährige Regierungsjubiläum. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappenschild auf Lorbeerzweigen. Schw.148. Dav.729. Vorzüglich 250.-

MECKLENBURG-STRELITZ

389 **Friedrich Wilhelm, 1860-1904.** Taler 1870. Kopf n.l. Rv. Gekr., von Hosenbandorden umgebener, runder Wappenschild. Schw.149. Dav.732. Sehr schön 100.-

MÜNSTER, Bistum

*390 **Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** Dukat 1647. Im gekr. vierfeldigen bayerischen Wappen das Schildchen von Münster. Rv. Drei Zeilen Schrift und Jahreszahl zwischen Palm- und Lorbeerzweig. Witt.1211. Fr.1690. Selten. Ein wenig gewellt, sehr schön 2000.-

*391 **Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.** Breiter Taler 1661 auf die Einnahme der Stadt Münster. Stadtansicht, darüber Brustbild des Apostels Paulus. Rv. Mehrfeldiges Wappen mit fünf Helmzieren. Sch.-R.4545Anm. Dav.5603. Vorzüglich 600.-

NASSAU

*392 **Friedrich August von Usingen, 1803–1816.** Konventionstaler 1815. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen über Lorbeer- und Palmzweig. J.19e. Dav.739. Rv. justiert, sonst fast vorzüglich 600.–

393 **Adolph, 1839–1866.** Taler 1864 auf das 25jährige Regierungsjubiläum. Kopf n.l. Rv. Jubiläumsdatum im Eichenkranz. J.63. Dav.750. Fast vorzüglich 150.–

NÜRNBERG, Stadt

*394 Dukat 1640. Nach links blickender Adler. Rv. Genius mit zwei Wappen. Inschrift mit Chronogramm. Kellner 56. Fr.1722. Fast vorzüglich 2000.–

395 Taler 1626. Drei Wappen in Kartuschen. Mzz. Kreuz. Rv. Gekr. Doppeladler und Titel des Kaisers Ferdinand II. K.162b. Dav.5636. Vorzüglich 300.–

396 Konventionstaler 1754. Stadtansicht. Rv. Belorb. Brustbild des Kaisers Franz I. n.r. K.277. Dav.2484. Sehr schön 300.–

397 Konventionstaler 1768. Stadtansicht, darüber Strahlendreieck. Rv. Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust und Titel des Kaisers Joseph II. Randschrift. K.284d. Dav.2494. Sehr schön 250.–

PASSAU, Bistum

398 **Raimund Ferdinand von Rabatta, 1713–1722.** Taler 1714. Brustbild n.r. im Talar. Rv. Gekr. mehrfeldiges Familienwappen, dahinter Krummstab und Schwert. Sch.-R.4695. Dav.2521. Bearbeitungsspur bei der Jahreszahl. Sehr schön 200.–

*399 **Joseph Dominik von Lamberg, 1723–1761.** Taler 1723. Brustbild n.r. im Talar. Rv. Gekr. Doppeladler mit dem gekr. mehrfeldigen Familienwappen auf der Brust, dahinter Krummstab und Schwert. Sch.-R.4700. Dav. 2522. Sehr schön/vorzüglich 1000.–

*400 **Joseph von Auersberg, 1783–1795.** Taler 1792. Brustbild n.r. mit dem Stern des St. Stephansorden. Rv. Gekr. mehrfeldiges Familienwappen mit Ordenskette auf Wappenmantel, dahinter Krummstab und Schwert. Sch.-R.4705. Dav.2526. Fast vorzüglich 1000.–

PFALZ-SULZBACH

*401 **Karl Theodor, 1743–1799.** Dukat 1792 der Stadt Mannheim zu seinem 50jährigen Regierungsjubiläum. Löwe mit Stadtwappen. Rv. Sechs Zeilen Schrift, darunter Lorbeerzweige. Witt.2310. Fr.1906. Vorzüglich 2000.–

REGENSBURG

402 *Bistum.* Sedisvakanz. Taler 1787. Sieben Zeilen Schrift, darunter Wertangabe. Rv. St. Petrus im Kahn, vor ihm infuliertes Stiftswappen. Im Umkreis die fünfzehn Wappen der Domherren. Sch.-R.4740. Dav.2606. Vorzüglich 700.–

403 *Stadt.* Konventionstaler 1756. Stadtansicht. Rv. Belorb., geharn. Brustbild des Kaisers Franz I. n.r. Plato 146. Beckenbauer 7102. Dav.2618. Sehr schönes Exemplar 400.-

404 Konventionstaler 1780. Stadtansicht. Rv. Belorb., geharn. Brustbild des Kaisers Joseph II. n.r. B.7116. Dav.2627. Vorzüglich 700.-

*405 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich/fast Stempelglanz 800.-

*406 Konventionstaler 1791. Stadtwappen in Eichenkranz. Rv. Belorb. Büste des Kaisers Leopold II. n.r. B.7117. Dav.2631. Vorzüglich 1200.-

*407 Konventionstaler 1792. Stadtansicht von Westen mit aufgehender Sonne. Rv. Belorb. Büste des Kaisers Franz II. n.r. B.7119. Dav.2632. Vorzüglich 2000.-

REUSS-EBERSDORF

*408 **Heinrich LI., 1779-1822.** Speciestaler 1812. Quadriertes herzförmiges Wappen auf gekr. Wappenmantel. Rv. Wertangabe und Jahreszahl, unten L (Georg Christoph Löwel). Schmidt u. Knab 606. Dav.804. Vorzügliches Exemplar 1500.-

SACHSEN - ALBERTINISCHE LINIE

409 **Moritz, 1547-1553.** Annaberger Taler 1552. Geharn. Brustbild n.r. mit geschultertem Schwert. Rv. Fünffeldiges Wappen, darüber Jahreszahl. Dassdorf 349. Dav.9787. Schwarze Verfärbung am Rand, fast vorzüglich 500.-

410 **Christian II. mit Johann Georg und August, 1601-1611.** Taler 1610. Geharn. Hüftbild n.r. mit geschultertem Schwert. Rv. Die geharn. Hüftbilder von Johann Georg und August einander gegenüber. Dassd.572. Dav.7566. Sehr schön 150.-

*411 **Johann Georg I., 1611-1656.** Talerklippe 1614 auf das Schiessen anlässlich der Geburt des Prinzen August. Geharn. Hüftbild n.r. mit Kommandostab in der Rechten. In den vier Ecken: SCOPVS VITÆ MEÆ CHRISTVS Rv. Gekreuzte Schwerter, umgeben von Legende mit dem Chronogramm. In den Ecken vier Engelsköpfe. Madai 2970. Dassd.623. Dav.7583. Vorzüglich 800.-

412 Taler 1652. Geharn. Hüftbild n.r. mit geschultertem Schwert. Rv. Mehrfeldiges Wappen mit acht Helmzieren. Mmz. C-R Dassd.805. Dav.7612. Sehr schön 150.-

413 **Johann Georg II., 1656-1680.** Taler 1663. Brustbild n.r. im Kurornat mit geschultertem Schwert, rechts der Kurhut. Rv. Mehrfeldiges Wappen mit acht Helmzieren. Dassd.865. Dav.7617. Fast vorzüglich 300.-

*414 **Johann Georg III., 1680-1691.** Taler 1690. Geharn. Hüftbild mit geschultertem Schwert, rechts ein Helm. Rv. Mehrfeldiges Wappen mit acht Helmzieren, unten I-K Dassd.971. Dav.7640. Sehr schönes Exemplar 500.-

*415 **Friedrich August I., 1694–1733.** Vicariatstaler 1711. Nach rechts reitender Kurfürst. Rv. Zwei nebeneinanderstehende, mit Mänteln behangene Tische, auf dem links stehenden Reichsapfel, Krone und Zepter, auf dem rechten Kurhut und Schwert, darunter ein dritter, mit Tuch behangener Tisch mit Schrifttafel in Kranz. Dassd.1210. Merseburger 1490. Dav.2655. Fast vorzüglich 500.–

*416 **Friedrich August II.*, 1733–1763.** Dukat 1756. Leipzig. Gekr., geharn. Büste n.r. Rv. Gekr. polnisch-litauisches Wappen mit sächsischem Mittelschild über Palmzweigen, darunter E.D.C. (Ernst Dietrich Croll). Mers.1733. Fr.2549. Leicht gewellt, vorzüglich 1800.–

417 Gulden 1747, Dresden. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Das polnisch-litauische und das grosse sächsische Wappen unter Krone. Dassd.1410. Sehr schön 100.–

*418 **Friedrich Christian, 1763.** Dukat 1763. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen, darunter F.W.ôF. (Friedrich Wilhelm ôFeral). Mers.1887. Fr.2560. Selten. Kleiner Kratzer, vorzüglich 2000.–

419 **Friedrich August III., 1763–1806.** Taler 1787. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. - Taler 1794, Ausbeutetaler 1799, Taler 1805. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Wappen. Dav.2695,2701,2703,850. Sehr schön (4) 500.–

KÖNIGREICH SACHSEN

420 **Friedrich August I., 1806–1827.** Konventionstaler 1807. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen über Palmzweigen. Thun 292. Dav.854. Vorzüglich 250.–

421 Konventionstaler 1812. Wie vorher, aber Rv. Krone und Schrift grösser. Thun 292. Dav.854. Vorzüglich / fast Stempelglanz 250.–

*422 **Anton, 1827–1836.** 5 Taler 1830. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen zwischen Zweigen, unten S (Studer). J.168. D.-Schr.182b. Schl.812. Fr.2584. Fast vorzüglich 3000.–

*423 Dukat 1828. Ähnlich wie vorher, aber jüngeres Portrait und Rv. ohne Wertangabe. J.164. D.-Schr.180a. Schl.819. Fr.2585. Auflage: 771 Exemplare. Sehr schön 2000.–

424 Konventionstaler 1831. Kopf n.r. Rv. Ähnlich wie vorher, aber mit Wertangabe. Thun 309. Dav.867. Sehr schön 100.–

*425 **Friedrich August II., 1836–1854.** 5 Taler 1848 F. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen auf Mantel. J.174. D.-Schr.188d. Schl.844. Fr.2590. Kleine Kratzer (Av.), sonst vorzüglich 2000.–

426 Sterbetaler 1854. Kopf n.r. Rv. Sitzende Gerechtigkeit und Liebe einander gegenüber, oben das Wappen. Schw.237. Dav.881. Sehr schön 100.–

427 **Johann, 1854–1873.** Doppeltaler 1861. Kopf n.l., unten B Rv. Das von zwei Löwen gehaltene, gekr. Wappen. Schw.257. Dav.894. Sehr schön 200.–

* August d'or 1756 siehe Nr. 709.

SACHSEN-GOTHA-ALTENBURG

*428 **Ernst Ludwig, 1772–1804.** Gulden 1776. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen über Palm- und Lorbeerzweig. Dassd.2513. Mers.3281. Vorzüglich 400.–

SACHSEN-COBURG-GOTHA

*429 **Ernst I., 1826–1844.** Kronentaler 1827. Brustbild n.l. Rv. Zepter und Schwert gekreuzt in Kranz, oben Krone. Mers.3287. Thun 357. Dav. 817. Selten.
Fast Stempelglanz/Prachtexemplar 2500.–

SACHSEN-MEININGEN

430 **Bernhard, 1803–1866.** 2 Gulden 1854. Kopf n.l. Rv. Mehrfeldiges Wappen mit sechs Helmzieren auf Wappenmantel. Schw.283. Dav.837. Fast vorzüglich 200.–

SACHSEN-COBURG-SAALFELD

*431 **Ernst, 1806–1826.** Speciestaler 1817. Brustbild n.l. in Uniform. Rv. FÜR GOTT UND VATERLAND Gekr. Wappen, unten Wertangabe. Randschrift. Mers.3704. Thun 372. Dav.832. Fast vorzüglich 1200.–

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

*432 **Karl August, 1775–1828.** Konventionstaler 1813. Gekr. Wappen über Palm- und Lorbeerzweig, unten L-S (Leonhard Stockmar). Rv. Wertangabe. J.515a. Thun 381. Dav.842.
Leichte Randfehler, fast vorzüglich 1000.–

433 **Karl Friedrich, 1828–1853.** Taler 1841 A. Kopf n.l. Rv. Gekr. Wappen mit Ordenskette. Schw.287. Dav.845. Sehr schön 100.–

SCHAUMBURG-LIPPE

*434 **Georg Wilhelm, 1787–1860,** Konventionstaler 1802. Die Schilde von Schaumburg-Lippe und Wallmoden-Gimborn nebeneinander unter Grafenkrone auf Postament. Rv. Tafel mit Wertangabe. Thun 387. Dav.907. Fast vorzüglich 800.–

STRALSUND

*435 *Unter Kristina von Schweden.* Dukat 1638 mit Titel Ferdinands III. Stadtwappen in Kranz. Rv. Gekr. Doppeladler. Oldenburg 1321. Ahlström 1. Fr.3025. Selten.
Schön/sehr schön 800.–

Strassburg siehe Nr. 544–546.

TRIER, Erzbistum

*436 **Werner von Falkenstein, 1388–1418.** Goldgulden o.J. (1410–1414), Koblenz. Johannes der Täufer von vorn stehend. Rv. Gespaltener Schild Trier-Minzenberg in spitzem Dreipass, in den oberen Ecken die Schilde von Köln und Mainz. Noss 299. Fr.3069. Sehr schön 900.–

*437 **Clemens Wenzel von Sachsen, 1768–1794.** Konventionstaler 1769 mit Titel von Augsburg. Brustbild n.l. Rv. Wappen unter Kurhut. v.Schr.1239. Dav.2833. Fast vorzüglich / sehr schön 800.–

438 Kontributionstaler 1794. Brustbild n.r. Rv. Wappen auf gekr. Mantel. v.Schr.1243b. Dav.2837. Sehr schön 500.–

WALDECK-PYRMONT

*439 **Friedrich, 1763–1812.** Konventionstaler 1810. Gekr. Wappen zwischen Lorbeerzweigen. Rv. Wert und Jahreszahl. J.8. Thun 401. Dav.922. Sehr schön 1200.–

*440 **Georg Heinrich, 1813–1845.** Kronentaler 1824. Wert zwischen zwei Palmzweigen, darüber Fürstenhut. Rv. Palme mit Wappen am Stamm. J.32. Thun 406. Dav.925. Sehr schön 800.–

WESTFALEN

*441 **Hieronymus Napoleon, 1807–1813.** 10 Taler 1810 B. Gekr. Wappen. Rv. Wert, Jahreszahl und Münzzeichen. V.G.1947. D.-Schr.199. Schl.880. Fr.3163. Sehr schön 4500.–

442 10 Taler 1811 B. Belorb Kopf n.l. Rv. Wie vorher. V.G.1949. D.-Schr.201a. Schl.882. Fr.3165. Am Rand leicht justiert. Sehr schön 2500.–

443 10 Taler 1812 B. Wie vorher. V.G.1951. D.-Schr.201b. Schl.883. Fr.3165. Sehr schön 2500.–

*444 10 Taler 1813 B. Wie vorher. V.G.1952. D.-Schr.201c. Schl.884. Fr.3165. Fast vorzüglich 3000.–

445 20 Franken 1809. Belorb. Kopf n.l. Rv. Wertangabe in Kranz, unten Jahreszahl zwischen Pferdekopf und J (Paris). V.G.2007. D.-Schr.204c. Schl.894. Fr.3168. Fast sehr schön 500.–

*446 Ausbeute-Konventionstaler 1811C (=Clausthal). Belorb. Kopf n.r. Rv. SEEGEN/DES/MANSFELDER/BERGBAUES J.19. V.G.1963. Thun 414. Dav.934. Sehr schön 800.–

WÜRTTEMBERG

*447 **Herzog Eberhard Ludwig, 1693–1733.** 1/2 Karolin 1733. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Wappen mit Jagdordenskette. Ebner 226. Fr.3228. Vorzüglich 1500.–

448 Taler 1694. Geharn. Brustbild n.r., darunter I.D.D. (Joh. Dav. Daniel). Rv. Gekr. vierfeldiges Wappen. Ebner 33. Dav.7880. Sehr schön 1700.–

*449 Taler 1694. Wie vorher, aber unter dem Brustbild P.H.M. (Philipp Heinr. Müller) und Rv. verziertes Wappen zwischen zwei Palmzweigen, unten galoppierendes Pferd. Ebner 35. Dav.7881. Fast vorzüglich 2500.–

*450 **Karl Rudolf, Administrator 1737-1738.** Taler 1737. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Ovales Wappen auf gekr. Mantel. Laubrand. Ebner 13. Dav.2851. Sehr schön 1800.-

*451 **Karl Eugen, 1744-1793.** Konventionstaler 1759. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Wappenschild mit fünf Helmen. Ebner 132. Dav.2859A. Fast vorzüglich 1200.-

*452 **König Wilhelm I., 1816-1864.** Kronentaler 1825. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappenschild zwischen Eichen- und Lorbeerzweig. Ebner 70. Thun 434. Dav.954. Vorzüglich/fast Stempelglanz 500.-

453 Kronentaler 1833. Kopf n.r. Rv. HANDELSFREIHEIT DURCH EINTRACHT Stehende weibl. Gestalt mit Vertragsurkunde und Merkurstab zwischen Flussgott und Doppelfüllhorn. Ebner 122. Thun 435. Dav.955. Stempelglanz 400.-

454 Doppeltaler 1846 auf die Vermählung des Kronprinzen. Kopf Wilhelms n.l. Rv. Die Köpfe des Kronprinzen Carl und der Grossfürstin Olga von Russland hintereinander n.r. Ebner 235. Schw.306. Dav.958. Sehr schön 300.-

455 Ein zweites Exemplar. Sehr schön 300.-

WÜRZBURG

456 *Bistum.* **Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779.** Taler 1777. Brustbild n.r. Rv. Gekr., von zwei nach rückwärts blickenden Löwen gehaltenes Wappen, darunter w in Einfassung. Sch.-R.4936Anm. Dav.2901. Sehr schönes Exemplar 300.-

*457 **Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795.** Prämien-Taler 1786. Brustbild n.r. Rv. Genius mit Füllhorn und Lorbeerkranz, dahinter Globus, darüber MERCES LABORUM. Heller 526. Sch.-R.4943Anm. Dav.2907. Vorzügliches Exemplar 500.-

458 **Georg Karl von Fechenbach, 1795-1803.** Kontributionstaler 1795. Brustbild n.r. Rv. Wertangabe und Jahreszahl zwischen Ölzweigen, darüber PRO PATRIA Sch.-R.4951. V.G.495. Dav.2914. Sehr schön 500.-

*459 *Grossherzogtum.* **Grossherzog Maximilian IV. Joseph von Bayern, 1803-1805.** Neujahrs-Goldgulden 1803. Brustbild n.r. mit Zopf. Rv. Würzburger Wappenschild zwischen S.P.-Q.W., dahinter Palme. Oben Wertangabe, unten Jahreszahl. Witt.2554. D.-Schr.p.158D. Schl.928a. Fr.365. Leicht justiert, vorzüglich 4000.-

*460 **König Ludwig II. von Bayern, 1864-1886.** Neujahrs-Goldgulden o.J. (1864). Kopf n.r. Rv. Würzburger Wappen zwischen S.P.-Q.W. darüber Wertangabe, darunter Lorbeerzweige. Glatter Rand. Witt.3001. D.-Schr.p.168XAnm. Schl.947. Fr.393. Auflage: 350 Exemplare. Kleiner Randschaden, leicht justiert. Vorzüglich 3000.-

DEUTSCHES KAISERREICH 1871-1918

*461 **Anhalt, Herzogtum. Friedrich I., 1871-1904.** 20 Mark 1896A. 25jähriges Regierungsjubiläum. J.181. Schl.3. Fr.2. Av. leichte Kratzer im Feld, sonst vorzüglich aus polierter Platte 1400.-

462 20 Mark 1901A. Zum 70. Geburtstag. J.181. Schl.7. Fr.2. Av. leichte Kratzer im Feld, sonst vorzüglich aus polierter Platte 1500.-

*463 **Friedrich II., 1904-1918.** 20 Mark 1904A. J.182. Schl.11. Fr.4.
Vorzüglich aus polierter Platte 1300.-

464 **Baden, Grossherzogtum. Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1902. Zum 50jährigen Regierungsjubiläum. J.31. Vorzüglich 200.-

*465 **Bayern, Königreich. Otto, 1886-1913.** 10 Mark 1905D. J.201. Schl.96. Fr.23.
Vorzüglich aus polierter Platte 500.-

*466 **Hessen, Grossherzogtum. Ludwig IV., 1877-1892.** 10 Mark 1888A. J.219A. Schl.175. Fr.42.
Sehr schön 1000.-

*467 **Ernst Ludwig, 1892-1918.** 10 Mark 1898A. J.224. Schl.202. Fr.49. Sehr schön 600.-

*468 **Mecklenburg-Schwerin, Grossherzogtum. Friedrich Franz III., 1883-1897.** 10 Mark 1890A. J.232. Schl.229. Fr.55. Sehr schön 500.-

*469 **Oldenburg, Grossherzogtum. Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900.** 10 Mark 1874B. J.241. Schl.244. Fr.64. Sehr schönes Exemplar 4000.-

470 **Preussen, Königreich. Wilhelm II., 1888-1918.** 5 Mark 1901. Zum 200jährigen Bestehen des Königreiches. J.106. Vorzüglich 100.-

471 **Sachsen, Königreich. Albert, 1873-1902.** 2 Mark 1902 E auf seinen Tod. J.127.
Stempelglanz 100.-

*472 **Georg, 1902-1904.** 10 Mark 1903E. J.265. Schl.415. Fr.99.
Av. leichte Kratzer im Feld, sonst vorzüglich aus polierter Platte 400.-

*473 **Friedrich August III., 1904-1918.** 20 Mark 1914E. J.268. Schl.421. Fr.100.
Av. leichte Kratzer im Feld, sonst vorzüglich aus polierter Platte 600.-

474 **Sachsen-Weimar und Eisenach, Grossherzogtum. Carl Alexander, 1853-1901.** 2 Mark 1898A. Zum 80. Geburtstag. J.156. Sehr schön 200.-

475 **Wilhelm Ernst, 1901-1918.** 5 und 2 Mark 1903A. Zur 1. Hochzeit. J.159,158.
Fast vorzüglich (2) 300.-

WEIMARER REPUBLIK

476 5 Reichsmark 1929E. Tausend Jahre Burg und Stadt Meissen. J.339. Sehr schön 300.-

477 5 Reichsmark 1930A. Zur Rheinlandräumung. J.346. Sehr schön/vorzüglich 150.-

*478 Probe-5 Reichsmark 1925E. Mädchenkopf von vorn mit Eichenkranz, fliegenden Locken und hochgebundenem Nackenhaar, umher sieben Sterne. Rv. Reichsadler, n.l. blickend. Frankfurter Münzhandlung, Aukt. 94, Nr.1847. Vorzüglich 500.-

479 Probe-3 Reichsmark 1925E. Wie vorher. Nr.1858. Vorzüglich 250.-

FRANKREICH

*480 **Henri VI von England, 1422-1453.** Salut d'or, St. Lô (Mzz. Lilie). Zweite Emission, 1423. Die Wappen von Frankreich und Frankreich-England, darüber die hl. Jungfrau und der Erzengel Gabriel. Rv. In Bogeneinfassung Kreuz über gotischem h, daneben links Lilie, rechts Leopard. Beresford-Jones 550. Lafaurie 447a. Fr.355. Vorzügliches Exemplar 2500.-

*481 **Louis XII, 1498-1515.** Ecu d'or au soleil, Lyon (Kleeblatt und Punkt unter dem 12. Buchstaben). Gekr. Wappen, darüber Sonne. Rv. Lilienkreuz. Laf.592. Fr.71. Sehr schön 700.-

*482 **François I, 1515-1547.** Ecu d'or au soleil, 4e type, Montpellier (gekr. F: Gaspard Fournier, 1521-1533). Gekr. Wappen, darüber Sonne. Rv. Lilienkreuz, in den Winkeln zwei F und zwei Lilien. Laf.639. Fr.93. Sehr schön/vorzüglich 650.-

*483 Ecu d'or du Dauphiné, 1er type, Romans (gekr. R und P: Pierre Carme, 1526-1529). Quadriertes Wappen Frankreich-Dauphiné, oben Sonne. Rv. Lilienkreuz. Laf.645. Fr.102. Sehr schön 800.-

*484 Teston, 26e type, Lyon (D und F: François Guilhem, 1540-1547). Geharn., bärtige Büste n.r. mit Strahlenkrone. Rv. Gekr. Wappen in Bogeneinfassung. Laf.766. Ciani 1121. Sehr schön 400.-

485 **Henri II, 1547-1559.** Teston, 2e type 1556, Lyon (D). Geharn., bärtige Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen zwischen zwei gekr. H. Laf.821. Sehr schön 200.-

486 **Louis XIII, 1610-1643.** Quart d'écu 1614, 1617, Bayonne. Lilienkreuz. Rv. Gekr. Wappen zwischen Wertangabe. Ci.1682. Fast sehr schön (2) 200.-

487 5 Sols 1643, Paris. Büste. Rv. Wappen. Ci.1667,1668. Sehr schön (2) 40.-

*488 **Louis XIV, 1643-1715.** Louis d'or à la mèche longue 1651, Narbonne. Kindlicher belorb. Kopf n.r. Rv. Acht gekr. L ins Kreuz gestellt, in den Winkeln Lilien. Ci.1787. Fr.166. Fast sehr schön 1400.-

*489 Louis juvenil à la tête nue 1680, Lyon. Jugendlicher Kopf n.r. mit langen Locken. Rv. Ähnlich wie vorher. Ci.1793. Fr.170. Fast vorzüglich 2000.-

*490 Louis à l'écu 1690, Paris. Älterer belorb. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. Ci.1797. Fr.175. Vorzüglich 3000.-

*491 Louis aux 4 L 1698, Rennes. Altersportrait n.r. Rv. Vier gekr. Lilien ins Kreuz gestellt, in den Winkeln L. Ci.1801. Cf.Fr.179. Seltener Jahrgang. Sehr schön/vorzüglich 1500.-

492 Ecu à la mèche longue 1652, Lyon. Kindlicher belorb. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. Ci.1849. Dav.3799. Sehr schön 400.-

493 Ecu aux palmes 1694, Paris. Geharn. Büste n.r. Rv. Gekr. rundes Wappen über zwei Palmzweigen. Ci.1894. Dav.3813. Sehr schön 200.-
Überprägung eines Ecu aux 8 L mit Mzz. A.

494 Ecu aux trois couronnes 1710, Lyon. Geharn. Büste n.r. Rv. Drei Kronen und drei Lilien im Dreieck. Ci.1937. Dav.1324. Sehr schön 250.-

495 Demi écu à la mèche longue 1653, Tours. Kindliche belorb. und geharn. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen. Ci.1850. Sehr schön 150.-

*496 Demi écu blanc 1687, Paris. Drapierte Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen. Ci.1883. Sehr selten. Sehr schön 15 000.-

497 Demi écu aux insignes 1701, Paris. Geharn. Büste n.r. Rv. Gekr. rundes Wappen auf zwei Zeptern. Ci.1908. Sehr schön 400.-

*498 Quart d'écu 1649, Rouen. Kindliche belorb. und geharn. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen. Ci.1851. Vorzüglich 400.-

499 Dixième d'écu aux trois couronnes 1709, Paris; 1710, Besançon. Ci.1940. - Douzième d'écu 1664, Rouen. - Quatre sols 1675, Paris. Ci.1865,1957. - Quatre sols 1691, Bayonne; 1692, Dijon. Ci.1959. Sehr schön (6) 150.-

*500 **Louis XV, 1715-1774.** Louis Mirliton 1724, Lyon. Belorb. Büste n.r. Rv. Gekr. Monogramm aus zwei kursiven L zwischen zwei Palmzweigen. Ci.2083. Fr.205. Av. justiert, sonst sehr schön 1200.-

*501 Louis aux lunettes 1729, Poitiers. Drapierte Büste n.l. Rv. Unter Krone zwei schräg gestellte ovale Wappen. Ci.2085. Fr.207. Vorzüglich 1400.-

502 Ecu de Navarre 1718, Aix. Belorb., drapierte kindliche Büste n.r. Rv. Gekr. vierfeldiges Wappen von Frankreich und Navarra. Ci.2101. Dav. 1327. Sehr schön 600.-

503 Ecu aux lauriers 1737, Troyes. Geharn. Büste n.l. Rv. Gekr. Wappen über zwei Lorbeerzweigen. Ci.2117. Dav.1330. Rv. Broschierungsspuren, sonst sehr schön 200.-

504 Tiers d'écu 1720, Paris; 1721, Paris, Rouen (2), Reims; 1722, Paris. Belorb., drapierte Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen. Ci.2109. Sehr schön/fast vorzüglich (6) 400.-

505 Cinquième d'écu 1729, Paris. - 24 Sols 1766, Paris. Ci.2119,2126. Sehr schön (2) 150.-

506 Sixième d'écu de Navarre 1719, Poitiers. - Sixième d'écu 1721, Metz. - Douzième d'écu 1722, Lyon. - Vingtième d'écu 1727, Lille; 1730, Paris. - Liard 1773, Lille. Ci.2105,2110,2111, 2121,2149. Sehr schön (6) 150.-

*507 **Louis XVI, 1774-1793.** Double Louis d'or 1789, Bordeaux. Büste n.l. Rv. Die gekr. Wappen Frankreichs und Navarras. Ci.1. Fr.219. Fast vorzüglich 1500.-

508 Petit écu (demi écu aux lauriers) 1792, Paris. Brustbild n.l. Rv. Gekr. Wappen auf zwei Lorbeerzweigen. Ci.163. Sehr schön 200.-

509 24 Sols 1776, Montpellier. - 12 Sols 1782, 1783, 1786, Paris. Ci.2190,2191. Sehr schön (4) 80.-

510 6 Sols 1779, Paris, mit Portrait und Titel Louis XV. Ci.2193. Selten. Sehr schön 200.-

511 *Période Constitutionnelle.* 15 Sols 1791, Limoges. – 3 Deniers 1792, Lyon. Ci.54,202. Fast vorzüglich (2) 50.-

512 **Louis XVII.** *Essai de Fantaisie.* 30 Sols (1795). Büste n.l. Rv. Genius auf Tafel schreibend. Ci.419. V.G.462. Gadoury 322. Vorzüglich 300.-

513 **Le Directoire, 1795-1799.** 5 Francs l'an 5 (1796/1797), Paris. Stehender Herkules zwischen Freiheit und Gleichheit. Rv. Wertangabe zwischen Zweigen. Ci.470. V.G.515. Dav.1337. Fast vorzüglich 800.-

*514 **Le Consulat, 1799-1804.** 5 Francs l'an 11 (1802/1803), Paris. Wie vorher. Ci.552. V.G.1191. Dav.81. Prachtexemplar 2000.-

*515 **Napoléon I, 1804-1814.** 20 Francs 1813, Genua. Belorb. Kopf n.l. Rv. Wertangabe in Kranz. Mazard 428a. Schl.99. Fr.263. Auflage: 4380 Exemplare. Sehr schön 1000.-

516 20 Francs 1813, Utrecht. Wie vorher, aber Mzz. Fisch und Schiffsmast. Maz.428. Schl.106. Fr.264. Schön/sehr schön 350.-

517 2 Francs An 13 (1804/1805), Limoges. Maz.454. V.G.1270. Schön/sehr schön 100.-

518 2 Francs 1806, Paris. Maz.456. V.G.1499. Sehr schön 300.-

519 1 Franc 1812, Paris. – 1/2 Franc 1812, Rouen. – 1/4 Franc 1807, Paris, belorb. Kopf. Maz.481, 498,508. V.G.2306,2307,1897. Sehr schön (3) 150.-

*520 **Gouvernement Provisoire, 1. April – 3. Mai 1814.** *Alexandre Ier de Russie.* Module 5 Francs. GALLIA REDDITA EUROPAE Drei Lilien auf Globus. Rv. Monogramm des Zaren. Maz.766a. V.G.2348. Vorzüglich 1000.-

521 *François Ier d'Autriche.* Module 5 Francs. Wie vorher. Rv. ANGE/DE/PAIX. Maz.769. V.G.2355. Vorzüglich 1000.-

*522 *Frédéric-Guillaume III de Prusse.* Module 5 Francs. Ähnlich wie vorher. Maz.771. V.G.2359. Vorzüglich 1200.-

523 **Blocus de Strasbourg.** Un Décime 1814, Strasbourg, pour Louis XVIII. Gekr. L, umgeben von drei Lilien, in Eichenkranz. Rv. Wertangabe, Jahreszahl und Mzz. in Eichenkranz. Maz.775. V.G.2327. Vorzüglich 50.-

524 Un Décime 1815, Strasbourg, pour Napoléon. Gekr. N in Eichenkranz. Rv. Ähnlich wie vorher. Maz.626var. V.G.2328var. (N mit Perlen). Sehr schön 100.-

*525 **Napoléon II, Roi de Rome et Duc de Reichstadt.** Probe-5 Francs 1816, geprägt unter Napoléon III. Kinderkopf n.l. Rv. Wertangabe in Lorbeerkranz. Maz.637. V.G.2402. Vorzüglich 1500.-

*526 **Louis XVIII, 1815-1824.** (5 Francs) 1817 auf den Münzbesuch der Duchesse d'Angoulème. Gekr. Brustbild des Königs n.l. Rv. Sieben Zeilen Legende. Randschrift. Maz.789a. V.G.2495. Vorzüglich 800.-

527 Louis XVIII. 1 Franc 1817, Paris. – 1 Franc 1824, Paris. – Charles X. 1/4 Franc 1830, Paris. Maz.687,695,846. V.G.2482,2557,2682. Sehr schön/vorzüglich (3) 150.-

*528 **Henri (V), Prétendent au trône.** 5 Francs 1832. Jugendliche Büste n.l. in Uniform. Rv. Gekr. Wappen über zwei Lorbeerzweigen. Maz.906a. V.G.2692. Vorzüglich 900.-

*529 Probe-5 Francs 1871. Kopf n.l. Rv. Gekr. Wappen über Lorbeerzweigen. Maz.926. V.G.2731. Vorzüglich 1200.-

530 **Louis-Philippe, 1830-1848.** Kupferproben von Barre: 1846 (module 27,6 mm), 1847 (module 26 mm), 2 Centimes 1847, 1 Centime (1830). V.G.2981,2997,2998,2802. Sehr schön / vorzüglich (4) 100.-

*531 **Napoléon III, 1852-1871.** 100 Francs 1857, Paris. Kopf n.r. Rv. Wappen auf gekr. Wappenmantel. Maz.1407. V.G.3482. Schl.260. Fr.306. Fast vorzüglich 1200.-

532 100 Francs 1859, Paris. Wie vorher. Maz.1409. V.G.3536. Schl.262. Fr.306. Vorzüglich 1200.-

*533 100 Francs 1870, Paris. Belorb. Kopf n.r. Rv. Wappen auf gekr. Wappenmantel. Maz.1419. V.G.3751. Schl.327. Fr. 317. Von grosser Seltenheit. Leichte Kratzer, sonst sehr schön 18 000.-
Dieser Jahrgang ist im Handel kaum vorgekommen, da die 100 Frankenstücke 1870 als Entschädigung für den Krieg 1871 an Deutschland ausgeliefert wurden. (H. Schlumberger, Anm. zu 327)

*534 50 Francs 1866, Paris. Wie vorher. Maz.1430. V.G.3693. Schl.338. Fr.319. Vorzüglich 600.-

*535 **Napoléon IV, Prince Impérial.** Probe-5 Francs 1874. Kopf n.l. Rv. Wappen auf gekr. Mantel. Maz. 1762. V.G.3760. Selten. Vorzüglich 1500.-

536 **Gouvernement de Défense Nationale, 1870-1871.** Type provisoire rectifié de Oudiné. 5 Francs 1870, Paris. Cereskopf n.l. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz. Maz.1855. V.G.3787. Vorzüglich 300.-

537 5 Francs 1870, Bordeaux. Ähnlich wie vorher, aber Rv. ohne Umschrift. Maz.1854c. V.G.3793. Vorzüglich 300.-

538 Type définitif de Dupré. 5 Francs 1870, Paris. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz. Rv. Herkules zwischen Freiheit und Gleichheit. Maz.1857. V.G.3789. Vorzüglich 400.-

*539 **Mouvement Insurrectionnel de la Commune de Paris, 1871.** 5 Francs 1871, Paris. Wie vorher, aber A zwischen Dreizack und Anker. Maz.1858a. V.G.3797. Vorzüglich 1000.-

*540 **Troisième République, 1871-1940.** 100 Francs 1894, Paris. Stehender Genius schreibt auf Tafel CONSTI-/TUTION Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz. Maz.1777. V.G.4209. Schl.408. Fr.327. Auflage: 143 Exemplare. Äusserst selten. Sehr schön 4000.-

*541 5 Francs 1889, Paris. Type Merley. Cereskopf n.r. Rv. Wertangabe in Kranz. Glatter Rand. Maz.1853. V.G.4096. Schl.453. Fr.335. Auflage: 100 Exemplare. F.d.c. 6000.-
Da C unter der Wertangabe = centenaire. - Laut Mazard nicht als Probe, sondern als «monnaie exceptionnelle» zu bezeichnen.

*542 *Colonies.* **Indo-Chine.** Piastre de Commerce, 50 Centimes, 20 Centimes, 10 Centimes 1889. Sitzende Republik. Rv. Wertangabe in Kranz. Maz.220,221,222,223. V.G.4114,4115, 4116,4117. Vorzüglich (4) 2000.-
V.G.: Auflage der 50, 20, 10 Centimes-Stücke je 100. Die niedrige Auflage im Jahr des «Centenaire de 1789» korrespondiert mit den niedrigen Auflagen der Silbermünzen der Métropole in diesem Jahr.

543 *Monnaies coloniales du règne de Louis XV.* 24 Deniers 1738, Strasbourg; 1742, Paris; 1764, Paris. - *Mayence.* 2 Sols 1793. - *Guyanne.* 10 Centimes 1818. V.G.19,398,2510. Sehr schön (5) 100.-

STRASSBURG, Stadt

*544 Zunftmedaille 1627 (von Johann Georg Lutz). Frakturumschrift in zwei Zeilen, innen zwei Löwen mit dem behelmten Stadtwappen. Rv. Stadtansicht von Norden, darüber zwei Engel mit der Strassburger Lilie. Im Abschnitt in verzierter Kartusche vier Zeilen Schrift. Engel et Lehr 547. Kat.Schneider 975 (*dieses* Exemplar). 43,5 mm. 23,7 g. Vorzüglich 1500.-

*545 Zunftmedaille 1678. Frakturumschrift: (Lilie) IN ZWANTZIG ZÜNFFTN UND GOTTES HUTT STRASBURG DIE STATT BESTEHEN THUTT: (Arabeske). Im Kreis die zwanzig Zunftwappen, innen zwei Löwen mit dem Stadtwappen. Rv. Stadtansicht von Süden, darüber Genius mit Lilie. Im Abschnitt: SOLIUS VIRTUTIS/FLOSPERPETUUS/1678 E.-L.543. Kat.Schn.1008 (*dieses* Exemplar). 49 mm. 45,9 g. Vorzüglich 2000.-

*546 Zunftmedaille o.J. (1675-1680). Im Kreis zwanzig Zunftwappen um den behelmten Schild der «Stube zum Hohen Steeg», innen zwei Löwen mit dem Stadtwappen, dazwischen auf einem Band: ARGENTINA.TRIBVS.QVARVM.HIC.INSIGNIA.CERNIS.HOC.FVNDATORI.DEDICAT.AERE.DEO: Rv. Stadtansicht, darüber Engel mit Christogramm. Im Abschnitt: VRBEM CHRISTE/TVAM SERVA E.-L.544. Kat.Schn.1010 (*dieses* Exemplar). Kat. H. Meyer 3311. 50 mm. 42,4 g. Fast vorzüglich 2000.-

GRIECHENLAND

*547 **Otho, 1832-1862.** 5 Drachmai 1833, Paris. Jugendlicher Kopf n.r., unten K. ΦΟΙΓΤ Rv. Gekr. griechisches Wappen mit bayerischem Mittelschild. Im Abschnitt: 5 ΔΡΑΧΜΑΙ/ Anker 1833 A/Stern. Divo 10b. Dav.115. Fein getöntes Prachtexemplar 800.-

GROSSBRITANNIEN

*548 **Edward III, 1327-1377.** Pre-Treaty Period. Series F (1356). Noble. In Schiff stehender König mit Schwert und Schild. Rv. In einem Achtpass ein mit Lilien, Leoparden und Kronen verziertes Kreuz, in dessen Mitte gotische Königsinitiale E. Mzz. Crown. North 1173. Seaby 907. Fr.10. Sehr schön 2750.-

*549 Treaty Period. Series 1363-1369. Noble, London. Ähnlich wie vorher, aber ohne Titel «König von Frankreich». Mzz. Cross. N.1232. S.921. Vorzüglich 3500.-

*550 Post-Treaty Period (1369-1377). Noble, Calais. Ähnlich wie vorher, aber Schiff mit Flagge und Titel König von Frankreich. Rv. In der Mitte des Kreuzes gotisches E und Punkt. N.1281. S.939. Breites, vorzügliches Exemplar 4000.-

*551 **Henry VI, 1422–1461.** Noble, York (1422–1427). Ähnlich wie vorher, aber am Heck Lilie und je ein Ring Av. links neben dem Schwert und Rv. rechts oben im Zwickel des Achtpasses. In der Mitte des Kreuzes gotisches h. Mzz. Lis. N.1416. S.1210. Fr.25. Selten. Vorzüglich 4000.–

*552 **Edward IV, 1. Regierung 1461–1470.** Ryal oder Rose-Noble, Bristol (1464/5–1470). Ähnlich wie vorher, aber mit Rose an der Schiffseite und ein Banner mit gotischem E am Heck. B in den Wellen. Rv. Rose mit Strahlen über dem Kreuz. Mzz. Crown. N.1550. S.1352. Fr.32. Sehr schön 2500.–

*553 **Henry VII, 1485–1509.** Angel, Class V (1507–1509). St. Michael, den Drachen bekämpfend. Rv. Schiff mit vierfeldigem Wappenschild England-Frankreich, darüber Kreuz zwischen gotischem h und Rose. Mzz. Pheon. N.1698. S.1582. Fr.44. Breites, sehr schönes Exemplar 1700.–

*554 **Henry VIII, 1509–1547.** Angel (1509–1526). Ähnlich wie vorher, aber Mzz. Portcullis. N.1760. S.1660. Fr.49. Sehr schönes Exemplar 1400.–

*555 **Mary, 1553–1554.** Angel. Wie vorher, aber von veränderter Zeichnung. Rv. Ähnlich wie vorher, Kreuz zwischen M und Rose. Mzz. Pomegranate. N.1958. S.1882. Fr.78. Selten. Fast sehr schön 1600.–

*556 **Elizabeth I, 1558–1603.** Third Issue (1583–1603). Angel. Ähnlich wie vorher, aber E und Rose zwischen Kreuz. Mzz. Bell (1583). N.2005. S.1909. Fr.84. Sehr schön 1300.–

*557 Half-pound. Gekr. Büste n.l. mit reich dekoriertem Gewand. Rv. Gekr. vierfeldiges Wappen zwischen E-R Mzz. Woolpack (1594–1596). N.2009. S.1915. Fr.88. Sehr schön 1800.–

*558 **James I, 1603–1625.** Second coinage (1604–1619). Rose-ryal. Thronender König mit Zepter und Reichsapfel. Unten Portcullis. Rv. Vierfeldiger Wappenschild auf der Tudor-Rose. Mzz. Mullet über Tower/Tower (1612–1613). N.2079. S.1970. Fr.94. Sehr schön 5000.–

*559 Britain crown. Gekr. Büste n.r. Rv. Gekr. vierfeldiges Wappen, die Krone zwischen I-R Mzz. Rose (1605–1606). N.2090. S.1981. Fr.103corr. Sehr schön 300.–

*560 Third coinage (1619–1625). Quarter-laurel. Belorb., geharn. Büste n.l., dahinter V Rv. Gekr. vierfeldiges Wappen. Mzz. Trefoil (1624). N.2119. S.1995. Fr.107. Sehr schön 500.–

*561 **Charles I, 1625–1649.** Tower mint. Unite. Gekr. Büste n.l., dahinter XX Rv. Gekr. Wappenschild mit Verzierung. Mzz. Castle (1627–1628). N.2148. S.2043. Fr.122. Fast vorzüglich 2000.–

*562 **Commonwealth, 1649–1660.** Double-crown 1651. St. Georgsschild in Kranz aus Palm- und Lorbeerzweig. Mzz. Sun. Rv. Die Schilde St. Georgs und Irlands nebeneinander, darüber Wertzahl X. N.2717. S.2544. Fr.136. Vorzüglich 3000.–

*563 **Charles II, 1660–1685.** 5 Guineas 1668. Belorb. Kopf n.r., darunter Elefant. Rv. Die gekr. Schilde von England, Schottland, Frankreich und Irland zwischen zwei gekreuzten Zeptern. S.2572. Fr.148. Selten. Kleiner Randfehler, sehr schönes Exemplar 5000.–

*564 2 Guineas 1681. Ähnlich wie vorher, aber ohne Elefant. S.2578. Fr.150. Sehr schönes Exemplar 2750.–

*565 **James II, 1685–1688.** 2 Guineas 1687. Belorb. Kopf n.l. Rv. Ähnlich wie vorher. S.2664. Fr.160. Sehr schön 2750.–

*566 ½ Guinea 1686. Ähnlich wie vorher. S.2669. Fr.163. Vorzüglich 2000.–

*567 **William und Mary, 1688–1694.** 5 Guineas 1693. Die beiden Büsten n.r. nebeneinander. Rv. Gekr. mehrfeldiges Wappen. S.2687. Fr. 165. Vorzüglich 8000.–

*568 **William III, 1694–1702.** 5 Guineas 1700. Belorb. Büste n.r. Rv. Vier gekr. Schilde zwischen gekreuzten Zeptern. S.2718. Fr.175. Sehr schön/fast vorzüglich 6000.–

*569 **Anne, 1702–1714.** 5 Guineas 1713. Brustbild n.l. Rv. Ähnlich wie vorher, aber abgeänderte Schilde. S.2792. Fr.182. Randfehler, sehr schönes Exemplar 5000.–

*570 2 Guineas 1713. Ähnlich wie vorher. S.2793. Fr.184. Sehr schön 3000.–

*571 1 Guinea 1708. S.2796. Fr.185. Sehr schön 1250.–

*572 **George I, 1714–1727.** 5 Guineas 1716. Belorb. Kopf n.r. Rv. Vier Wappen zwischen Zeptern. S.2851. Fr.190. Selten. Vorzüglich 15 000.–

*573 1 Guinea 1719. S.2856. Fr.192. Vorzüglich 2500.–

*574 1 Guinea 1725. Älteres Portrait. S.2858. Fr.192. Sehr schön 1200.–

*575 ¼ Guinea 1718. S.2863. Fr.196. Vorzüglich 600.–

*576 **George II, 1727–1760.** 5 Guineas 1748. Belorb. Büste n.l. Rv. Gekr. Wappen. S.2892. Fr.199. Vorzüglich/Stempelglanz 8000.–

*577 2 Guineas 1738. Ähnlich wie vorher, aber jüngeres Portrait. S.2893. Fr.201. Sehr schön 1500.–

*578 2 Guineas 1739. Älteres Portrait («Intermediate head»). S.2894. Fr.202. Vorzüglich 2500.–

*579 1 Guinea 1752. Altes Portrait. S.2906. Fr.209. Vorzügliches Exemplar 1400.–

*580 ½ Guinea 1745. Mit LIMA S.2910. Fr.213. Selten. Sehr schön 1500.–

*581 **George III, 1760–1820.** 1 Guinea 1778 («Fourth head»). Belorb. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen. S.2955. Schl.23. Fr.220. Seltenster Jahrgang dieses Typs. Fast vorzüglich 1200.–

582 1 Guinea 1794 («Spade Guinea»). Älteres Portrait. Rv. Gekr., spatenförmiges Wappen. S.2956. Schl.38. Fr.221. Sehr schön 400.–

583 1 Guinea 1795. S.2956. Schl.39. Fr.221. Vorzüglich 600.–

584 1 Guinea 1798. S.2956. Schl.42. Fr.221. Vorzügliches Exemplar 600.–

585 1 Guinea 1799. S.2956. Schl.43. Fr.221. Seltener Jahrgang. Vorzüglich 1200.–

*586 1 Guinea 1813 («Military Guinea»). Belorb. Kopf n.r. mit kurzem Haar. Rv. Gekr. rundes Wappen mit Hosenbandorden. S.2957. Schl.44. Fr.222. Vorzüglich 1800.–

587 Ein zweites Exemplar. Sehr schön 1250.–

*588 1/2 Guinea 1764. Belorb. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen. S.2959. Schl.47. Fr.224.
Schön/sehr schön 400.–

*589 1/2 Guinea 1775. S.2961. Schl.58. Fr.226. Kleiner Randfehler, sonst fast vorzüglich 500.–

*590 1/2 Guinea 1798. Belorb. Büste n.r. Rv. Gekr. Spatenwappen. S.2962. Schl.78. Fr.227.
Fast vorzüglich 400.–

*591 1/2 Guinea 1801. Belorb. Kopf n.r. Rv. Gekr. rundes Wappen mit Hosenbandorden. S.2963. Schl.80. Fr.228. Vorzüglich 400.–

592 1/3 Guinea 1798. Belorb. Kopf n.r. Rv. Krone und Umschrift. S.2965. Schl.91. Fr.230.
Fast vorzüglich 250.–

*593 1/3 Guinea 1803. Ähnlich wie vorher, aber Jahreszahl unter der Krone. S.2966. Schl.96. Fr.231. Sehr schön 180.–

*594 1/3 Guinea 1806. Ähnlich wie vorher, aber verändertes Portrait mit kurzem Haar. S.2967. Schl.98. Fr.232. Vorzüglich 250.–

*595 Pattern Crown von Webb und Mills für Mudie, undatiert. GEORGIUS III-DEI GRATIA. Belorb. Kopf n.r., darunter JM.D. und TW.F Rv. Vier ins Kreuz gestellte, gekr. Schilde, in den Ecken Rose, Kleeblatt, Ross und Distel. In der Mitte St. Georg, umgeben von Hosenbandorden. Seitlich MILLS FECIT Im glatten Rand drei senkrechte Markierungen. Seaby, English Silver Coinage, 221. Vorzüglich 1000.–

*596 **George IV, 1820–1830.** 2 Pounds 1826. Kopf n.l. Rv. Gekr. Wappen auf Wappenmantel. S.3040. Schl.116. Fr.239. Auflage: 450 Exemplare. Polierte Platte 5000.–

*597 **William IV, 1830–1837.** Probe-2 Pounds 1831. Kopf n.r. Rv. Wappen auf gekr. Mantel. Glatter Rand. S.3069. Schl.137. Fr.247. Auflage: 225 Exemplare.
Sehr schön/vorzüglich aus polierter Platte 3500.–

598 **Victoria, 1837–1901.** *Jubilee coinage.* 5 Pounds 1887. Gekr. Brustbild n.l. mit Schleier. Rv. St. Georg und Drachen. S.3103. Schl.339. Fr.255. Nachpoliert, sonst fast vorzüglich 1400.–

*599 Ein zweites Exemplar. Fast Stempelglanz 2000.–

*600 2 Pounds 1887. Ähnlich wie vorher. S.3104. Schl.343. Fr.256.
Leicht berieben, polierte Platte 1500.–

*601 *Old head coinage.* 2 Pounds 1893. Brustbild n.l. mit Diadem und Schleier. Rv. Wie vorher. S.3112. Schl.395. Fr.260. Polierte Platte 2500.–

*602 **Edward VII, 1901–1910.** 2 Pounds 1902. Kopf n.r. Rv. St. Georg und Drachen. S.3201. Schl.472. Fr.264. Vorzüglich 1200.–

603 Ein zweites Exemplar. Sehr schön 850.–

*604 **George V, 1910–1936.** Coronation set 1911: 5 und 2 Pounds, Sovereign, ½ Sovereign und 8 Silbermünzen. Seaby PS 11. Im Originaletui. Polierte Platte 7000.–

*605 **George VI, 1936–1952.** 5 Pounds 1937. Kopf n.l. Rv. St. Georg. S.3302. Schl.654. Fr.271. Polierte Platte 1800.–

606 2 Pounds 1937. S.3303. Schl.655. Fr.272. Polierte Platte 1250.–

607 Sovereign 1937. S.3304. Schl.656. Fr.273. Polierte Platte 1000.–

608 Ein zweites Exemplar. Polierte Platte 900.–

609 ½ Sovereign 1937. S.3305. Schl.657. Fr.274. Polierte Platte 500.–

*610 **Elizabeth II, 1952–.** Sovereign 1963. Kopf n.r. Rv. St. Georg. (S.3352. Schl.666. Fr.275.) Fehlprägung: Auf zu grossem Schrötling geprägt, Rand glatt und überstehend. Vorzüglich 300.–

ITALIEN

CASA SAVOIA

*611 *Regno di Sardegna.* **Vittorio Amedeo III, 1773–1796.** Doppia 1792. Kopf n.l. Rv. Gekr. savoyischer Adler auf Zepter, Stab und Ordenskette. Corpus Nummorum Italicorum, p.427,114. Fr.1120. Fast vorzüglich 2000.–

612 20 Soldi 1795, 1976. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. CNI p.429,135; p.430,143. Sehr schön (2) 60.–

613 *Monetazione per la Sardegna.* **Vittorio Emanuele I, 1802–1821.** Reale 1812, Cagliari. Kopf n.r. Rv. Gekr. Adlerwappen mit Ordenskette. CNI p.476,5. Pagani 20e. Sehr schön 60.–

614 3 Cagliaresi o.J. (1813). Savoyischer Schild auf sardischem Wappen. Rv. Wertangabe. CNI p.476,7. Pag.21. Vorzüglich 100.–

615 **Carlo Felice, 1821–1831.** 2 Lire 1827, Genova, 1 Lira 1826, Genova, 25 Centesimi 1830, Torino. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. Pag.87,99,125. Sehr schön (3) 150.–

616 **Carlo Alberto, 1831–1849.** 5 Lire 1844, Genova. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. Pag.255. Dav.136. Sehr schön 70.–

*617 **Vittorio Emanuele II Re Eletto, 1859–1861.** 2 Lire 1860, Firenze. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen mit Ordenskette über zwei Lorbeerzweigen. Pag.436. F.d.c. 400.–

618 *Regno d'Italia.* **Vittorio Emanuele II, 1861–1878.** 20 Lire 1861, Torino. Kopf n.l. Rv. Gekr. Wappen mit Ordenskette über zwei Lorbeerzweigen. Pag.455. Schl.38. Fr.11. Auflage: 3267 Exemplare. Vorzüglich 800.–

619 20 Lire 1866, Torino. Pag.460. Schl.43. Fr.11. Sehr schön 300.–

620 20 Lire 1871, Roma. Pag.466. Schl.27. Fr.12. Vorzüglich 500.-

*621 20 Lire 1872, Milano. Pag.467. Schl.34. Fr.13. Vorzüglich 800.-

*622 5 Lire 1861. Firenze. Kopf n.r. Rv. Ähnlich wie vorher, unten FIRENZE Fasces MARZO 1861 Pag.481. Dav.139. Fast vorzüglich 1200.-

623 **Umberto I, 1878–1900.** 20 Lire 1885, Roma. Kopf n.l. Rv. Gekr. Wappen mit Ordenskette über Lorbeer- und Eichenzweig. Pag.581. Schl.69. Fr.21. Vorzüglich 150.-

*624 20 Lire 1889, Roma. Pag.584. Schl.72. Fr.21. Fast vorzüglich 600.-

625 *Monetazione per la colonia Eritrea.* Tallero da 5 Lire 1891, 2 Lire, 1 Lira, 50 Centesimi 1890. CNI p.486,63–66. Pag.630,632,634,637. Sehr schön (4) 400.-

*626 **Vittorio Emanuele III, 1900–1946.** 100 Lire 1936/XIV, Roma, mit Titel König von Italien und Kaiser von Aethiopien. Kopf n.r. Rv. Liktor, n.l. schreitend. Pag.650. Schl.116. Fr.35. Auflage: 812 Exemplare. Sehr schön/vorzüglich 5000.-

PIEMONTE

*627 *Torino.* **Repubblica Piemontese, 1798–1799.** 1/2 Scudo Anno VII. Wertangabe in Eichengirlande. Rv. Weibliche Figur mit Helm und Liktorenbündel. CNI p.413,2. Fast vorzüglich 1200.-

*628 **Repubblica Subalpina, 1800–1802.** 5 Francs An 10 (1801/1802). Zwei allegorische weibliche Figuren. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz aus Palm- und Lorbeerzweig. CNI p.415,4. Pag.6. Dav.197. Vorzüglich 800.-

LIGURIA

629 *Genova.* **Dogi biennali, 1528–1797.** Scudo stretto 1692. Kreuz mit vier Sternen in den Winkeln. Rv. Madonna mit Kind und Zepter in der Rechten. CNI p.429,21. Dav. 3901. Fast sehr schön 250.-

*630 **Repubblica Ligure, 1797–1805.** 8 Lire 1798, Anno I. Wappen auf Fasces in Kranz aus Lorbeer- und Palmzweig. Rv. Zwei stehende weibliche Figuren. CNI p.503,10. Pag.11. Dav.1371. Fast vorzüglich 1000.-

LOMBARDIA

631 *Milano.* **Restaurazione Austriaca, 1799–1800. Francesco II.** 30 Soldi 1799. Belorb. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. CNI p.414,23. Pag.6. Selten. Sehr schön 300.-

*632 **Repubblica Cisalpina, 1800–1802.** Scudo da 6 lire Anno VIII (1800). Sitzende Francia n.r. und vor ihr stehende Repubblica Cisalpina. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Eichenkranz. CNI p.415,1. Pag.8. Dav.199. Feine Tönung. Vorzüglich 1200.-

633 30 Soldi Anno IX (1801). Weibliche Büste n.r. Rv. Vier Zeilen Schrift und Jahreszahl. CNI p.415,2. Pag.9. Vorzüglich 300.-

*634 **Repubblica Italiana, 1802-1805.** Secondo Progetto. Kupfer-Soldo 1804. Waage auf Schwert und Palmzweig. Rv. Wertangabe in Kranz aus zwei Eichenzweigen. CNI p.418,24. Pagani, Prove e Progetti di Monete Italiane, No.461. Sehr selten. F.d.c. 700.-

635 **Governo Provvisorio di Lombardia, 1848.** 5 Lire 1848. Wertangabe in Kranz aus Lorbeer- und Eichenzweig. Rv. Stehende Italia mit Lanze. CNI p.446,3. Pag.213a. Dav.206. Vorzüglich/Stempelglanz 250.-

*636 *Mantova.* **Ferdinando Carlo Gonzaga Nevers, 1668-1707.** Scudo 1706. Büste n.r. Rv. Trophäen. CNI p.399,58. Dav. 1377. Sehr schönes Exemplar 800.-

*637 **Assedio Austro Russo. Repubblica Cisalpina, 1799.** 10 Soldi di Milano Anno VII. Fasces. Rv. Wertangabe in Kranz. CNI p.420,2. Pag. 257. Selten. Vorzüglich 600.-

*638 **Assedio Italiano. Ferdinando I d'Austria, 1848.** 1/2 Tallero (Fiorino) 1848. Belorb. Kopf n.r., darunter G.M Rv. Gekr. Doppeladler. CNI p.421,2. Pag. 260a. Sehr schönes Exemplar 500.-

VENETO

639 *Venezia.* **Domenico Contarini, Doge CIV, 1659-1674.** Osella Anno XII (1670). Der links thronende hl. Markus reicht dem vor ihm knienden Dogen das Banner. Rv. Justitia mit Schwert und Waage von vorn sitzend. CNI p.278,333. Gamberini 987. Sehr schön 300.-

*640 **Governo Provvisorio, 1797-1798.** 10 Lire venete 1797. Nach links stehende Libertas mit Fasces und Lanze, dahinter Trophäen. Rv. Wertangabe in Eichenkranz. CNI p.641,1. Pag.1. Dav.1576. Fast vorzüglich 1200.-

641 10 Lire venete 1797. Ähnlich wie vorher. CNI p.641,3. Pag.2. Dav.1577. Schön 300.-

642 **Provincia Veneta, 1798-1805. Francesco II d'Absburgo Lorena.** 2 Lire provinciali (40 Soldi) 1801. Gekr. Doppeladler. Rv. Wertangabe in Kranz aus Palm- und Lorbeerzweig. CNI p.643,4. P.5c. Sehr schön 200.-
Überprägung einer österreichischen Münze.

643 $1^1/_2$ Lira veneta (30 Soldi) 1802, Wien (=A). - $1^1/_2$ Lira veneta 1802, Hall (=F). - 1 Lira veneta (20 Soldi) 1802, Venezia. Gekr. Doppeladler. Rv. Wertangabe und Jahreszahl. CNI p.644,6,7,8. Pag.8,9,10. Vorzüglich (3) 400.-

644 **Regno d'Italia, 1805-1814. Napoleone I.** 5 Lire 1812. Kopf n.r. Rv. Wappen auf gekr. Mantel. CNI p.647,20. Pag.17. Dav.202. Sehr schön 300.-

645 **Regno Lombardo Veneto. Francesco I d'Austria, 1815-1835.** Scudo nuovo da 6 lire 1825. Belorb. Kopf n.r. Rv. Gekr. Doppeladler. CNI p.653,24. Pag.55. Dav.8. Randschäden, sehr schön 100.-

646 **Governo Provvisorio, 1848-1849.** 5 Lire 1848. Geflügelter Löwe n.l. mit Nimbus. Rv. Wertangabe in Kranz aus Lorbeer- und Eichenzweig. CNI p.661,2. Pag.177. Dav.207. Vorzüglich 300.-

EMILIA

647 *Bologna.* **Governo Popolare, 1796–1797.** Scudo 1796. Wappen, oben kleiner Löwenkopf. Rv. Madonna mit Kind über Stadtansicht. CNI p.357,1. Pag.31. Dav.1357. Sehr schön 400.-

648 Scudo da 10 paoli 1796. Ähnlich wie vorher, aber Wappen zwischen zwei Lorbeerzweigen. CNI p.357,5var. Pag.34d var. Dav. 1358. Fast vorzüglich 400.-

*649 Scudo da 10 paoli 1796. Ähnlich wie vorher, aber Madonna und Kind grösser und kleine Stadtansicht ohne Baum. CNI p.358,12var. Pag.35a. Dav.1359. Vorzüglich 600.-

650 **Regno d'Italia, 1805–1814. Napoleone I.** 5 Lire 1809. Kopf n.r. Rv. Wappen auf gekr. Mantel. CNI p.367,9. Pag.48. Dav.202. Kleiner Randfehler, sonst sehr schön 250.-

*651 **Parma. Maria Luigia d'Austria, 1815–1847.** 40 Lire 1821, Milano. Büste n.l. mit Diadem. Rv. Wappen mit Ordenskette auf gekr. Mantel. CNI p.554,9. Pag.2. Schl.432. Fr.933. Sehr schön/fast vorzüglich 1500.-

*652 5 Lire 1832, Milano. CNI p.555,16. Pag.7. Dav.204. Sehr schön/vorzüglich 600.-

TOSCANA

653 *Lucca.* **Repubblica, 1369–1799.** Scudo 1750. Gekr., herzförmiges Wappen über zwei Palmzweigen. Rv. Der hl. Martin zu Pferde n.l., den Mantel für den Bettler teilend. CNI p.186,815. Dav.1373. Sehr schön 100.-

654 *Firenze.* **Pietro Leopoldo I di Lorena, 1765–1790.** Pisaner Francescone 1769, 1778, 1787. Geharn. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen. CNI 22,69,159. Dav.1510,1515,1518. Sehr schön (3) 300.-

ROMA

*655 **Senato Romano, 1184–1439 circa. Carlo I d'Angiò.** Grosso (1270–1285). Nach links schreitender Löwe, oben Lilie. Rv. Thronende, gekr. Roma von vorn im Senatorenmantel, in der Rechten Globus, in der Linken Palmzweig. CNI p.112,104ff. Breit und vorzüglich 700.-

*656 **Repubblica Romana, 1798–1799.** Scudo romano. Stehende Libertas mit Fasces und Lanze mit phrygischer Mütze. Rv. Wertangabe in Eichenkranz. CNI p.233,28. Pag.1. Dav.1486. Vorzügliches Exemplar 1200.-

657 **Repubblica Romana, 1848–1849.** 40 Baiocchi 1849. Wertangabe in Perlkreis. Rv. Adler in Kranz aus Eichenlaub auf Fasces sitzend. CNI p.286,1. Pag.339. Fast Stempelglanz 200.-

CAMPANIA

*658 *Napoli.* **Repubblica Napolitana, 1799.** 12 Carlini (Piastra) Anno VII. Nach rechts stehende Libertas mit Stab und Fasces. Rv. Wertangabe in Kranz aus zwei Eichenzweigen. CNI p.606,1. Pag.1a. Dav.1410. Fast vorzüglich 1200.-

659 **Regno delle due Sicilie. Ferdinando IV di Borbone.** Primo Periodo, 1759–1799. 120 Grana (Piastra) 1796. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. CNI p.600,246. Dav.1409. Sehr schön 150.-

660 Secondo Periodo, 1799–1805. 120 Grana 1800. Wie vorher. CNI p.608,8. Pag.7. Dav.1409. Selten. Sehr schön 300.-

661 120 Grana 1805. Büste n.r. Rv. Gekr. spitzes Wappen. CNI p.613,8. Pag.11a. Dav.162. Fast vorzüglich 300.-

*662 **Guiseppe Napoleone, 1806–1808.** 120 Grana 1807. Kopf n.l. Rv. Gekr. Wappen zwischen zwei Sirenen. CNI p.614,2. Pag.42. Dav.165. Vorzüglich/fast vorzüglich 1200.-

*663 **Gioacchino Napoleone (Murat), Primo Periodo, 1808–1811.** 12 Carlini (Piastra) 1810. Kopf n.l. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz aus Oliven- und Ährenzweig. CNI p.616,7. Pag.46e. Dav.166A. Fast vorzüglich 1200.-

STATO PONTIFICIO

664 *Roma.* **Sisto IV, 1471–1484.** Grosso. Tiara und gekreuzte Schlüssel über Wappen. Rv. Die von vorn stehenden Apostel Paulus und Petrus. CNI p.296,96. Fast vorzüglich 150.-

*665 *Ancona.* **Leo X, 1513–1521.** Ducato papale. Thronender St. Cyriacus. Rv. Nach rechts galoppierender Ritter. CNI p.48,7. Fr.301. Äusserst selten. Fast sehr schön 4000.-

666 *Roma.* **Alexander VII, 1655–1667.** Scudo o.J. (1658). Segnender Petrus über Wappen. Rv. Der hl. Thomas von Villanova und Bettler. CNI p.403,10. Dav.4070. Fast sehr schön 300.-

667 **Sede Vacante.** Scudo 1667. Gekreuzte Schlüssel über dem Wappen des Kardinals Antonio Barberini Camerlengo. Rv. Taube über Flammen. CNI p.408,2. Dav.4071. Fast sehr schön 300.-

*668 **Clemente XI, 1700–1721.** Scudo 1703, Anno III. Tiara und gekreuzte Schlüssel über Wappen zwischen Zweigen. Rv. Kirche S. Teodoro am Palatin. CNI p.7,37. Dav.1431. Sehr schönes Exemplar 800.-

*669 **Pio VII, 1800–1823.** Doppia Anno XVIII (1817/1818). Tiara und gekreuzte Schlüssel über ovalem Wappen. Rv. Segnender Petrus von vorn sitzend. CNI p.252,79. Pag.103a var. Schl.9. Fr.248. Sehr schön 500.-

670 *Bologna.* **Pio VIII, 1829–1830.** Scudo 1830, Anno I. Büste n.r. Rv. Petrus und Paulus von vorn stehend. Pag.126. Dav.189. Kleiner Randfehler, sehr schön 250.-

671 *Roma.* **Gregorio XVI, 1831–1846.** Scudo 1831, Anno I. Büste n.l. Rv. Die Darbringung im Tempel. Pag.198. Dav.191. Vorzüglich 300.-

*672 **Pio IX, 1846–1870.** Secondo Periodo, 1849–1866. 5 Scudi 1854, Anno IX. Büste n.l. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz aus zwei Lorbeerzweigen. Pag.352. Schl.95. Fr.271. Fast sehr schön 800.-

673 2½ Scudi 1859, Anno XIII. Pag.367. Schl.111. Fr.273. Fast vorzüglich 300.-

*674 Terzo Periodo, 1866-1870. Gold-5 Lire 1866, Anno XXI. Ähnlich wie vorher, aber Rv. Kranz aus Lorbeer und Eichenlaub. Pag.545. Schl.166. Fr.282. Stempelglanz 1200.-

675 5 Lire 1870, Anno XXV. Ähnlich wie vorher. Pag.550. Dav.195. Sehr schön/fast vorzüglich 250.-

676 **Pio XI, 1922-1939.** 100 Lire 1929, Anno VIII. Büste n.r. Rv. Stehender Christus. Pag.612. Schl.168. Fr.283. Fast vorzüglich 400.-

677 **Pio XII, 1939-1958.** 100 Lire 1939, Anno I. Büste n.r. Rv. Stehender Christus. Pag.705. Schl.178. Fr.286. Fast vorzüglich 600.-

678 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich 700.-

KROATIEN

*679 500 Kuna 1941, Zagreb. Kniende Bäuerin mit Garbe. Rv. Wertangabe, darunter Wappen. Glatter Rand. Krause/Mishler, p.1742. Vorzüglich 2750.-

NIEDERLANDE

LIEGE, Bistum

680 **Gérard de Groesbeeck, 1564-1580.** Rixdaler 1568. Behelmtes Wappen. Rv. Gekr. Doppeladler. Delmonte 451. Dav.8415. Fundexemplar, sehr schön 300.-

TOURNAI

*681 **Albert et Isabelle d'Autriche, 1598-1621.** Double ducat (1599-1611). Die gekr. Büsten des Erzherzogs und der Erzherzogin einander gegenüber. Rv. Gekr. Wappen, umgeben von Vlieskette. Delm.436. Selten. Fast vorzüglich 2000.-

REPUBLIK DER VEREINIGTEN PROVINZEN, 1575-1795

*682 **Hollande.** Ecu au lion 1589. Nach rechts blickender Ritter, vor ihm Provinzwappen. Rv. Aufrechtstehender Löwe n.l. Mzz. Rosette. Delm.831. Dav.8838. Fundexemplar, sehr schön/vorzüglich 400.-

*683 **Westfrise.** 3 florins 1793. Stehende Niederländerin, an Säule gelehnt. Rv. Gekr. Wappen der Vereinigten Provinzen. Delm.1147. Dav.1853. Vorzügliches Exemplar 500.-

684 **Utrecht.** Cavalier d'argent (Dukaton) 1792. Reiter mit Schwert n.r., darunter das gekr. Provinzwappen. Rv. Das von zwei gekr. Löwen gehaltene Wappen der Vereinigten Provinzen. Delm.1031. Dav.1832. Rv. leichte Kratzer, sonst vorzüglich 500.-

*685 ½ cavalier d'argent (½ Dukaton) 1793. Ähnlich wie vorher. Delm.1055.
Vorzügliches Exemplar 600.–

686 ¼ florin 1759. Verkade 111,6. Vorzüglich 100.–

687 1 florin 1735, Gueldre. – ⅛ ducat d'argent 1782, Zélande. Delm.1178. Verk.87,4.
Schön/sehr schön (2) 150.–

KAMPEN, Stadt

*688 Ducat au type espagnol (circa 1590). Brustbilder Ferdinands und Isabellas einander gegenüber, dazwischen c Rv. Gekr. spanisches Wappen. Delm.1101. Fr.28. Sehr schön 800.–

BATAVISCHE REPUBLIK, 1795–1806

689 Dukat 1801, Gelderland. Stehender Ritter. Rv. Verzierte Schrifttafel. Delm.1171A. Schl.16. Fr.146. Schön 200.–

690 Dukat 1805, Utrecht. Delm.1171C. Schl.44. Fr.146. Sehr schön 250.–

691 Rijksdaalder 1803, Utrecht. Stehender Ritter n.r. mit Schwert, vor ihm Provinzwappen. Rv. Gekr. Wappen. Schulman 72a. Dav.225. Sehr schön 150.–

692 *Niederländisch-Ostindien.* 1 und ½ Schiffsgulden 1802 (geprägt in den Niederlanden). Dreimaster. Rv. Gekr. Wappen. Scholten 488a,490c. Vorzüglich (2) 300.–

KÖNIGREICH HOLLAND

*693 **Louis Napoléon, 1806–1810.** 50 Stuiver 1808. Kopf n.r. Rv. Gekr. vierfeldiges Wappen, darunter Jahreszahl und Mzz. Biene. Schulm.149. Dav.228. Vorzüglich 1000.–

KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

694 **Willem I, 1815–1840.** Dukat 1837, Utrecht. Ritter. Rv. Schrifttafel. Schulm.221. Schl.114. Fr.17. Sehr schön 200.–

*695 3 Gulden 1832, Utrecht. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. Schulm.250. Dav.233. Selten.
Sehr schön 1000.–

696 25 Cents 1825, Utrecht. 10 Cents 1826, 5 Cents 1825, Brüssel. Schulm.289,311,318.
Schön und sehr schön (3) 70.–

697 **Willem II, 1840–1849.** 1 Gulden 1848. Kopf n.l. Rv. Gekr. Wappen. Schulm.526.
Sehr schön 100.–

698 25 Cents 1849 (2), 10 Cents 1849. Schulm.533a,535c. Schön und sehr schön (3) 50.–

*699 **Willem III, 1849–1890.** 10 Gulden 1879 (über 1877). Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen. Schulm.552a. Schl.155. Fr.19. Vorzüglich 500.-

700 10 Gulden 1880. Schulm.553. Schl.156. Fr.19. Vorzüglich 400.-

701 10 Gulden 1885. Schulm.554. Schl.157. Fr.19. Vorzüglich/Stempelglanz 350.-

702 1 Gulden 1866. 25 Cents 1889. 10 Cents 1874. 5 Cents 1863,1879. Schulm.618,638,652, 671,675. Schön bis vorzüglich (5) 150.-

703 **Wilhelmina, 1890–1948.** 10 Gulden 1897. Jugendlicher Kopf n.l. mit langem Haar. Rv. Gekr. Wappen. Schulm.742a. Schl.164. Fr.22. Vorzüglich 300.-

704 25 Cents 1893, 1895, 1897. 10 Cents 1892, 1893, 1896. - 25 Cents 1902, 1906. 10 Cents 1903, 1904, 1905, 1906. Schulm.848,850,852,876,878,881;855,859,885,886,887,888. Sehr schön (12) 200.-

705 5 Gulden 1912. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen. Schulm.754. Schl.170. Fr.25. Vorzüglich 400.-

706 1 Gulden 1911, 1914, 1915 (4), 1916 (5). 25 Cents 1918. 10 Cents 1910, 1914. - 1 Gulden 1922, 1928, 1938 (2), 1939. 1/2 Gulden 1928. 10 Cents 1934. Schulm.813,816,817,818,868,889,893; 820,823,827,828,843,905. Sehr schön (21) 250.-

NORWEGEN

*707 **Oskar II, 1872–1905.** 10 Kroner 1877. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen zwischen Eichenzweigen. Schl.11. Fr.18. Selten. Vorzüglich 600.-

708 **Haakon VII, 1905–1957.** 20 Kroner 1910. Gekr. Büste n.r. Rv. Stehender St. Olaf. Schl.13. Fr.19. Fast vorzüglich 500.-

POLEN

*709 **August III., 1733–1763.** August d'or (5 Taler) 1756, Leipzig. Gekr., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. vierfeldiges polnisches Wappen mit sächsischem Mittelschild über zwei Palmzweigen. Mzz. E-C Hutten-Czapski 2913var. Fr.2553. Leicht justiert, sonst vorzüglich 1500.-

*710 *Unter russischer Herrschaft.* **Alexander I., 1815–1825.** 50 Zlotych 1818, Warschau. Kopf des Zaren n.r. Rv. Gekr. Doppeladler mit polnischem Adlerschild. Schl.2. Fr.34. Sehr schön 700.-

711 25 Zlotych 1817. Schl.8. Fr.35. Sehr schön 450.-

*712 50 Zlotych 1820. Mit moderner Randprägung. Schl.4. Fr.36. Sehr schön/fast vorzüglich 1000.-

*713 25 Zlotych 1824. Schl.13. Fr.37. Auflage: 612 Exemplare. Fast vorzüglich 1000.-

*714 **Nikolaus I., 1825–1855.** 50 Zlotych 1829. Belorb. Büste Alexanders I. n.r. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Eichenkranz und Titel Nikolaus' I. Schl.16. Fr.38. Auflage: 238 Exemplare. Rv. defekter Stempel, sonst sehr schön 1000.–

715 *Republik.* 20 und 10 Zlotych 1925. Gekr. Büste des Boleslaw Chrobry n.l. Rv. Gekr. Adler. Schl.37,38. Fr.44,45. Vorzüglich (2) 300.–

HERZOGTUM WARSCHAU

*716 **Friedrich August, 1807–1815.** Dukat 1812. Kopf n.r. Rv. Gekr. sächsisch-polnisches Wappen über zwei Palmzweigen. H.-Cz.3469. Schl.39. Fr.59. Leicht justiert, fast vorzüglich 1500.–

DANZIG

*717 **Sigismund III., 1587–1632.** Dukat 1614. Gekr., geharn. Brustbild n.r. Rv. Von zwei Löwen gehaltener ovaler Stadtschild, darüber Engelskopf. Die Löwen auf Verzierung stehend, in welcher S-A. H.-Cz.–. Sammlungen von Chelminski u. Frankiewicz –. Gumowski 1404 (RR). Fr.10. Sehr selten. Sehr schön 1500.–

*718 **Wladislaus IV., 1632–1648.** Breiter Doppeldukat 1642. Gekr., geharn. Brustbild n.r. mit Spitzenkragen. Rv. Unter strahlendem Gottesnamen Stadtansicht, im Vordergrund das von zwei Löwen gehaltene Stadtwappen, unten in Kartusche G-R. H.-Cz.– (1831 = 3 Dukaten). Slg. von Chelminski 650. Gumowski 1607. Fr.–. Leicht gewellt, fast vorzüglich 2500.–

*719 **Johann Casimir, 1648–1668.** Dukat 1649. Gekr., geharn. Brustbild n.r. Rv. Von zwei Löwen gehaltener ovaler Stadtschild, darüber Zweig. Zu H.-Cz.1912. Fr.24. Fast vorzüglich 1000.–

THORN

*720 **Wladislaus IV, 1632–1648.** Dukat 1635. Gekr., geharn. Brustbild n.r. Rv. Engel hinter Stadtwappen, daneben I-I. Zu H.-Cz. 1762. Fr.50. Selten. Sehr schön 1200.–

721 Dukat 1638. Ähnlich wie vorher, aber ohne Titel von Schweden. Zu H.-Cz.7578 (R^6). Fr. 50. Selten. Fast vorzüglich 1500.–

PORTUGAL

*722 **Sebastião I, 1557–1578.** 500 Reais, Lisboa. Gekr. Wappen (offene Krone). Rv. Christusordenskreuz. F.Vaz 08var. Fr.29. Fast sehr schön 500.–

*723 **João V, 1706–1750.** 1600 Reis (Escudo) 1730. Belorb. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen in verzierter Einfassung. Vaz 248. Fr.69. Justiert, sonst vorzüglich 400.–

*724 **Maria I, 1786–1799.** 3200 Reis (2 Escudos) 1789. Brustbild n.r. mit Haarschmuck und Hermelinkragen. Rv. Gekr. Wappen in abgeänderter Verzierung. Vaz 81. Fr.96. Selten. Vorzüglich 2500.–

*725 **João als Prinzregent, 1799–1816.** 6400 Reis (4 Escudos) 1802 («Peça de Jarra»). Belorb., drapiertes Brustbild n.r. Rv. Gekr. ovales Wappen mit geometrischen Ornamenten. Vaz 01. Schl. 1. Fr.101. Selten. Kleine Kratzer, fast vorzüglich 2500.–

*726 6400 Reis 1804. Ähnlich wie vorher, aber Wappen mit Voluten und Blumen verziert. Vaz 02. Schl.2. Fr.102. Auflage: 476 Exemplare. Sehr selten. Sehr schön 2500.–

727 6400 Reis 1813. Vaz 08A. Schl.–. Fr.102. Seltener Jahrgang. Sehr schön 1800.–

*728 **João VI, 1816–1826.** 6400 Reis 1824. Belorb. Brustbild n.r. Rv. Wappen auf gekr. Sphäre zwischen Lorbeer- und Ölzweig. Vaz 06. Schl.23. Fr.107. Fast vorzüglich 700.–

*729 **Miguel I, 1828–1834.** 4 Escudos (Peça) 1830. Belorb., drapiertes Brustbild n.r. mit Vlieskette. Rv. Gekr. Wappenschild über zwei Palmzweigen. Vaz 02. Schl.48. Fr.117. Auflage: 2274 Exemplare. Vorzüglich 2750.–

*730 **Maria II, 1834–1853.** 4 Escudos 1835. Büste n.l. mit hochgebundenem Haar und Diadem. Rv. Gekr. Wappenschild über Lorbeer- und Eichenzweig. Vaz 04. Schl.56. Fr.120. Auflage: 2989 Exemplare. Fast vorzüglich 2500.–

731 2500 Reis (Meia Coroa) 1851. Kopf n.l. mit Diadem. Rv. Wappenschild auf gekr. Mantel. Vaz 10. Schl.62. Fr.122. Kleiner Randschaden, sehr schön 250.–

732 1000 Reis (Quinto de Coroa) 1851. Wie vorher. Vaz 12. Schl.64. Fr.123. Vorzüglich 200.–

*733 **Luis I, 1861–1889.** 10 000 Reis (Coroa) 1880. Kopf n.l. Rv. Wappenschild auf gekr. Mantel. Vaz 03. Schl.85. Fr.131. Fast vorzüglich 600.–

734 5000 Reis (Meia Coroa) 1889. Vaz 29. Schl.109. Fr.132. Kleiner Randschaden, sonst fast vorzüglich 250.–

RÖMISCH-DEUTSCHES REICH - ÖSTERREICH

Maximilian II., 1564-1576

*735 *Kuttenberg.* Taler 1576. Gekr., geharn. Hüftbild n.r. mit Zepter und Schwert. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Wappen. Donebauer 1308. Miller zu Aichholz, p.61. Dav.8056. Sehr schön 800.-

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595

*736 *Ensisheim.* Taler o.J. Gekr., geharn. Hüftbild n.r. mit Zepter und Schwert. Rv. Gekr. mehrfeldiges Wappen mit anliegender Vlieskette zwischen den kleinen Wappen von Pfirt und Habsburg. Lehr 180. M.z.A. p.48. Dav. 8091A. Sehr schön 300.-

Rudolf II., 1576-1612

737 *Hall.* Taler 1611. Belorb., geharn. Brustbild n.r. mit Löwenkopf an der Schulter. Rv. Gekr. Wappen mit Vlieskette. Enzenberg 125 var. M.z.A. p.97. Dav.3009A. Kleiner Schrötlingsfehler (Rv.), vorzüglich 500.-

*738 *Ensisheim.* Taler 1609. Ähnlich wie vorher, aber breites Brustbild mit Löwenkopf von vorn und Vlieskette kreisrund um Wappen mit Verzierungen. Lehr 159. M.z.A. p.95. Dav.3035. Zainende, vorzüglich 800.-

739 Taler 1612. Ähnlich wie vorher, aber schmaleres Brustbild ohne Löwenkopf und verändertes Wappen. Lehr 195. M.z.A. p.99. Dav.3035A. Fast vorzüglich 700.-

740 *Kremnitz.* Taler 1583. Geharn. Brustbild n.r., in der Umschrift das Wappen von Ungarn und Madonna mit Kind. Rv. Gekr. Doppeladler mit Schwert und Zepter zwischen K-B (Stempelschneider: A. Abondio). Montenuovo 536. M.z.A. p.69. Voglhuber 100/III. Dav.8066. Vorzüglich 600.-

*741 *Nagybanya.* Taler 1603. Gekr., geharn. Hüftbild n.r. mit Zepter. Rv. Gekr. Doppeladler. Umschrift beginnt: ARHIDVX M.z.A. p.89. Voglh.102/VII. Dav.3014. Selten. Vorzüglich 1000.-

*742 Taler 1607 (Jahreszahl geändert aus 1605). Ähnlich wie Nr. 740, aber breiteres Brustbild und grössere Wappen in der Umschrift. Rv. Ähnlich wie Nr. 740, aber Doppeladler zwischen N-B Mont.597. M.z.A. p.93. Voglh.102/VIII. Dav.3015. Vorzüglich 1000.-

Matthias II., König von Niederösterreich und Ungarn 1608-1611, König von Böhmen 1611, Kaiser 1612-1619

*743 *Prag.* Dukat 1611. Der nach rechts stehende König mit den Insignien und gegürtetem Schwert zwischen Jahreszahl 16-11 Rv. Der von vorn stehende, gekr. hl. Wenzel mit Fahne und Adlerschild. Don.1893. M.z.A. p.97. Selten. Vorzüglich 2000.-

*744 *Kremnitz.* Dukat 1609. Der nach rechts stehende König im Ornat mit den Insignien zwischen K-B Rv. Madonna mit Kind in Flammenkranz. Széchényi, Tf.26,9. M.z.A. p.95. Sehr schön 800.-

*745 Taler 1610. Geharn. Brustbild n.r., die Stephanskrone mit den Pendilien auf dem Haupt. Umschrift mit Titel: Designierter König von Böhmen. Rv. Gekr. Wappen mit Vlieskette. M.z.A. p.96. Dav.3051. Sehr schön 800.-

*746 *Nagybanya.* Dukat 1619. Stehender Herrscher von vorn zwischen N-B Rv. Madonna mit Kind über Mondsichel. Cf. Széch. Tf.27,15var. (Kopf des Herrschers n.r.). M.z.A. p.107. Selten. Vorzüglich 1600.-

Erzherzog Maximilian III., Hochmeister des Deutschen Ordens 1590-1618, Landesfürst von Tirol 1612-1618

*747 *Hall.* Taler 1618. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Ordenskreuz auf gekr. vierfeldigem Wappen. Zu Enz. 92. M.z.A. p.105. Dav.3324C. Vorzüglich 350.-

748 Taler 1603. Der von vorn stehende Ordensmeister zwischen von einem Löwen gehaltenen Schild und Helm. Rv. Turnierritter n.r. in Wappenkreis. Zu Enz. 20. Dudik 187. Dav.5848. Sehr schön 350.-

Ferdinand II., 1619-1637, Landesfürst in Steiermark und Kärnten 1592-1637

749 *Wien.* Taler 1621. Belorb. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Doppeladler mit Wappen und Vlieskette. M.z.A. p.111. Dav.3076. Schön/sehr schön 100.-

*750 Ein zweites Exemplar. Fast vorzüglich 400.-

*751 *Graz.* Als Erzherzog. Taler 1614. Gekr., geharn. Hüftbild n.r. mit Zepter und Schwert. Rv. Gekr. mehrfeldiges Wappen mit Vlieskette. Pichler 44. M.z.A. p.101. Dav.3311. Sehr schön 400.-

752 Als Kaiser. Taler 1624. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Wappen mit Vlieskette. Zu P.82. M.z.A. p.118. Dav.3106. Sehr schön 400.-

*753 Taler 1636. Ähnlich wie vorher. P.131var. M.z.A. p.133. Dav.3111. Zainende, vorzüglich 500.-

754 *Joachimstal.* Taler 1624. Nach rechts stehender Kaiser mit Zepter und Reichsapfel. Rv. Gekr. Doppeladler mit böhmischem Brustschild. Don.-. M.z.A. p.119. Dav.3141. Sehr schön/vorzüglich 250.-

*755 *Kremnitz.* Dukat 1631. Nach rechts stehender Kaiser im Mantel mit Zepter und Reichsapfel zwischen K-B Rv. Madonna mit Kind in Flammenkranz. M.z.A. p.128. Vorzüglich 800.-

*756 Breiter Taler 1634. Belorb. Brustbild n.r., in der Umschrift gekr. Wappen von Ungarn und Madonna. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. vierfeldigem Wappen. M.z.A. p.131. Dav.3129. Fast vorzüglich 400.-

Erzherzog Karl, Hochmeister des Deutschen Ordens 1619-1624

*757 Taler 1624. Geharn. Brustbild n.r. zwischen 16-24 Rv. Gekr. Wappen mit aufliegendem Ordensmeisterkreuz. Sch.-R.5019. Dudik 242. Dav.5856. Sehr schön 1400.-

Erzherzog Leopold, 1625–1632

*758 *Ensisheim.* Taler 1630. Gekr., geharn. Hüftbild n.r. mit Zepter. Rv. Gekr. vielfeldiges Wappen mit Mittelschild. Lehr 236. M.z.A. p.127. Dav.3353. Zainende, fast vorzüglich 400.-

Erzherzog Ferdinand Karl, Landesfürst von Tirol 1632–1662

759 *Hall.* Taler 1646. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Wappen mit Vlieskette. Enz.31. M.z.A. p.144. Dav.3365. Fast vorzüglich 600.-

*760 Taler 1654. Ähnlich wie vorher. Enz.34. M.z.A. p.152. Dav.3367. Vorzügliches Exemplar 700.-

Ferdinand III., 1637–1657

*761 *Wien.* Taler 1657. Belorb., geharn. Brustbild n.r. in Bogeneinfassung. Rv. Gekr. vielfeldiges Wappen mit Vlieskette. Sch.-R.342. M.z.A. p.155. Dav.A3184. Fast vorzüglich 600.-

*762 *Graz.* Taler 1644. Belorb., geharn. Brustbild n.r. mit Löwenkopf an der Schulter. Rv. Gekr. Wappen mit Vlieskette. P.25. M.z.A. p.142. Dav.3189. Vorzügliches Exemplar 700.-

763 Zwittertaler 1646 mit der Jahreszahl auf Av. und Rv. Ähnlich wie vorher. P.33. M.z.A. p.144. Dav.3189A. Sehr schön 500.-

764 Taler 1651. Ähnlich wie vorher. P.45Anm. M.z.A. p.149. Dav.3190. Fast vorzüglich 500.-

765 Taler 1654. P.53. M.z.A. p.152. Dav.3190. Schrötlingsfehler (Rv.), sonst sehr schön 250.-

*766 Taler 1657. Brustbild und Wappen von veränderter Zeichnung. Unter dem Brustbild HCK P.59. M.z.A. p.155. Dav.3191. Sehr schönes Exemplar 800.-

*767 *St. Veit.* Taler 1638. Belorb., geharn. Brustbild n.r. mit Löwenkopf an der Schulter in Bogeneinfassung, unter der Schulter HGP Rv. Gekr. Wappen mit Vlieskette. Sch.-R.307. M.z.A. p.136. Dav.3192. Sehr schönes Exemplar 600.-

*768 *Kremnitz.* 2 Dukaten 1647. Der nach rechts stehende, gekr. Kaiser im Mantel mit den Insignien zwischen K-B Rv. Madonna mit Kind in Flammenkranz. M.z.A. p.145. Fr.47. Selten. Sehr schön 2000.-

769 Dukat 1641. Wie vorher. M.z.A. p.139. Fr.48. Vorzüglich 1000.-

770 Dukat 1645. M.z.A. p.143. Fr.48. Fast vorzüglich 1000.-

*771 Taler 1649. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Doppeladler mit Brustschild. M.z.A. p.147. Dav.3198. Leichter Doppelschlag. Fast vorzüglich 250.-

772 Taler 1652. Wie vorher. M.z.A. p.150. Dav.3198. Sehr schön 250.-

773 Taler 1653. M.z.A. p.151. Dav.3198. Doppelschlag, sehr schön 250.-

774 Taler 1656. M.z.A. p.154. Dav.3198. Sehr schön 200.-

Ferdinand IV., 1653–1654

*775 *Wien.* Gewalzter Schautaler 1653 auf die Krönung zum Römischen König in Regensburg. Kaiserkrone zwischen zwei Palmzweigen über sechs Zeilen Schrift. Rv. Zepter zwischen zwei Palmzweigen vor flatterndem Spruchband mit PRO DEO-ET POPVLO Oben strahlendes Auge Gottes über Wolken. Sch.-R.348. M.z.A. p.151. Voglh.217. Vorzügliches Exemplar 1000.–

Leopold I., 1658–1705

*776 *Wien.* Taler 1671. Belorb., drapiertes Brustbild n.r. mit Allongeperücke. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Mittelschild. M.z.A. p.170. Dav.3226var. Vorzüglich 500.–

*777 *Hall.* Taler 1668. Belorb. Brustbild n.r. mit Allongeperücke, an der Schulter Löwenkopf. Rv. Gekr. vielfeldiges Wappen mit Vlieskette. M.z.A. p.167. Dav.3240. Vorzüglich 400.–

778 Fünfzehner 1694. Brustbild n.r. mit älteren Gesichtszügen, darunter Wertzahl. Rv. Gekr. Doppelwappen. Morosini 1041. M.z.A. p.193. Vorzüglich 75.–

*779 *Graz.* Taler 1698. Belorb., geharn. Brustbild n.r. mit Allongeperücke. Rv. Gekr. vielfeldiges Wappen mit Vlieskette. P.121. M.z.A. p.197. Dav.3235. Fast vorzüglich 600.–

*780 *Prag.* Breiter Taler 1703. Belorb., geharn. Brustbild n.r. mit Allongeperücke. Rv. Gekr. Doppeladler mit böhmischem Mittelschild. Mmz. GE (Gregor Egerer). M.z.A. p.202. Dav.1007. Fast vorzüglich 700.–

*781 *Kremnitz.* Dukat 1672. Nach rechts stehender Kaiser im Mantel mit den Insignien zwischen K-B Rv. Sitzende Madonna mit Kind in Flammenkranz. M.z.A. p.171. Fr.51. Vorzüglich 1000.–

782 Taler 1660. Belorb. jugendliches Brustbild n.r. mit langem gewelltem Haar. Rv. Gekr. Doppeladler mit Mittelschild. Msz. K-V-B M.z.A. p.159. Dav.3254. Sehr schön 300.–

*783 Breiter Taler 1692. Belorb. Brustbild n.r. mit Allongeperücke und Löwenkopf an der Schulter. Rv. Ähnlich wie vorher, von anderem Stil. Msz. K-B M.z.A. p.191. Dav.3262. Fast vorzüglich 300.–

*784 *Nagybanya.* Taler 1670. Schmales belorb. Brustbild n.r. mit langem, leicht gewelltem Haar. Rv. Gekr. Doppeladler mit Brustschild. M.z.A. p.169. Dav.3272. Selten. Vorzüglich 1200.–

---

*785 Schautaler 1664 auf den Sieg bei St. Gotthard und den Frieden mit der Türkei. Gekr. Adler mit Pfeilbündel auf Erdhalbkugel n.l. stehend. Rv. Oben strahlende Sonne mit Jesusmonogramm, unten Mondsichel mit sich zur Erde neigenden Spitzen. Münzstätte Wien. Sch.-R.2513. Széch. Tf.33,6. Voglh.237. Vorzüglich 1200.–

*786 Silbermedaille 1685 auf die Einnahme von Neuhäusel. Ansicht der belagerten Festung. Rv. Gekr. L zwischen Zweigen, darunter elf Zeilen Schrift. Randschrift. Kat.Mont.952. Széch. Tf.34,15. 43 mm. 29,6 g. Vorzüglich 700.–

*787 Silbermedaille 1685 auf denselben Anlass (von E.F.). Die Schlacht vor der Festung Gran. Rv. Der Sturm auf Neuhäusel. Kat.Mont.965. 41 mm. 21,5 g. Vorzüglich 800.–

788 Silbermedaille 1685 von C. G. Lauffer. Medaillon mit dem Brustbild des Kaisers n.r., von zwei Genien gehalten; darunter Stadtansicht von Wien. Rv. In der Mitte: VERMEHRER/ DES REICHS und Jahreszahl. Ringsum die eroberten zehn ungarischen Festungen. Randschrift. Kat.Mont.975. Széch.Tf.35,19. 40 mm. 26,5 g. Fast vorzüglich 500.–

*789 Silbermedaille 1688 auf die Eroberung von Belgrad. Stadtansicht mit Bergfestung. Rv. Allegorische Darstellung der christlichen Religion, die einen Türken besiegt. Ohne Randschrift. Cf.Witt.1502. Cf.Forster 646. Cf.Kat.Mont.1066. Cf.Széch. Tf.38,47. 49 mm. 43,8 g. Kleiner Randschaden, vorzüglich 800.–
Diese unsignierte Medaille wurde von Friedrich Kleinert in Nürnberg herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Medailleur P.H. Müller.

Joseph I., 1705–1711

790 *Wien.* Taler 1705. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Doppeladler mit Brustschild. Zackenrand. M.z.A. p.204. Dav.1013. Sehr schön 350.–

*791 *Graz.* Taler 1706. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. vielfeldiges Wappen mit Vlieskette. P.2. M.z.A. p.205. Dav.1015. Sehr schön 400.–

*792 *Hall.* Taler 1710. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Wappen mit Vlieskette. M.z.A. p.209. Dav.1018. Vorzüglich 400.–

*793 *München.* Taler 1705. Belorb., geharn. Brustbild n.r., darunter Stern. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. M.z.A. p.204. Dav.1033. Henkelspur und Stempelsprung, sonst fast vorzüglich 400.–

Karl VI., 1711–1740

*794 *Wien.* Taler 1717. Belorb., geharn. Brustbild n.r. in Schnurkreis. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. Schuppenrand. M.z.A. p.217. Dav.1035. Vorzüglich 500.–

795 Taler 1737. Brustbild von anderer Zeichnung, ohne Schnurkreis. Rv. Ähnlich wie vorher. Randschrift. M.z.A. p.237. Dav.1038. Fast vorzüglich/vorzüglich 400.–

796 *Graz.* Taler 1713. Belorb., geharn. Brustbild n.r. in Kordelkreis. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. Randschrift. P.5. M.z.A. p.213. Voglh.-(258 mit Schuppenrand). Dav.1039. Sehr schön 300.–

797 Taler 1732. Ähnlich wie vorher, aber von anderer Zeichnung, ohne Kordelkreis. P.51. M.z.A. p.232. Dav.1041. Vorzüglich 350.–

*798 Taler 1738. Ähnlich wie vorher. P.66. M.z.A. p.238. Dav.1042. Kleiner Metallfehler (Rv.), vorzüglich 350.–

799 *Hall.* Taler 1713. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. M.z.A. p.213. Dav.1050. Fast vorzüglich 300.-

800 Taler 1725. Von anderer Zeichnung. M.z.A. p.225. Dav.1054. Vorzüglich 400.-

*801 Taler 1728. Wie vorher. M.z.A. p.228. Dav.1054. Vorzüglich 400.-

802 Taler 1737. Ähnlich wie vorher, aber Brustbild mit älteren Gesichtszügen und von anderer Zeichnung, darunter die Ziffer 4 Sch.-R.450. M.z.A. p.237. Dav.1056. Fast vorzüglich 300.-

803 *Prag.* Taler 1714. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. M.z.A. p.214. Dav.1069. Sehr schön 300.-

804 Taler 1728. Von anderer Zeichnung. Brustbild mit älteren Gesichtszügen. Randschrift. M.z.A. p.228. Dav.1085. Sehr schön 300.-

*805 *Breslau.* Taler 1716. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. Zackenrand. Friedensburg u. Seger 850. M.z.A. p.216. Dav.1092A. Sehr schön 350.-

806 *Kremnitz.* Taler 1738. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Umschrift beginnt und endet mit kleinem Wappen. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild, Schwanzfedern zwischen K-B M.z.A. p.238. Dav.1062. Sehr schön 150.-

Franz I., 1745–1765

*807 *Hall.* Taler 1760. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. Msz. H-A M.z.A. p.261. Dav.1155. Fast vorzüglich 300.-

Maria Theresia, 1740–1780

*808 *Wien.* Taler 1741. Jugendliche Büste n.r. mit Diadem. Rv. Gekr., reich verziertes Wappen. M.z.A. p.242. Eypeltauer 12. Dav.1109. Fast vorzüglich 600.-

*809 Taler 1744. Brustbild n.r. mit auf beide Schultern fallenden Locken. Rv. Gekr., von zwei Greifen gehaltenes Wappen. M.z.A. p.245. Eyp.13. Dav.1110. Selten. Fast vorzüglich 800.-

810 Taler 1769. Breites Brustbild n.r. mit Schleier. Rv. Gekr. Doppeladler mit zweifach gekr. Brustschild. Mmz. I.C.-S.K. M.z.A. p.271. Eyp.189. Dav.1115. Sehr schön 300.-

811 Taler 1780. Brustbild n.r. mit schmalem Schleier. Rv. Ähnlich wie vorher. Mmz. I.C.-F.A. M.z.A. p.282. Eyp.190b. Dav.1117. Sehr schön 150.-

812 *Hall.* Taler 1749. Jugendliches Brustbild n.r. mit auf beide Schultern fallenden Locken, Diadem und geblümtem Mantel. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. M.z.A. p.250. Eyp.78a. Dav.1120. Fast vorzüglich 300.-

*813 Taler 1765. Brustbild n.r. mit älteren Gesichtszügen und schuppenförmigen Lamellen auf der rechten Schulter. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. M.z.A. p.266. Eyp.80. Dav.1122. Vorzüglich 500.-

*814 Taler 1773. Brustbild n.r. mit schmalem Schleier. Rv. Gekr. Doppeladler mit zweifach gekr. Brustschild. Mmz. A.-S. M.z.A. p.275. Eyp.196. Dav.1124. Selten. Vorzüglich 600.-

815 *Günzburg.* Konventionstaler 1766. Gekr., von zwei Greifen gehaltenes zweifeldiges Wappen Österreich und Burgau. Rv. Drei Zeilen Schrift und Jahreszahl in Kranz aus Palm- und Lorbeerzweig. M.z.A. p.268. Eyp.397a. Dav.1148. Sehr schön 100.-

*816 *Prag.* Taler 1757. Jugendliches Brustbild n.r. in dekoriertem Gewand. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. M.z.A. p.258. Eyp.82a. Dav.1136. Fast vorzüglich 600.-

*817 Joachims-Ausbeutetaler 1758. Breiteres Brustbild n.r. Rv. Gekr. Doppeladler mit gekr. zweifeldigem Brustschild St. Joachim und Böhmen. M.z.A. p.259. Eyp.83. Dav.1137. Sehr schön/vorzüglich 600.-

818 *Kremnitz.* Dukat 1765. Stehende Kaiserin mit den Insignien zwischen K-B Rv. Über Mondsichel thronende Madonna mit Kind in Strahlenkranz. M.z.A. p.266. Eyp.251. Fr.74. Vorzüglich 350.-

819 Taler 1742. Jugendliches Brustbild n.r. mit frei herabhängenden Locken. Rv. Über Mondsichel stehende Madonna mit Kind in Strahlenkranz zwischen K-B M.z.A. p.243. Eyp.241. Dav.1125. Fast vorzüglich 300.-

*820 1/2 Taler 1742. Ähnlich wie vorher. M.z.A. p.243. Eyp.244. Vorzügliches Exemplar 300.-

821 Taler 1762. Geändertes Brustbild n.r. Rv. Ähnlich wie vorher, aber unten klein K-B M.z.A. p.263. Eyp.261. Dav.1132. Sehr schön 250.-

*822 *Antwerpen.* 2 Souverains d'or 1757. Gekr. Brustbild n.r., am Armabschnitt Mmz. R. Rv. Gekr. zweifeldiges Wappen Österreich und Burgund auf Andreaskreuz. Umschriftsvariante: AUS. statt AUST M.z.A. p.258. Eyp.408a. Fr.273. Sehr selten. Vorzüglich 4000.-

Joseph II., 1765-1790

*823 *Hall.* Taler 1771. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Msz. F Rv. Gekr. Doppeladler mit zweifach gekr. Brustschild. Mmz. A.-S. M.z.A. p.273. Eyp.821. Dav.1164. Fast vorzüglich/vorzüglich 400.-

824 *Wien.* Taler 1785A für *Ungarn.* Zwei Engel halten Krone über das ungarische Wappen. Rv. Über Mondsichel thronende Madonna mit Kind in Strahlenkranz. M.z.A. p.287. Dav.1169. Sehr schön 150.-

825 *Kremnitz.* 1/2 Taler 1783B. Ähnlich wie vorher. M.z.A. p.285. Vorzügliches Exemplar 200.-

826 *Mailand.* Kronentaler 1788. Belorb. Büste n.r. Rv. Andreaskreuz mit drei Kronen in den Winkeln. M.z.A. p.290. Dav.1388. Sehr schön/vorzüglich 200.-

Leopold II., 1790-1792

*827 *Wien.* Königstaler 1790 für die Erblande. Belorb. Büste n.r. Rv. Von zwei Greifen gehaltenes, dreifach gekr. Wappen. Randschrift. M.z.A. p.293. Dav.1171. Vorzüglich 2000.-

Franz II. (I.), 1792–1835

*828 *Wien.* Taler 1792 (Österreichischer Antrittstaler). Belorb. Büste n.r. Rv. Von zwei Greifen gehaltenes, dreifach gekr. Wappen. M.z.A. p.295. Dav.1176. Vorzüglich 2000.–

829 Goldjeton auf die ungarische Krönung der Kaiserin Maria Ludovica am 7. September 1808 in Pressburg. Krone, darunter fünf Zeilen Schrift und Jahreszahl. Rv. RECTE ET CANDIDE Lilie. Cf.Kat.Mont.2361 (AR). 2,6 g. Sehr schön 200.–

Ferdinand I., 1835–1848

830 Dukat 1837 auf die Huldigung in Hermannstadt. Belorb. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen von Siebenbürgen. Cf.Kat.Mont.2570 (AR). 3,5 g. Sehr schön 200.–

Franz Joseph I., 1848-1916

*831 *Wien.* 100 Kronen 1914. Kopf n.r., darunter ST. SCHWARTZ Rv. Gekr. Doppeladler. Schl.656. Fr.424. Auflage: 1195 Exemplare. Vorzüglich aus polierter Platte 1200.–

832 *Maria Theresia.* Kronentaler 1766, 1774, Brüssel. – *Franz II.* Kronentaler 1793, 1796, Wien. – *Franz Joseph I.* Doppelgulden 1879 auf die Silberhochzeit. Dav.1282,1180,31. Schön und sehr schön (5) 300.–

Republik Österreich, 1918–1933

*833 20 Kronen 1923. Adler mit Brustschild. Rv. Wertangabe in Lorbeerkranz. Schl.678. Fr.434. Vorzüglich 1500.–

Österreichische Standesherren

BRIXEN, Bistum

*834 **Sedisvakanz.** Silbermedaille 1779. Vier Zeilen Schrift und Jahreszahl, im Kreis die fünfzehn Kapitularwappen. Rv. Wappen des Domkapitels, darüber INSIGNIA CAPITVLI BRIXINENSIS. Slg. Morosini 1512. 48 mm. 43,7 g. Vorzüglich 700.–

GARSTEN
Benediktinerabtei (Oberösterreich)

*835 **Roman Rauscher, 1642–1683.** Taler 1679, Wien (M. Mittermayer) auf das 50jährige Priesterjubiläum von der Stadt Steyr und der Gewerkschaft der dortigen Eisenwerke geschlagen. Drei ovale Wappen. Rv. Elf Zeilen Schrift in Palmkranz. Sch.-R.5176. Slg.Vogelsang 354. Dav.3460. Sehr schön 2500.–

GURK, Bistum

*836 **Franz Graf von Salm-Reifferscheid, 1782–1822.** Taler 1801, Wien (von Ignaz Donner). Brustbild n.r., Rv. Wappen unter Quastenhut auf gekr. Wappenmantel. Sch.-R.4246. Dav.40. Vorzüglich 700.–

OLMÜTZ, Bistum

*837 **Karl III. von Lothringen, 1695–1710.** Taler 1701. Brustbild n.r. im Talar. Rv. Gekr. ovales Stifts- und Familienwappen. Mayer 321. Dav.1205. Selten. Fast vorzüglich 1000.-

838 Breiter Taler 1704. Brustbild von anderer Zeichnung. Rv. Das ovale Wappen auf Doppeladler und Ordenskreuz, darüber der Herzogshut. M.342. Dav.1208. Sehr schön 200.-

839 Taler 1705. Von anderer Zeichnung. M.352. Dav.1209. Sehr schön 200.-

840 **Wolfgang von Schrattenbach, 1711–1738.** Taler 1727. Brustbild n.r. mit Mozetta. Rv. Die beiden ovalen Stiftswappen unter Mitra und Herzogshut, darunter das Familienwappen, oben Kardinalshut. M.453. Dav.1219. Fast vorzüglich 300.-

Erzbistum

*841 **Rudolf Johann (Erzherzog) von Österreich, 1819–1830.** Taler 1820. Brustbild n.l. mit Mozetta. Rv. Stiftswappen auf gekr. Wappenmantel. M.537. Dav.41. Stempelglanz 1500.-

SALZBURG, Erzbistum

*842 **Wolf Dietrich von Raitenau, 1587–1612.** Doppeldukat 1605. Sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild unter Legatenhut. Rv. Thronender hl. Rudbertus von vorn. Bernhart u. Roll 1620. Probszt 771. Fr.555. Fast vorzüglich 2000.-

843 Taler o.J. Ähnlich wie vorher. B.u.R.1714. Pr.826. Dav.8184. Sehr schön 300.-

844 **Paris Graf Lodron, 1619–1653.** Taler 1623. Dreifeldiges Wappen unter Legatenhut. Rv. Thronender Heiliger von vorn. B.u.R.2412. Pr.1193. Dav.3497. Vorzüglich 400.-

*845 Taler 1628 auf die Domweihe. Die von den beiden Stiftsheiligen getragene Domfassade, darunter dreifeldiges Wappen unter Legatenhut. Rv. Der von acht Bischöfen getragene Reliquienschrein, darunter zwei Engel mit Rauchfass. B.u.R.2193. Pr.1166. Dav.3499. Vorzüglich 500.-

846 Taler 1638. Madonna mit Kind, darunter Familienwappen unter Legatenhut. Rv. Der stehende Heilige mit Salzfass und Krummstab, unten Stiftswappen. B.u.R.2521. Pr.1217. Dav.3504. Vorzüglich 300.-

*847 **Guidobald Graf von Thun und Hohenstein, 1654–1668.** Dukat 1664. Sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild unter Legatenhut. Rv. Thronender Heiliger von vorn. B.u.R.2976. Pr.1450. Fr.665. Selten. Leicht gewellt, fast vorzüglich 1200.-

848 Taler 1657. Madonna über Familienwappen. Rv. Der Heilige, unten das Stiftswappen. B.u.R.3013. Pr.1474. Dav.3505. Vorzüglich 300.-

849 **Max Gandolph Graf Kuenburg, 1668–1687.** Taler 1670. Ähnlich wie vorher. B.u.R.3233. Pr.1654. Dav.3508. Vorzüglich 300.-

850 Taler 1682 (von Paul Seel) auf das 1100jährige Stiftsjubiläum. Sechsfeldiges Wappen unter Legatenhut zwischen den beiden stehenden Heiligen, oben Auge Gottes. Rv. Fünf nebeneinanderstehende Heilige, im Abschnitt vier Zeilen Schrift. B.u.R.3135. Pr.1651. Dav.3509A. Sehr schön 300.-

851 **Johann Ernst Graf von Thun und Hohenstein, 1687–1709.** 1/4 Dukat 1699. Sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild unter Legatenhut. Rv. Thronender Heiliger. B.u.R.3428. Pr.1789. Fr.725. Sehr schön 200.–

852 Taler 1694. Madonna über Familienwappen. Rv. Der stehende Heilige, unten Stiftswappen. B.u.R.3446. Pr.1800. Dav.3510. Fast vorzüglich 250.–

*853 **Franz Anton Fürst von Harrach, 1709–1727.** Taler 1710. Brustbild n.r., darunter Mzz. Stern (P.H. Müller). Rv. Unter Legatenhut das von Fürstenhut bedeckte dreifeldige Stifts- und Familienwappen. B.u.R.3743. Pr.1993. Dav.1237. Fast vorzüglich 1000.–

854 Taler 1711. Familienwappen mit Fürstenhut, darüber Legatenhut und Madonna mit Kind. Rv. Der Heilige, unten Stiftswappen. B.u.R.3742var. Pr.1992. Dav.1236. Selten. Sehr schön 500.–

*855 **Leopold Anton Eleutherius Freiherr von Firmian, 1727–1744.** Taler 1729. Madonna und Legatenhut über Familienwappen. Rv. Nach links sitzender Heiliger mit Attributen, rechts Stiftswappen. B.u.R.4005. Pr.2139. Dav.1241. Sehr schön 600.–

*856 Taler 1738. Brustbild n.r., darunter F.M.K (Franz Matzenkopf). Rv. Unter Legatenhut mehrfeldiges Stifts- und Familienwappen. B.u.R.3996. Pr.2133. Cf.Dav.1242. Sehr schön 1400.–

857 **Andreas Jakob Graf von Dietrichstein, 1747–1753.** Taler 1752. Über Mondsichel stehende Madonna mit Kind in Strahlenkranz, links das Familienwappen unter Legatenhut. Rv. Sitzender, nach rückwärts blickender Heiliger mit Attributen, rechts Stiftswappen. B.u.R.4134. Pr.2219. Dav.1246. Schön 400.–

*858 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich 1800.–

*859 **Sigismund III. Graf von Schrattenbach, 1753–1771.** Taler 1754. Plainer Madonna mit Kind in rechteckigem, strahlendem Rahmen, von Engel gehalten, rechts Familienwappen unter Legatenhut. Rv. Ähnlich wie vorher. B.u.R.4222. Pr.2276. Dav.1248. Fast vorzüglich 500.–

860 Taler 1756. Brustbild n.r. Rv. Neunfeldiges Wappen unter Legatenhut. B.u.R.4233. Pr.2284. Cf.Dav.1247. Fast vorzüglich 500.–

*861 Taler 1759. Unter Legatenhut die verzierten ovalen Stifts- und Familienwappen. Rv. Der Heilige auf Wolken sitzend. B.u.R.4225. Pr.2279. Dav.1252. Vorzüglich 500.–

862 Taler 1762. Brustbild n.r., darunter F M Rv. Umschrift mit SALISPURGENS Der sitzende, mitrierte Heilige, links Tisch mit Madonna auf Salzfass. B.u.R.4243var. Pr.2290. Dav.1254. Seltene Variante. Sehr schön 500.–

*863 Taler 1767. Geändertes Brustbild n.r. Rv. Neunfeldiges Wappen auf gekr. Wappenmantel. Randschrift. B.u.R.4266. Pr.2300. Dav.1260. Selten. Fast vorzüglich 600.–

*864 **Hieronymus Graf Colloredo-Wallsee, 1772–1803.** Taler 1781. Brustbild n.r., darunter M. Rv. Dreifeldiges ovales Wappen unter Legatenhut auf gekr. Wappenmantel. B.u.R.4504. Pr.2434. Dav.1263. Fast vorzüglich 300.–

865 **Kurfürst Erzherzog Ferdinand von Österreich, 1803–1806.** Taler 1803. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen mit Vlieskette auf gekr. Wappenmantel. B.u.R.4727. Pr.2606. Dav.43. Sehr schön 300.–

*866 Taler 1805. Büste n.r., darunter M Rv. Gekr. Wappen über Palm- und Eichenzweig. B.-R.4728. Pr.2607. Dav.44. Vorzüglich 500.-

WIEN, Erzbistum

*867 **Christoph Anton Graf Migazzi, 1757-1803.** Taler 1781, Wien (von J.N. Wirt). Brustbild n.r. Rv. Unter Quastenhut Wappen auf gekr. Wappenmantel. Sch.-R.4058. Holzmair, p.68. Dav.1267. Sehr schön 800.-

BATTHYANI

*868 **Ludwig, 1788-1806.** Taler 1788, Wien (J.N. Wirt). Drapierte Büste n.r. Rv. Fünffach behelmtes ovales Familienwappen zwischen zwei geflügelten Pferden auf gekr. Wappenmantel. Holzmair, p.18,17. Dav.1184. Vorzüglich 1200.-

LIECHTENSTEIN

Fürstentum Troppau (Oppavia)

869 **Karl, 1614-1627.** Groschen 1619, Groschen 1620 (2). Büste n.r. Rv. Schilde von Liechtenstein und Troppau. Missong 80ff.,87. Fr.u.S.3158,3159. Sehr schön (3) 200.-

870 **Karl Eusebius, 1627-1684.** Groschen 1629, Kreuzer 1629. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen. Missong 101,112. Fr.u.S.3167,3169. Sehr schön und schön (2) 200.-

*871 **Josef Johann Adam, 1721-1732.** Taler 1728, Wien. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Mehrfeldiges Wappen in reich verzierter Kartusche mit Vlieskette auf gekr. Wappenmantel. Missong 140. Fr.u.S.3173. Dav.1578. Sehr schön 1500.-

872 **Josef Wenzel, 1748-1772.** Taler 1758, 1/2 Taler 1758, Wien. Geharn. Brustbild n.r. mit Ordenskette. Rv. Zwei Engel mit Vlieskette halten das gekr. mehrfeldige Wappen. Missong 152,155. Fr.u.S.3179,3180. Dav.1579. Schön - sehr schön (2) 700.-

*873 **Franz Joseph, 1772-1781.** Taler 1778, Wien. Brustbild n.r. im Rock mit Ordenskette. Rv. Ovales Wappen in Kartusche mit Vlieskette. Missong 173. Fr.u.S.3186. Dav.1580. Sehr schönes Exemplar 900.-

874 20 Kreuzer 1778, Wien. Ähnlich wie vorher. Missong 175. Fr.u.S.3188. Fast vorzüglich 150.-

875 Ein zweites Exemplar. Fast Stempelglanz 170.-

Fürstentum Liechtenstein

*876 **Johann II., 1858-1929.** 10 Kronen 1900, Wien. Kopf n.l. Rv. Gekr. Wappen zwischen Wertangabe und zwei Lorbeerzweigen. Divo 63. Schl.2. Fr.14. Auflage: 1500 Exemplare. Sehr schön 6500.-

877 5 Kronen 1900, Wien. Ähnlich wie vorher. D.64. Dav.216. Vorzüglich 1000.-

878 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich 1000.-

879 5 Kronen 1904. Wie vorher. D.64. Dav.216. Fast vorzüglich 250.–

880 2 Kronen 1912, 1 Krone 1900,1904,1910. Wie vorher. D.65,66. Vorzüglich (4) 100.–

881 5 Kronen 1915, 2 Kronen 1915, 1 Krone 1915. Wie vorher. D.64,65,66. Sehr schön (3) 300.–

882 5 Franken 1924, Bern. Wie vorher. D.67. Fast vorzüglich 1200.–

883 1 Franken 1924, 1/2 Franken 1924. Wie vorher. D.69,70. Vorzüglich (2) 200.–

*884 Probe-5 Kronen 1898, Wien. Wie vorher, aber am Halsabschnitt C. DELOYE und Rv. rechts am Rand ESSAI Randschrift erhaben. D.P69. J.PII. Vorzüglich 6000.–

*885 Probe-1 Krone 1898, Wien, von Deloye. Wie vorher, aber Rv. Wertzahl 1 unter Krone und zwischen zwei Lorbeerzweigen, unten Jahreszahl, rechts ESSAI D.P70. J.PI. Vorzüglich 1200.–

*886 **Franz I., 1929–1938.** 20 und 10 Franken 1930, Bern. Büste n.r. mit Ordenskette. Rv. Gekr. Wappen zwischen Wertangabe und Lorbeerzweigen. D.71,72. Schl.5,6. Fr.15,16. Fast vorzüglich (2) 3500.–

887 10 Franken 1930, Bern. D.72. Schl.6. Fr.16. Kleiner Randfehler, sonst vorzüglich 1500.–

888 *Lot:* Silbermedaille 1895 auf die Liechtensteinische Landesausstellung in Vaduz. 28,5 mm. Mit Öse und Henkel. J.55. – Bronzemedaille 1908 (von Hujer) auf das 50jährige Regierungsjubiläum Johanns II. 36 mm. Mit Öse und Henkel. J.57. – Silbermedaille 1910 (von Hujer) auf den 60. Geburtstag Johanns II. von der Österreichischen Gesellschaft für Münz- und Medaillenkunde. 30,5 mm. Mit Öse und Henkel. J.59. – Silbermedaille 1959 auf die Tagung der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft in Vaduz. 40 mm. J.67. Vorzüglich (4) 200.–

SCHWARZENBERG

889 **Ferdinand Wilhelm Eusebius, 1683–1703.** Breiter Taler 1696, Wien. Die Brustbilder des Fürsten und seiner Gemahlin Maria Anna Gräfin Sulz n.r. Rv. Die ovalen Wappen von Schwarzenberg und Sulz auf Wappenmantel mit zwei Fürstenkronen, über den Kronen Blumengewinde. Unten MM in Umrahmung. Tannich 10. Dav.7701. Fast vorzüglich 400.–

*890 Gimborner Taler 1697, Köln. Geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. ovales vierfeldiges Wappen mit Vlieskette zwischen P-N (Peter Newer). In der Mitte des Randes umlaufender, erhabener Ring. Madai 1667. Tannich 14. Dav.7703. Sehr selten. Fast vorzüglich 2000.–

UNGARN

*891 **Matthias Corvinus, 1458–1490.** Goldgulden o.J. (1465–1470), Nagybanya. Vierfeldiges Wappen. Rv. Stehender St. Ladislaus mit Streitaxt und Reichsapfel, daneben gotisches Mzz. N und Wappen (Rad mit sieben Speichen). Pohl, Tab.26,K1-23. Fr.11. Vorzüglich 400.–

892 Goldgulden o.J. (ab 1483), Nagybanya. Sitzende Madonna mit Kind, darunter der Rabe mit Ring. Rv. St. Ladislaus ähnlich wie vorher, aber rechts anderes Wappen. Pohl, Tab.33, K15-9. Fr.12. Sehr schön 400.–

*893 **Johannes Zapolya, 1526–1540.** Goldgulden 1535, Klausenburg. Sitzende Madonna mit Kind von vorn, unten Schild mit Wappenwolf. Rv. Stehender St. Ladislaus mit Hellebarde, daneben Mzz. und Wappen. Pohl, Tab.58, N8-4. Fr.24. Sehr selten. Sehr schön/vorzüglich 1000.–

SIEBENBÜRGEN

*894 **Stephan Bocskai, 1604–1606.** 10 Dukaten 1605. STE:BOCHKAY.D:G:HVNGA:TRAN:Q3.PRIN:ET. SICV:COMES ✠ Geharn. Brustbild n.r. mit ungarischer Pelzmütze (Kalpag). Rv. DVLCE.EST. PRO.PATRIA.MORI.1:6:0:5 ✠ Ein aus Wolken hervorragender, geharn. Arm hält ein Schwert mit doppelt umwundenem Spruchband: PRO.DEO./ET.PATRIA Resch 3. Coll. Montenuovo 341. Fr. 156. Fast vorzüglich 10000.–

*895 **Georg Rakoczi I., 1630–1648.** Dukat 1636, Klausenburg. Geharn. Hüftbild n.r. mit Federhut und Zepter. Rv. Adler n.l. mit Säbel über sieben Burgen. Cf.Resch 16. Fr.207. Etwas gewellt, fast sehr schön 1000.–

RUMÄNIEN

*896 **Ferdinand I., 1914–1927.** 50 Lei 1922, London. Gekr. Büste n.l. Rv. Gekr. Büste der Königin Maria n.r. Schl.13. Fr.11. Sehr schön 1000.–

RUSSLAND

*897 **Peter I. der Grosse, 1689–1725.** Poltina (1/2 Rubel) 1707, Moskau. Belorb., geharn. Brustbild n.r. Rv. Gekr. Doppeladler. Schubert 251. Severin 229. Novodel. Selten. Vorzüglich 1000.–

*898 Grivennik (10 Kopeken) 1701, Moskau. Dreifach gekr. Doppeladler. Rv. In Blattkranz und Kreislinie Schrift und kyrillische Jahreszahl. Schub.313. Sev.26. Novodel. Selten. Fast vorzüglich 600.–

*899 **Katharina I., 1725–1727.** Rubel 1726, St. Petersburg. Brustbild n.l. mit Ordensband. Rv. Gekr. Doppeladler. Michailovitch, Tf.X,11. Sev.830. Dav. 1664. Fast vorzüglich 500.–

*900 **Peter III., 1762.** Als Karl Peter Ulrich Herzog von Holstein-Gottorp 1739–1762, als Peter Feodorowitsch Grossfürst und Thronfolger von Russland seit 1742. Albertustaler 1753. Brustbild n.r. mit Hermelin und Ordensband, darunter S (Anton Schaeffer). Rv. Der russische Doppeladler mit den Wappenschilden von Russland und Schleswig-Holstein, darunter P (J.L. Ploss). Randschrift. Mich. Tf.II,15. Sev.1890. Lange, Schleswig-Holstein, I, 187,491b. Dav.1353. Vorzüglich 2500.–

*901 **Paul I., 1796–1801.** Albertusrubel 1796, St. Petersburg. Gekr. Doppeladler mit dem St. Georgsschild auf der Brust. Rv. Verzierte Tafel mit vier Zeilen Schrift. Mich. Tf.I,3. Sev.2382. Dav.1687. Selten. Fast vorzüglich 1000.–

902 **Nikolaus I., 1825–1855.** Rubel 1848, St. Petersburg. Doppeladler. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz. Mich. Tf.XXXIII,3. Sev.3540. Dav.283B. Fast f.d.c. 300.–

903 Rubel 1854, St. Petersburg. Ähnlich wie vorher. Mich. Tf.XXXIX,2. Sev.3625. Dav.283B. F.d.c. 300.-

*904 1/2 Rubel 1832, St. Petersburg. Mich. Tf.VII,7. Sev.3000. Selten. Feiner Stempelglanz 400.-

*905 **Alexander III., 1881-1894.** Münzstätte St. Petersburg. 10 Rubel 1886. Kopf n.r. Rv. Doppeladler. Sev.530. Schl.169. Fr.131. Fast vorzüglich 1200.-

906 10 Rubel 1887. Sev.532. Schl.170. Fr.131. Fast vorzüglich 1200.-

907 10 Rubel 1888. Sev.534. Schl.171. Fr.131. Fast vorzüglich 1200.-

908 10 Rubel 1889. Sev.537. Schl.172. Fr.131. Fast vorzüglich 1000.-

*909 **Nikolaus II., 1894-1917.** 10 Rubel 1906, St. Petersburg. Kopf n.l. Rv. Doppeladler. Sev.585. Schl.211. Fr.139. Auflage: 10 Exemplare. Polierte Platte 5000.-

SCHWEDEN

*910 **Johann III., 1569-1592.** 4 Öre (1/2 Mark) 1581. Gekr., geharn. Brustbild n.r. zwischen 8-1 Rv. Unter Krone die Schilde von Schweden, Gothland und Wasa, daneben 4-OR Bruun 535. Glück 45a. Fast vorzüglich 1000.-

*911 **Karl X. Gustav, 1654-1660.** Zwanzig Mark 1660 auf seinen Tod. Hand aus Wolken hält die himmlische Krone über den thronenden König, der seinen knienden Sohn krönt. Rv. Zehn Zeilen Schrift in einem mit Spruchband und fünf Regalienschilden verzierten Lorbeerkranz. Br.1169. Sehr schön 3500.-

*912 **Karl XII., 1697-1718.** Dukat 1714. Büste n.r. Rv. Gekr., verschlungenes doppeltes C, umgeben von den drei Kronen. Unten LC (Lor. Careelberg). Br.1672. Gl.16. Fr.32a. Sehr schön 3000.-

*913 **Oskar II., 1872-1907.** 20 Kronor 1884. Kopf n.r. Rv. Wappen auf gekr. Mantel. Gl.18. Schl.121. Fr.70. Vorzüglich 500.-

SCHWEIZ

HELVETISCHE REPUBLIK

*914 10 Batzen 1801, Bern. Stehender Krieger n.l. mit Fahne. Rv. Wertangabe und Mzz. B in Kranz. Hofer 13. Divo-Tobler 7d. Vorzüglich 500.-

915 5 Batzen 1799, Bern. Ähnlich wie vorher. Hofer14. D.-T.8a. Vorzüglich 250.-

916 5 Batzen 1800, Bern. Wie vorher. Hofer 16. D.-T.8c. Rv. schwach geprägt, sonst vorzüglich 250.-

917 Batzen 1799. HELVET:/REPUBL: in Eichenkranz. Rv. Wertangabe in Kranz aus Blüten und Sternen. Ohne Münzzeichen. Hofer 18. D.-T.9. Sehr schönes Exemplar 100.-

EIDGENOSSENSCHAFT

*918 Probe-20 Franken 1871, Bern. Schweizerschild auf gekreuzten Alpenrosenzweigen. Rv. Wertangabe 20/FR. in Kranz. Hofer 2b. Divo P3. Schl.1. Fr.1. Fast vorzüglich 7000.-

919 20 Franken 1930B. Frauenbüste n.l., im Hintergrund Berge. Rv. Schweizerschild auf Eichenzweig. Rand: *21 Sterne.* Cf.Divo 3 (Normalprägung mit 22 Sternen). Selten. Vorzüglich 400.-

920 20 Franken 1935L-B. Wie vorher. Rand: *21 Sterne.* Vorzüglich 300.-

921 20 Franken 1949B. Wie vorher, aber Randschrift und 7 Sterne. Revers-Stempelstellung zum Avers: ↑↙ (um 45° verdreht). Vorzüglich 400.-

*922 Probe-5 Franken 1855 (von Bovy). Weiblicher Kopf n.l. Rv. ESSAI/1855 in Kranz aus Lorbeer- und Eichenzweig. Glatter Rand. Hofer 19. 24,74 g. Vorzüglich 700.-

*923 5 Franken 1873, Bern. Sitzende Helvetia n.l. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz aus Eichen- und Alpenrosenzweig. Hofer 20. D.-T.296. Vorzüglich 1750.-

924 1/2 Franken 1898, 1899, Bern. Stehende Helvetia n.l. mit Lanze und Schild. Rv. Ähnlich wie vorher. Hofer 58. D.-T.309. Vorzüglich und sehr schön (2) 100.-

925 Billon-20 Rappen 1859, Bern. Schweizerschild auf Alpenrosenzweigen. Rv. Wertangabe in Kranz aus Alpenrosenzweigen. Hofer 69f. D.-T.310. Vorzüglich 100.-

926 Billon-10 Rappen 1871, Bern. Ähnlich wie vorher, aber Wertangabe in Kranz aus Eichenzweigen. Hofer 77. D.-T.313. Vorzüglich 120.-

927 Billon-10 Rappen 1873, 1876, Bern. Wie vorher. Hofer 77f. D.-T.313. Vorzüglich (2) 200.-

928 Billon-5 Rappen 1872, 1873, 1874, 1877, Bern. Ähnlich wie vorher, aber Schild auf Ähren und Wertangabe in Kranz aus Reblaub und Trauben. Hofer 85f. D.-T.318. Vorzüglich (4) 400.-

929 Nickel-20 Rappen 1919, Bern, geprägt auf 10-Rappen-Schrötling. Weiblicher Kopf n.r. Rv. Wertangabe in Kranz aus Alpenrosenzweigen. Cf. Hofer 73. Cf.D.-T.311. Vorzüglich 100.-

930 Kupfer-Nickel-10 Rappen 1897, Bern, geprägt auf 5-Rappen-Schrötling. Cf.Hofer 78. Cf.D.-T.314. Vorzüglich 100.-

931 Messing-5 und 10 Rappen 1918, Bern; Messing-10 Rappen 1919, Bern. Weiblicher Kopf n.r. Rv. Wertangabe in Kranz. Hofer 79,89. D.-T.317,322. Vorzüglich (3) 250.-

932 5 Franken 1934 auf das Eidgenössische Schützenfest in Freiburg. Divo 34. Mattiert 200.-

933 5 Franken 1939 auf die Schweizerische Landesausstellung in Zürich. Divo 39. Mattiert 200.-

934 Serie 1974: 5, 2, 1, 1/2 Franken, 20, 10, 5, 2, 1 Rappen.
Serie 1976: 5, 2, 1, 1/2 Franken, 20, 10, 5, 1 Rappen. Polierte Platten (2 Serien) 600.-

ZÜRICH

*935 Dukat 1775. Ovales Wappen, gehalten von aufrechtstehendem, rückwärtsblickendem Löwen. Rv. Drei Zeilen Schrift und Jahreszahl in Barockeinfassung. Hürlimann 241. D.-T.407. Fr.403. Sehr schön 1700.-

*936 1/4 Dukat 1651. Löwe n.l. mit Palmzweig und Schild. Rv. Vier Zeilen Schrift und Jahreszahl in Lorbeerkranz. Haller 490a. Hürl.332. Fr.-. Sehr schön 700.-

*937 1/4 Dukat 1761. Löwe mit Schwert und Schild, unten Wertzahl. Rv. Zwei Zeilen Schrift und Jahreszahl 1761, abgeändert aus 1758. H.700. Hürl.380. Fr.405. Sehr schön 600.-

*938 Taler 1677. Löwe mit Schwert und Schild. Rv. Drei Zeilen Schrift und Jahreszahl in Kartusche mit geflügeltem Engelskopf. Hürl.562. Divo 18B. Dav.4651. Sehr schön 600.-

*939 Taler 1796. Wappen auf Postament zwischen zwei liegenden Löwen, darüber Girlande, Zweige und Hut. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz. Hürl.642. D.-T.430c. Dav.1798. Sehr schön 600.-

940 1/2 Taler 1736. Löwe mit Schwert und Schild. Rv. Schrift und Jahreszahl in Kartusche. Hürl.699. D.-T.435k. Sehr schön 250.-

941 1/2 Taler 1748. Ähnlich wir vorher. Hürl.710. D.-T.435p. Sehr schön 250.-

*942 1/2 Taler 1779. Löwe mit Schwert und Schild, auf welchem Hut. Rv. Drei Zeilen Schrift und Jahreszahl in Lorbeerkranz. Hürl.742. D.-T.441. Vorzüglich 400.-

943 10 Batzen 1812. Spitzes Wappen mit Eichenkranz und -girlande auf Leiste. Rv. Vier Zeilen Schrift und Jahreszahl in Lorbeerkranz. Hürl.781. D.-T.20. Fast vorzüglich 150.-

944 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich 250.-

945 20 Schilling (1/2 Gulden) 1792. Mit Girlande verziertes ovales Wappen zwischen Lorbeer- und Palmzweig auf Postament. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Lorbeerkranz. Hürl.843. D.-T.448e. Fast vorzüglich 200.-

946 10 Schilling 1811. - 2 Rappen 1842. D.-T.22f,23. Vorzüglich (2) 150.-

BERN

*947 Dreifacher Dukat 1680. MONETA X REIPVBLICÆ X BERNENSIS Zwei verzierte Berner Wappen, darüber zwei gekreuzte Palmzweige, B und Krone. Unten zwischen den Schilden die Wertzahl 3. Rv. .BENEDICTVS./.SIT./.IEHOVA./.DEVS./.1680./. auf einem von einem Mann und einer Frau gehaltenen Tuch. Lohner 63. Wunderly -. Haller 1047a. Sehr selten. Leicht gebogen, vorzüglich 24000.-

*948 Dukat o.J. (1772). Gekr. ovales Wappen auf zwei Palmzweigen. Rv. Vier Zeilen Schrift und Wertangabe in verzierter Kartusche. L.88. W.1094. D.-T.487. Fr.159. Sehr schön 2400.-

*949 Taler 1798. Gekr. Wappen in einem Oval. Rv. Stehender Krieger in einem Oval. L.198. D.-T.508. Vorzüglich 600.-

*950 1/2 Neutaler (20 Batzen) 1835. Ähnlich wie vorher, aber Av. und Rv. ohne Oval. L.258. D.-T.33. Fast vorzüglich 600.-

951 1 Franken 1811. Gekr. Wappen über zwei Palmzweigen und Spruchband. Rv. Stehender Krieger mit Schwert und Schild. L.409. D.-T.34. Vorzüglich 300.-

952 5 Batzen 1810. Gekr. Wappen über Palmzweigen. Rv. Wertangabe in Eichenkranz. L.1031. D.-T.35b. Vorzüglich/Stempelglanz 150.-

953 $2^1/_2$ Rappen 1811. - 2 Rappen 1809. - 1 Rappen 1811, 1818, 1836. Wappen. Rv. Wertangabe und Jahreszahl. L.1393,1396,1477,1479,1487. D.-T.46,47,48a,49a,c. Vorzüglich/Stempelglanz (5) 100.-

*954 Probe-1 Cent 1838. Wappenschild, darüber Kreuz in Strahlen. Rv. Wertangabe. Kupfer mit Silberstift. L.1339. D.-T.50a. Prachtexemplar 2000.-

LUZERN

955 4 Franken (Neutaler) 1813. Gekr. Wappen zwischen zwei Palmzweigen. Rv. Stehender Krieger mit Hellebarde und Schild. Haas 93. Wielandt 210. D.-T.53a. Druckstelle am Schild (Rv.), sonst vorzüglich 500.-

956 10 Batzen (Franken) o.J. (1779/1781). Gekr., geschweiftes Wappen. Rv. Zwei verschlungene L in gekr. Barockeinfassung. Wiel.175. D.-T.548. Sehr schön/vorzüglich 300.-

957 5 Batzen 1815. - $2^1/_2$ Batzen 1815. Gekr. Wappen zwischen Palmzweigen. Rv. Wertangabe in Kranz. Wiel.221b,224. D.-T.59a,60. Vorzüglich/Stempelglanz (2) 200.-

URI

*958 4 Batzen 1811. Wappen über zwei Lorbeerzweigen. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz. W.1622. D.-T.75. Vorzüglich 500.-

959 2 Batzen 1811. Ähnlich wie vorher. W.1623. D.-T.76. Stempelglanz 300.-

960 Batzen 1811. W.-. D.-T.77. Vorzüglich 200.-

SCHWYZ

*961 Gulden 1785. Wappen zwischen zwei Löwen, darüber Lorbeerkranz. Rv. Drei Zeilen Schrift und Jahreszahl in Reif mit zwei Palmzweigen. W.1646. Wiel.100. D.-T.578. Fast sehr schön 600.-

*962 Gulden 1797. Gekr. Wappen zwischen zwei Lorbeerzweigen. Rv. Um Ankerkreuz geschlungenes S W.-. Wiel.102. D.-T.579. Selten. Sehr schön 800.-

*963 $^1/_2$ Gulden (20 Schilling) 1785. Wappen in Kartusche. Rv. Drei Zeilen Schrift und Jahreszahl in Perlenreif mit zwei Palmzweigen. W.-. Wiel.101. D.-T.580. Vorzüglich 800.-

964 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich 800.-

*965 $^1/_2$ Gulden 1797. Ähnlich wie Nr. 962. W.-. Wiel.103. D.-T.581. Sehr schön 500.-

*966 20 Kreuzer 1730. Der hl. Martin zu Pferde n.r., den Mantel teilend. Rv. Gekr. Doppeladler mit Wappen auf der Brust. W.1650. Wiel.94. D.-T.582. Schönes Exemplar 500.-

OBWALDEN

967 20 Kreuzer 1743. Nachprägung (von L. Niederberger?) mit Originalstempeln. Der nach rechts kniende Bruder Klaus. Rv. Drei Zeilen Schrift und Jahreszahl in Kranz aus zwei Palmzweigen. W.-. Greter 51/89. D.-T.618. Selten. Vorzüglich 400.-

FREIBURG

*968 1 Franken (10 Batzen) 1812. Gekr. Wappenschild über Lorbeer- und Palmzweig. Rv. Stehender Krieger mit Schild und Hellebarde. Cahn 75a. D.-T.106. Vorzüglich/sehr schön 300.-

969 1 Batzen 1811. - 1 Konkordatsbatzen 1830. - 1/2 Konkordatsbatzen 1830, 1831. - 21/2 Konkordatsrappen 1827. - 21/2 Rappen (Kreuzer) 1846. Cahn79,85,87,88,89. D.-T.112,114, 118a,b,119,120. Vorzüglich (6) 200.-

SOLOTHURN

970 5 Konkordatsbatzen 1826. - 21/2 Konkordatsbatzen 1826. D.-T.126a,127. Sehr schöne Exemplare (2) 100.-

971 21/2 Konkordatsbatzen 1826. - 1 Batzen 1811. D.-T.127,130d. Vorzüglich (2) 150.-

BASEL

*972 Goldgulden o.J. (1452-1478). Stehende Madonna mit Kind. Rv. Reichsapfel in Dreipass und Titel des Kaisers Friedrich III. H.1443. Winterstein 141var. Fr.20. Fast vorzüglich 1200.-

*973 Turnosgroschen o.J. Gotische Umschrift: + : GROSSVS ⁑ BASILIENSIS : Baselschild in einem doppellinigen Achtpass. Rv. Umschrift aussen: + SALVE • REGINA • MISERICORDIE Innen (unten rechts beginnend): • D-VLC-E DO-VIT-A Langes Kreuz, das die innere Umschrift teilt. Ewig 370. Von grosser Seltenheit. Fast vorzüglich 5000.-

*974 1/2 Plancustaler 1571. Wappen zwischen zwei Basilisken, darüber Jahreszahl. Rv. Der stehende Lucius Munatius Plancus mit Stab und Schild in doppeltem Schriftkreis. H.1305. E.728. Selten. Sehr schönes Exemplar 1500.-

*975 Dukat o.J. (um 1630). Ovales Wappen in Kartusche. Rv. Doppeladler. E.80. Fr.50. Sehr selten. Sehr schön 4000.-

*976 Taler o.J. (nach 1700). Stadtansicht. Rv. Nach rechts blickender Basilisk hält den von acht Vogteiwappen umgebenen Schild. E.192c. D.-T-742. Dav.1743. Sehr schön 500.-

977 5 Batzen 1809. Basilisk n.l. mit Wappen auf Leiste. Rv. Wertangabe in Eichenkranz. E.377. D.-T.136a. Vorzüglich/Stempelglanz 150.-

978 5 Batzen 1810. Wie vorher. E.378. D.-T.136b. Vorzüglich/Stempelglanz 180.-

979 5 Konkordatsbatzen 1826. Wappen in Eichenkranz. Rv. Schweizerkreuz mit c in der Mitte in Eichenkranz. E.381. D.-T.138. Vorzüglich/Stempelglanz 180.-

980 5 Konkordatsbatzen 1826. Wie vorher, aber Wertangabe in gebogener Schrift. E.384. D.-T.139. Vorzügliches Exemplar 150.-

981 1 Batzen 1805. - 1 Konkordatsbatzen 1826. - 1/2 Konkordatsbatzen 1826. E.623,640,667. D.-T.142a,144,148. Vorzügliche Exemplare (3) 200.-

SCHAFFHAUSEN

982 Dicken 1632. Widder n.l. aus Turmgebäude springend. Rv. Nimbierter Doppeladler. Wiel. 615var. Sehr schön 200.-

983 1 Kreuzer 1808. Wappen über Lorbeerzweigen. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Blumenkranz. Wiel.747. D.-T.153. Vorzüglich 100.-

APPENZELL, Ausserrhoden

*984 1/2 Schweizer Franken 1809. Wappen zwischen Lorbeer- und Palmzweig, darüber Strahlen. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Reif mit Palm- und Lorbeerzweig. Sattler 40. D.-T.157. Vorzügliches Exemplar 400.-

985 1 Batzen 1808. - 1 Batzen 1816. Spitzes Wappen. Rv. Wertangabe in Kranz. S.41,42. D.-T.158a,b. Vorzügliche Exemplare (2) 250.-

986 1/2 Batzen 1816. - 1 Kreuzer 1813. Rundes Wappen. Rv. Wertangabe. S.45,46. D.-T.159c, 160. Vorzügliche Exemplare (2) 200.-

ST. GALLEN

987 30 Kreuzer (Halbgulden) 1738. Aufrecht schreitender Bär n.l. Rv. Drei Zeilen Schrift und Jahreszahl in Einfassung. Iklé 86. D.-T.806. Sehr schön 150.-

988 6 Kreuzer 1790. Rv. Wertangabe und Jahreszahl zwischen zwei Lorbeerzweigen. - 1 Batzen 1813. Wappen zwischen zwei Eichenzweigen auf Leiste. Rv. Wertangabe in Blumenkranz. I.223. D.-T.812,169d. Vorzüglich/Stempelglanz (2) 160.-

GRAUBÜNDEN

*989 10 Batzen 1825. Die Wappen der drei Bünde über zwei Palmzweigen, darüber drei verschlungene Hände. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Blattkranz. Trachsel 1127. D.-T.178. Vorzüglich/Stempelglanz 1000.-

990 1 Batzen 1826. Ähnlich wie vorher, aber unten Jahreszahl über zwei Eichenzweigen und Rv. Wertangabe in Blumenkranz. Tr.1129. D.-T.181b. Vorzüglich 150.-

CHUR, Stadt

*991 10 Kreuzer 1629. * MONETA * NOVA * CVRIAE * REHTICAE (sic!) * In Kartusche Schild mit nach links springendem Steinbock. Rv. Gekr. Doppeladler, auf der Brust Reichsapfel mit Wertzahl. Aukt. Schlessinger, 26. Mai 1930, Nr.459: Unediert (vgl. Tr.466). Selten. Sehr schönes Exemplar 2500.-

*992 Groschen 1631. Steinbockschild ohne Verzierung. Rv. Ähnlich wie vorher, aber mit Titel des Kaisers Ferdinand II. Tr.482var. (dort RHET:). Vorzügliches Exemplar 300.-

AARGAU

*993 10 Batzen 1818. Wappen zwischen Lorbeer- und Palmzweig., Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Eichenkranz. Reber 120. D.-T.192c. Vorzüglich 700.-

994 5 Konkordatsbatzen 1826. Wappen zwischen zwei Lorbeerzweigen. Rv. Verziertes Kreuz mit c in der Mitte in Lorbeerkranz. R.129. D.-T.196. Vorzüglich/Stempelglanz 100.-

995 1/2 Konkordatsbatzen 1829. - 1 Konkordatskreuzer 1831. R.144,146. D.-T.204a,205. Vorzüglich/Stempelglanz (2) 150.-

LAUFENBURG

*996 *Unter Maximilian I. von Österreich.* Doppelvierer o.J. (1504–1506). Löwe n.l. in spanischem Schild. Rv. Kreuz mit verdickten Enden. Reber, Tf.28,102. Wiel.60. Sehr schön/vorzüglich 800.-

RHEINAU

*997 **Graf Johann IV. zu Laufenburg und Rheinau, 1383–1408.** Pfennig, rund mit Perlreif. Zwischen R-I Stechhelm mit Schwanenhals n.l., im Schnabel des Schwans ein Ring. A. Münch, Tf.II,I. F. Wielandt, Die Münzen von Laufenburg und Rheinau, 1978, p.28,39. 0,25 g. Sehr schön 1800.-

Die Münze ist nicht in Rheinfelden, sondern in Rheinau für Graf Johann IV. von Habsburg, vielleicht auch für Graf Rudolf von Sulz geprägt worden. (Siehe H. Meyer, Die Denare und Bracteaten der Schweiz, Neue Bearbeitung 1858, p.78,6, H. Kricheldorf, Berichte Nr. 100, 1977, p.417ff., F. Wielandt, s.o.) - Der vorliegende «Rheinauer Schwanhals» entspricht dem von Wielandt auf Seite 28 abgebildeten zweiten Typus. Der Schwanenhals ist mehr gebogen, der linke Balken des R berührt den Wulstreif, der Helm ist weniger sorgfältig geschnitten.

THURGAU

998 1 Batzen 1809. - 1/2 Batzen 1808. Wappen zwischen zwei Eichenzweigen. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz. D.-T.209b,210. Vorzüglich (2) 300.-

999 1/2 Kreuzer 1808. Ähnlich wie vorher. D.-T.212. Kleiner Randschaden, sonst vorzüglich 200.-

TESSIN

1000 1/2 Franken 1835. - 1/4 Franken 1835. Wappen in Lorbeerkranz. Rv. Wertangabe in Eichenkranz. D.-T.216,217. Fast vorzüglich (2) 350.-

1001 3 Soldi 1841. Wappen auf Leiste, darüber Lorbeerkranz. Rv. Wertangabe und Jahreszahl. - 3 Denari 1835. Rundes Wappen in Kranz. Rv. Wertangabe über zwei Lorbeerzweigen. D.-T.218e,220b. Vorzüglich (2) 100.-

WAADT

1002 10 Batzen 1811. Wappen zwischen Rebzweigen und Ähren, darüber Eichenkranz. Rv. Stehender Krieger mit Schild und Hellebarde. Lavanchy 4b. D.-T.226b. Vorzüglich 350.-

1003 10 Batzen 1823. Ähnlich wie vorher. Lav.5. D.-T.226c. Vorzüglich 300.-

1004 1 Franken 1845. Wappen zwischen Lorbeer- und Eichenzweig, links und rechts SIBER Rv. Ähnlich wie vorher. Lav.22a. D.-T.227. Geringer Randschaden, sonst vorzüglich 150.-

1005 5 Batzen 1807, 1812. Wappen zwischen zwei Lorbeerzweigen. Rv. Wertangabe in Reben- und Ährenkranz. Lav.8a,d. D.-T.230a,d. Vorzüglich (2) 300.-

1006 5 Konkordatsbatzen 1827, 1828, 1831. Ähnlich wie vorher. Rv. Verziertes Kreuz mit c in der Mitte. Lav.19b,c,f. D.-T.231b,c,f. Vorzüglich (3) 400.-

1007 1 Batzen 1811, 1815. Ähnlich wie vorher. Rv. Wertangabe in Reben- und Ährenkranz. – 1 Konkordatsbatzen 1829. Rv. Kreuz. Lav.11e,i,20e. D.-T.234h,m,235d. Vorzüglich (3) 100.-

1008 1/2 Batzen 1813. Wappen in Schnurkreis. Rv. Wertangabe in Reben- und Ährenkranz. – 1 Rappen 1804, 1807. Wappen über zwei Lorbeerzweigen. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz. Lav.14d,17,18. D.-T.238d,241,242. Fast vorzüglich (3) 150.-

NEUENBURG

1009 *Unter Frankreich.* Alexandre Berthier. 1/2 Batzen 1809. – 1 Kreuzer 1808. Gekr. Wappen mit Ordenskette. Rv. Wertangabe in Lorbeer- und Eichenkranz. – *Unter Preussen.* Friedrich Wilhelm III. 1 Kreuzer 1817. Gekr. Wappen zwischen zwei Lorbeerzweigen. Rv. Blumenkreuz. Demole-Wavre 275,268,264. D.-T.256c,258b,259a. Sehr schön und vorzüglich (3) 100.-

GENF, Bistum

*1010 **Conrad, nach 1019.** Denar. CONRADVS EPS Kreuz mit vier Kugeln in den Winkeln. Rv. GENEVA CIVITAS Fünfsäulige Tempelfront mit zwei Stufen, im Giebel Winkel (Spitze oben). Albert Escher, Schweizerische Münz- und Geldgeschichte, 1881, p.39, fig.30. A. Ladé, RSN 1894, p.95ff. Cor.Tf.48,15. 1,21 g. Selten. Vorzügliches Exemplar 600.-

GENF, Kanton

1011 1 Sol 1833. – 6 Deniers 1825. Wappen. Rv. Wertangabe in Kreis. Demole 664,654. D.-T.274b,276b. Vorzüglich (2) 30.-

SPANIEN

*1012 **Pedro I, 1350-1369.** Dobla, Sevilla. Gekr. Büste n.l. Rv. Vierfeldiges Wappen von Kastilien und Leon, im unteren rechten Feld s Carles-Tolrá 1079var. A. Heiss, Tf.7,2var. Fr.6. Fast vorzüglich 2500.-

*1013 **Felipe II, 1556-1598.** 8 Reales 1586, Segovia. Gekr. mehrfeldiges Wappen zwischen Aquädukt und Wertzahl. Rv. In Bogeneinfassung Kreuz mit zwei Löwen und zwei Schlössern in den Winkeln. Vicenti 666. Dav.8478. Fast vorzüglich 2000.-

*1014 **Felipe V, 1700–1746.** 1 Escudo 1742, Sevilla. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen. Vic.–. Calicó-Trigo – (390 von 1741). Fr.–. Sehr schön 600.–
1 Escudo, Sevilla, mit der Jahreszahl 1742 anscheinend unpubliziert.

1015 **Fernando VI, 1746–1759.** 1/2 Escudo 1752, Madrid. Kopf n.r. Rv. Gekr. vierfeldiges Wappen. Vic.418. Fr.129. Sehr schön 150.–

*1016 **Jose Napoleon, 1808–1814.** 20 Reales 1812, Madrid. Kopf n.l. Rv. Gekr. mehrfeldiges Wappen zwischen Wertangabe. Vic.80. Dav.308. Fast vorzüglich 500.–

1017 8 Reales 1809, Madrid. Ähnlich wie vorher, aber Rv. Mmz. I.G. Vic.82. Dav.309. Fast vorzüglich 500.–

1018 1 Peseta 1809, 1810, Barcelona. Vic.40,41. Schön/sehr schön (2) 30.–

*1019 **Fernando VII, 1808–1833.** 2 Escudos 1813, Madrid. Belorb. Büste n.r. Rv. Gekr. Wappen mit Ordenskette. Vic.1322. Schl.113. Fr.161. Fast vorzüglich 850.–

1020 2 Escudos 1820, Madrid. Belorb. Kopf n.r. Rv. Ähnlich wie vorher. Vic.1330. Schl.121. Fr.167. Sehr schön/vorzüglich 450.–

*1021 **Isabel II, 1833–1868.** 80 Reales 1839, Barcelona. Kopf n.r. mit hochgestecktem Haar. Rv. Gekr. vielfeldiges Wappen mit Ordenskette. Vic.575. Schl.196. Fr.176. Vorzüglich 600.–

1022 80 Reales 1839, Barcelona. Ähnlich wie vorher, Büste leicht verändert. Vic.576. Schl.196. Fr.176. Leichter Randfehler, sehr schön 400.–

1023 20 Reales 1849, Madrid. Ähnlich wie vorher, aber vierfeldiges Wappen. Vic.502. Dav.331. Fast sehr schön 250.–

1024 100 Reales 1854, Barcelona. Büste n.l. mit hinten hochgestecktem Haar. Rv. Gekr. ovales Wappen über zwei Palmzweigen. Vic.630. Schl.230. Fr.181. Sehr schön 600.–

*1025 100 Reales 1855, Barcelona. Wie vorher. Vic.631. Schl.231. Fr.181. Sehr schön 500.–

1026 20 Reales 1854, Madrid. Kopf wie vorher n.r. Rv. Gekr. Wappen zwischen zwei Säulen. Vic.508. Dav.333. Sehr schön 150.–

1027 20 Reales 1855, Madrid. Vic.509. Dav.333. Sehr schön 200.–

1028 10 Reales 1851, Madrid. Vic.448. Vorzüglich 250.–

1029 10 Reales 1852, Barcelona. Vic.435. Kratzer, schön 100.–

1030 100 Reales 1858, Barcelona. Belorb. Büste n.l. Rv. Gekr. ovales Wappen über zwei Palmzweigen. Vic.634. Schl.243. Fr.182. Sehr schön 500.–

*1031 100 Reales 1859, Barcelona. Vic.635. Schl.244. Fr.182. Fast vorzüglich 500.–

1032 100 Reales 1860, Sevilla. Vic.668. Schl.252. Fr.182. Sehr schön 500.–

1033 100 Reales 1861, Sevilla. Vic.669. Schl.253. Fr.182. Fast vorzüglich 500.–

1034 100 Reales 1862, Madrid. Vic.652. Schl.240. Fr.182. Sehr schön 500.-

1035 100 Reales 1864, Madrid. Wie vorher. Rv. Wappen auf gekr. Mantel mit Ordenskette. Vic.654. Schl.262. Fr.185. Fast vorzüglich 500.-

1036 10 Escudos 1868, Madrid. Wie vorher, aber in den Sternen nochmals die Jahreszahl 18-68 Vic.658. Schl.267. Fr.187. Sehr schön/vorzüglich 400.-

1037 10 Reales 1862, Madrid. - 1 Escudo 1867, Madrid. Belorb. Kopf n.r. Rv. Gekr. Wappen zwischen zwei Säulen. - 1 Peseta 1837, Barcelona (Principado Catalan). Vic.458,463,346. Sehr schön (3) 100.-

1038 **Gobierno Provisional, 1868-1871.** 5 Pesetas 1870, Madrid (2). - 2 Pesetas 1870 (in den Sternen 18-73), Madrid; 2 Pesetas 1870 (in den Sternen 18-74), Madrid. Vic.99,78,79. Dav.336. Schön/sehr schön (4) 100.-

1039 **Amadeo I, 1871-1873.** 5 Pesetas 1871, Madrid. - 5 Pesetas 1871 (in den Sternen 18-74), Madrid. - *Revolucion Cantonal.* Cartagena. 5 Pesetas 1873. Vic.100,102,RC/5. Dav.337,338. Sehr schön (3) 100.-

*1040 *Acuñaciones Carlistas.* 5 Pesetas 1874. Belorb. Büste Karls VII. n.r. Rv. Gekr. Wappen. Geriffelter Rand. Vic.AC/10. Vorzüglich aus polierter Platte 1000.-

1041 **Alfonso XII, 1874-1885.** 25 Pesetas 1876, Madrid. Kopf n.r. Rv. Wappen mit Ordenskette auf gekr. Mantel. Vic.150. Schl.277. Fr.193. Sehr schön 350.-

1042 25 Pesetas 1877. Wie vorher. Vic.151. Schl.278. Fr.193. Fast vorzüglich 400.-

1043 Ein zweites Exemplar. Fast vorzüglich 350.-

1044 25 Pesetas 1879. Vic.154. Schl.280. Fr.193. Sehr schön 300.-

*1045 25 Pesetas 1882. Älteres Portrait mit Bart. Vic.157. Schl.286. Fr.195. Sehr schön 1000.-

1046 25 Pesetas 1883. Vic.158. Schl.287. Fr.195. Sehr schön/fast vorzüglich 1000.-

1047 25 Pesetas 1884. Vic.159. Schl.288. Fr.195. Sehr schön 600.-

1048 5 Pesetas 1875, 1876. Kopf n.l. Rv. Gekr. Wappen zwischen zwei Säulen. Vic.104,105. Dav.339. Sehr schön (2) 60.-

1049 5 Pesetas 1882, 1883, 1884, 1885 (2). Älteres Portrait. Vic.112,113,114,117. Dav.341. Schön und sehr schön (5) 150.-

1050 2 Pesetas 1879, 1882. - 1 Peseta 1883, 1884, 1885 (2). Vic.81,83,53,54,55,56. Sehr schön (6) 150.-

*1051 **Alfonso XIII, 1886-1931.** 20 Pesetas 1889. Babykopf n.r. Rv. Wappen mit Ordenskette auf gekr. Mantel. Vic.144. Schl.290. Fr.196. Fast vorzüglich 600.-

1052 20 Pesetas 1890. Vic.145. Schl.291. Fr.196. Schön/sehr schön 300.-

1053 20 Pesetas 1887/1962. Offizielle Neuprägung. Vic.RO6. Schl.292. Fr.196R. Vorzüglich 300.-

1054 5 Pesetas 1888, 1891 (2). Babykopf n.l. Rv. Gekr. Wappen zwischen zwei Säulen. - 5 Pesetas 1894. Kinderkopf n.l. Vic.120,124,129. Dav.342,343. Randschaden (1894), sehr schön/vorzüglich (4) 150.-

1055 100 Pesetas 1897/1962. Offizielle Neuprägung. Älteres Kinderportrait n.r. Rv. Gekr. Wappen zwischen zwei Säulen. Vic.RO9. Schl.295. Fr.198R. Vorzüglich 2000.-

*1056 20 Pesetas 1899. Wie vorher. Rv. Wappen mit Ordenskette auf gekr. Mantel. Vic.147. Schl.296. Fr.199. Sehr schön 500.-

1057 5 Pesetas 1897, 1898 (2). Älteres Kinderportrait n.l. Rv. Gekr. Wappen zwischen zwei Säulen. Vic.131,132. Dav.344. Sehr schön (3) 70.-

AUSSEREUROPÄISCHE LÄNDER

ÄGYPTEN

*1058 **Fuad I., 1922-1936.** 500 Piaster A.H. 1340 = 1922. Gelbgold. Büste n.r. Rv. Schrift in Kreis, Wertangabe und Jahreszahlen zwischen Sternen. Fr.26. Fast vorzüglich 2000.-

1059 100 Piaster A.H. 1349 = 1930. Büste n.l. in Uniform. Rv. Ähnlich wie vorher. Fr.32. Vorzüglich 250.-

1060 **Faruk, 1936-1952.** 20 Piaster A.H. 1357 = 1938. Büste von vorn in Uniform, Kopf n.l. gewendet. Rv. Schrift und Jahreszahlen in Kreis, aussen Schrift und Ornamente. Fr.38. Vorzüglich 150.-

ARGENTINIEN

*1061 **Republik.** 5 Pesos (1 Argentino) 1881. Freiheitskopf n.r. Rv. Bestrahltes ovales Wappen zwischen Zweigen auf Trophäen. Harris 15. Fr.14. Sehr schön 400.-

1062 5 Pesos 1889. Harris 15. Fr.14. Sehr schön 250.-

BOLIVIEN

*1063 **Fernando VII, 1808-1825.** 8 Escudos 1808 auf die Proklamation in Ciudad de la Plata (Chuquisaca). .FERDINANDO.VII-HISP.ET IND.R.PLATA.Gekr. Löwe hält mit der rechten Vorderpranke ein Kastell und drückt mit der linken einen Doppeladler zu Boden, dem eine Königskrone entfällt. Unten 1808 Rv. .OPTIMO.PRINC.PUBLICE.FIDELIT.IURAT. Stadtwappen: Vor zwei Bergen die beiden Säulen, von gekr. Doppeladler gehalten. Unten vier Kastelle, geharn. Arm mit Fahne und fünf Menschenköpfe. Gerippter Rand. Slg. Peltzer 737. J.T. Medina, p.239/240. Vorzüglich 10000.-

*1064 **Republik.** 8 Escudos 1839, Potosi. Brustbild Bolivars n.r. in Uniform. Rv. Wappen: Die hinter dem Cerro de Potosi aufsteigende Sonne, links Lama, rechts Garbe mit Eichenzweig. Unten sechs Sterne. Harris 32. Fr.21. Fast vorzüglich 1800.-

*1065 1/2 Escudo 1843, Potosi. Kleine belorb. Büste Bolivars n.r. Rv. Ähnlich wie vorher. Harris 20. Fr.30. Vorzüglich 200.-

1066 1/2 Escudo 1853, Potosi. Ähnlich wie vorher, Rv. neun Sterne. Harris 21. Fr.36. Vorzüglich 150.-

BRASILIEN

*1067 **João V, 1706-1750.** 12800 Reis 1732, Minas. Belorb. Kopf n.r., darunter .M. Rv. In verzierter Einfassung das gekr. portugiesische Wappen. Prober 0-307. Fr.55. Sehr schön 2500.-

*1068 **José I, 1750-1777.** 6400 Reis 1762, Rio. Belorb. Kopf n.r., darunter R. Rv. Gekr. portugiesisches Wappen mit veränderter Ausschmückung. Prober 0-567. Fr.65. Sehr schön 600.-

*1069 **Maria I, 1786-1805.** 6400 Reis 1800, Rio. Brustbild n.r. mit Kopfputz aus Juwelen und Band, darunter 1800.R. Rv. Gekr. Wappen in zierlicher Einfassung. Prober 0-974. Fr.87. Fast vorzüglich 700.-

1070 6400 Reis 1803, Rio. Wie vorher. Prober 0-990. Fr.87. Kleine Stauchung am Rand, sehr schön 500.-

*1071 **João als Prinzregent, 1805-1818.** 6400 Reis 1811, Rio. Belorb. Brustbild n.r., darunter 1811.R. Rv. Gekr. ovales Wappen in verzierter Einfassung. Prober 0-1059. Fr.93. Sehr schön 700.-

*1072 **Pedro II, 1831-1889.** 20000 Reis 1851. Bärtige Büste n.l. Rv. Gekr. Wappen zwischen Zweigen des Kaffeebaumes und der Tabakspflanze. Prober 0-1513. Fr.121. Fast vorzüglich 500.-

CHILE

*1073 **Republik.** 5 Pesos 1896, Santiago. Freiheitskopf n.l. Rv. Wappen, hinter dem drei Straussenfedern hervorragen, von Huamul und Kondor gehalten. Harris - (50, nur von 1895). Fr.50. Auflage: 23989 Exemplare. Selten. Fast vorzüglich 200.-

GUATEMALA

*1074 **Fernando VI, 1746-1759.** 8 Reales 1758. Gekr. vierfeldiges Wappen zwischen J-8 Rv. Zwischen zwei gekr. Säulen unter einer Krone die beiden Erdhälften auf dem Meer. Unten je links und rechts von der Jahreszahl G zwischen Rosetten. Vicenti 343. Vorzüglich 2000.-

*1075 **Carlos IV, 1788–1808.** 8 Reales 1796. Belorb., geharn. und drapiertes Brustbild n.r. Rv. Zwischen den beiden Säulen gekr., vierfeldiges Wappen. Vic.754. Prachtexemplar 1000.–

*1076 **Fernando VII, 1808–1833.** 8 Reales 1821. Belorb., drapiertes Brustbild n.r. Rv. Wie vorher. Vic.1021. Vorzüglich 300.–

*1077 **Republik.** 20 Pesos 1878. Belorb. Frauenbüste n.l. mit lockig herabfallendem Haar. Am Halsabschnitt vertieft FRENER Rv. Vor Lorbeerzweigen zwei gekreuzte Degen (am rechten in vertiefter Spiegelschrift POST TENEBRAS LUX), darüber zwei gekreuzte Gewehre, vor denen eine an den Enden eingerollte Urkunde mit (vertieft) LIBERTAD-15-DE SETE DE-1821 Auf der Urkunde Paradiesvogel n.l., zurückschauend. Unten 0900 F. (= Frener) 1878 Harris 47. Fr.44. Kleiner Randfehler, vorzüglich 25 000.–

1078 Peso 1882. Geänderter grösserer Freiheitskopf n.l. Rv. Ähnlich wie vorher. Wayte Raymond 18. Sehr schön 300.–

INDIEN

*1079 *British India.* **George V, 1910–1936.** 15 Rupees 1918. Gekr. Büste n.l. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Perlkreis, aussen Ornamente. Remick etc., BCC, p.313. Fr.14. Vorzüglich 300.–

*1080 *East India Company.* 1 Mohur o.J. (1820), Madras. Wappen zwischen zwei Löwen, englische Legende. Rv. Legende: «Ashrafi of the Honorable English Company.» Thurston, pl.XI,6. BCC p.341. Fr.110. Vorzüglich 450.–

KANADA

*1081 **George V, 1910–1936.** 5 Dollars 1912, Ottawa. Gekr. Büste n.l. Rv. Wappen zwischen Zweigen. Fr.4. Vorzüglich 300.–

MEXIKO

*1082 **Agustín de Iturbide, 1822–1823.** 8 Escudos 1822, Mexiko. Büste n.r. Rv. Der kleine gekr. Adler n.r., zurückschauend, steht mit dem linken Fang auf der mit zwei Häuptlingsstäben und drei mit Pfeilen gefüllten Köchern besteckten Nopalpflanze. Harris 57. Fr.59. Sehr schön 2000.–

NEUFUNDLAND

*1083 **Victoria, 1837–1901.** 2 Dollars 1885. Belorb. Kopf n.l. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Perlkreis. Fr.1. Vorzüglich 300.–

PARAGUAY

*1084 **Republik.** 4 Pesos-fuertes (1/4 Onza) 1855 in Gold. REPUBLICA-DEL PARAGUAY Nach rechts sitzender Löwe, dahinter Lanze mit Freiheitsmütze zwischen PAZ Y-JUSTICIA Im Abschnitt 4 PESOS F.TES Rv. Sitzende Justitia von vorn mit Lorbeerzweig und Waage, die Linke auf die Parierstange eines Schwertes gestützt, daneben Palm- und Olivenzweig und Postament, hinter welchem Löwenkopf teilweise sichtbar. Im Abschnitt 1855 Rechts am Rand über dem Abschnitt BOUVET F Glatter Rand. Enrique Peña – (8 = Silber, vergoldet). Wayte Raymond, p.89 Anm. Harris –. Fr.–. Kleine Randschäden, sehr schönes Exemplar 12 000.–

Eine der seltensten amerikanischen Goldmünzen (Gewicht 6,60 g). Graveur war der Franzose Louis Charles Bouvet, der den Auftrag hatte, Proben in Gold und Silber für die «Misión paraguaya» herzustellen. Es ist anzunehmen, dass das 4-Pesos-fuertes-Stück 1855 genauso wie das von 1867 (siehe Auktion Schweizerischer Bankverein/Sternberg, 30. April 1974, Nr. 426) zirkuliert hat.

*1085 Abschlag der 4 Pesos-fuertes 1855 in Silber. Wie vorher. Fonrobert 10184. Slg. Peltzer 1164A. 5,20 g. Vorzüglich 3500.–

*1086 Abschlag des Revers eines 10 Reales (Peso-fuerte) 1854 in Silber mit Zinnunterlage. Sitzende Justitia wie vorher. Im Abschnitt 1854 Cf. Fonrobert 10183. Vorzüglich 1400.–

1087 Abschlag in Silber mit Kupferunterlage. Wie vorher. Vorzüglich 1400.–

*1088 10 Reales 1855 in Weissmetall. Nach rechts sitzender Löwe. Im Abschnitt 10 RS. Rv. Sitzende Justitia. Ohne den Namen des Graveurs. Gerippter Rand. Cf. Fonrobert 10185 u. Peña 9. Stempelglanz 2500.–

1089 10 Reales 1855 in Zinn. Wie vorher, aber mit BOUVET F und glattem Rand. Sehr schön 1000.–

*1090 10 Reales 1866 in Silber. REPUBLICA-DEL PARAGUAY Nach rechts sitzender Löwe, ähnlich wie vorher. Im Abschnitt 10 RS. Rv. PAZ Y-JUSTICIA Nach links sitzende Justitia mit Lorbeerzweig, Waage und Schwert, im Hintergrund Gebirge. Im Abschnitt 1866 Gerippter Rand. Cf. Peña 12 (dort PAZ Y-JUSTICIA auch auf dem Avers). Vorzüglich 2500.–

1091 10 Reales 1867 in Silber. Wie Nr. 1089. Peña 15. Gerippter Rand. Rv. Metallfehler, sehr schön 1000.–

1092 Ein zweites Exemplar in Silber. Sehr schön 1200.–

*1093 2 Reales (Tomin) 1868 in Silber. REPUBLICA-DEL PARAGUAY Nach rechts sitzender Löwe. Im Abschnitt 2 RS. Rv. PAZ Y-JUSTICIA Sitzende Justitia von vorn. Im Abschnitt 1868 Gerippter Rand. Fonrobert 10189. Peña 16. Guttag 3975. Stempelglanz 1400.–

1094 2 Reales 1868. Wie vorher, aber dicker und von veränderter Zeichnung. Glatter Rand. Stempelglanz 1400.–

*1095 2 Reales 1869 in Silber. Nach rechts sitzender Löwe wie vorher. Rv. PAZ Y JUSTICIA Freiheitskopf n.l., im Haar Diadem mit acht Sternen, unten 1869 Gerippter Rand. Fonrobert 10193. In der Mitte schwach ausgeprägt, sonst vorzüglich 1400.–

Ein ähnlicher Frauenkopf nach links befindet sich auf den Münzen von Venezuela aus dem Jahr 1858. Fonrobert bezeichnet das Stück als Zwittermünze.

1096 2 Reales 1869 in Silber. Ähnlich wie vorher, aber dicker. Vorzüglich 1400.–

1097 Kupfer 4, 2 Centesimos und 1 Centesimo 1870. Fünfzackiger Stern vor Strahlen zwischen Lorbeer- und Eichenzweig. Rv. Unter Lorbeergewinde gestrichelte Rundung mit Wertzahl, unten Jahreszahl, rechts am Rand SHAW Peña 2,3,4. Stempelglanz (3) 250.-

*1098 5 Pesos-fuertes 1873 in Silber. REPUBLICA DEL PARAGUAY Stehender Löwe n.r., Lanze mit Freiheitsmütze haltend, unten 1873 Rv. Strahlender Stern und 5/PESOS FUERTES zwischen Palm- und Olivenzweig. Peña 22. Vorzüglich 3500.-

1099 5 Pesos 1939 in Kupfer. Strahlender Stern zwischen Zweigen. Rv. Wertangabe in Kranz. Rechts im Feld vertieft HUGUENIN Vorzüglich 50.-

1100 5 Pesos 1939 in Messing. Vorzüglich 50.-

*1101 10000 Guaranies (1968). STROESSNER Büste n.l., darunter 1968-1973 Rv. 10.000 GUARANIES-REPUBLICA DEL PARAGUAY In Kreis Löwe, dahinter Lanze mit Freiheitsmütze zwischen PAZ Y-JUSTICIA Randschrift: CENTENARIO DE LA EPOPEYA NACIONAL Harris 2. Fr.3. Auflage: 50 Exemplare. Kleiner Randfehler, fast vorzüglich 7500.-

*1102 *Kriegsnotmünze, 1866–1869.* 1 Real o.J. Der achte Teil eines bolivianischen Pesos in dreieckiger Form mit sechseckigem Gegenstempel: 1 auf schraffiertem Hintergrund. Peña 6 (Tafel 1 links = *dieses* Exemplar). Sehr schön 350.-

1103 *Notmünzen 1868.* 2 Reales. Auf dem Revers eines 2 Reales 1828 von Peru ein runder Gegenstempel: Der vor einer mit umstrahlter Freiheitsmütze bedeckten Lanze nach rechts sitzende Löwe, daneben 18-68 Fonrobert –. Schön 1700.-

*1104 2 Reales. Auf dem Avers eines 2 Reales 1864 von Guatemala ein gleicher runder Gegenstempel. Fonrobert 10188 (wahrscheinlich *dieses* Exemplar). Peña 18. Sehr schönes Exemplar 1700.-

*1105 Kupfermünze. Auf dem Avers eines Cents 1844 von USA ein gleicher runder Gegenstempel. Fonrobert 10191 u. Peña 19 (USA Cent 1856). Vorzüglich 1500.-

PERU

1106 **Republik.** 8 Escudos 1826, Cuzco. Vor vier gekreuzten Fahnen unter einem Lorbeerkranz dreifeldiges Wappen. Rv. Nach rechts stehende, behelmte Freiheit hält mit Freiheitsmütze bedeckte Lanze und stützt sich mit der Linken auf ovalen Schild. Harris 52. Fr.63. Metallfehler auf dem Wappen, sonst vorzüglich 800.-

*1107 8 Escudos 1843, Cuzco. Ähnlich wie vorher. Harris 52. Fr.63. Vorzüglich 1400.-

*1108 4 Escudos 1853, Lima. Ähnlich wie vorher. Harris 50. Fr.64. Selten. Vorzüglich 800.-

*1109 1/2 Escudo 1838, Lima. In dreifach geteiltem Linienkreis oben Lama und Chinabaum, unten liegendes Füllhorn, dem Geldstücke entfallen. Rv. .LIMA.M. Blattkranz. Unten .1838. Harris –. Fr.–. Anscheinend unpubliziert. Vorzüglich 400.-

1110 8 Reales 1855, Lima. Zwischen Palm- und Lorbeerzweig dreifeldiges Wappen, dahinter oben Eichenkranz. Rv. Von vorn stehende Freiheit mit Mütze, Lanze und länglichem Schild. Wayte Raymond 23. Vorzügliches Exemplar 500.-

1111 4 Reales 1855 (aus 1854), Lima. Ähnlich wie vorher, oben Lorbeerkranz. Rv. Halblinks stehende, behelmte Freiheit hält mit Mütze bedeckte Lanze und ovalen Schild. Fonrobert 9105. Vorzügliches Exemplar 300.-

*1112 8 Escudos 1863, Lima. Vor vier gekreuzten Fahnen unter einem Eichenkranz dreifeldiges Wappen. Rv. Sitzende Freiheit von vorn mit Lanze und Palmzweig, rechts ovaler Schild mit dem umstrahlten Sonnengesicht. Im Abschnitt 8 E^S Harris 54. Fr.68. Selten. Vorzüglich 1200.-

1113 20 Soles 1863, Lima. Ähnlich wie vorher. Im Abschnitt 20 SOLES Harris 57. Fr.70. Sehr schön 650.-

*1114 10 Soles 1863, Lima. Harris 56. Fr.71. Sehr schön 500.-

1115 5 Soles 1863, Lima. Harris 55. Fr.72. Vorzüglich 300.-

1116 1/5 Libra 1909, Lima. Indianerkopf n.r. Rv. .REPUBLICA PERUANA LIMA G.OZ.G./1909 Wappen zwischen Zweigen unter Sonne. Harris -. Fr.75. Seltener Jahrgang. Sehr schön 100.-

*1117 50 Soles 1930. Kopf des Indianerhäuptlings Manco Capoc. Rv. Inka-Emblem. Harris 61. Fr.77. Vorzüglich 2000.-

*1118 100 Soles 1953, Lima. Zwischen Palm- und Lorbeerzweig dreifeldiges Wappen, dahinter oben Eichenkranz. Rv. Sitzende Freiheit n.r. mit Schild und Lanze, vor ihr Altar. Harris 69. Fr.78. Auflage: 498 Exemplare. Vorzüglich 1300.-

1119 100 Soles 1956. Harris 69. Fr.78. Auflage: 1159 Exemplare. Vorzüglich 1000.-

1120 100 Soles 1957. Harris 69. Fr.78. Auflage: 551 Exemplare. Vorzüglich 1200.-

1121 50 Soles 1950. Harris 65. Fr.79. Auflage: 927 Exemplare. Fast vorzüglich 500.-

*1122 Ein zweites Exemplar. Stempelglanz 700.-

1123 50 Soles 1956. Harris 65. Fr.79. Auflage: 1458 Exemplare. Sehr schön 450.-

1124 50 Soles 1957. Harris 65. Fr.79. Auflage: 301 Exemplare. Sehr schön 700.-

*1125 20 Soles 1958. Harris 64. Fr.80. Auflage: 289 Exemplare. Vorzüglich 500.-

1126 20 Soles 1961. Harris 64. Fr.80. Auflage: 825 Exemplare. Vorzüglich 300.-

1127 20 Soles 1964. Harris 64. Fr.80. Auflage: 1302 Exemplare. Vorzüglich 250.-

USA

U.S. Eagles ($10.00 Gold)

1128 10 Dollars 1799. (8) LIBERTY (5*) Mit der Freiheitsmütze bedeckte, drapierte Liberty-Büste n.r. mit herabfallendem Haar, unten 1799 Rv. UNITED-STATES OF-AMERICA Unter einem bogigen Wolkenstreifen und dreizehn Sternen heraldischer Adler mit zehn Pfeilen und Lorbeerzweig in den Krallen hält im Schnabel ein Band, auf dem vertieft E PLURIBUS-UNUM Im unteren Teil des herzförmigen Brustschildes – der obere gestrichelt – sechs (aus je vier Linien bestehende) Pfähle. Fr.70.
Kleine Randfehler, vorzügliches Exemplar mit schöner gelber Tönung 8500.-

1129 10 Dollars 1850. Freiheitskopf n.l. mit Diadem. Rv. Adler mit Wappen auf der Brust. Fr.72.
Sehr schön 400.-

1130 10 Dollars 1854S. Fr.74. Sehr schön 450.-

*1131 10 Dollars 1865S. Fr.74. Sehr schön 650.-

1132 10 Dollars 1866S. Fr.74. Randfehler, schön 600.-

*1133 10 Dollars 1867. Adler mit Motto. Fr.75. Sehr schön/fast vorzüglich 600.-

1134 10 Dollars 1869S. Fr.77. Sehr schön 500.-

1135 10 Dollars 1873CC. Fr.78. Schön 700.-

*1136 10 Dollars 1920S. Freiheitskopf n.l. mit Federschmuck. Rv. Adler n.l. Fr.84.
Kleiner Randfehler, sonst sehr schön 7000.-

U.S. Half Eagles ($5.00 Gold)

*1137 5 Dollars 1836. Freiheitskopf n.l. mit Band. Rv. Adler mit Wappen auf der Brust. Fr.52.
Fast vorzüglich 650.-

1138 5 Dollars 1839. Freiheitskopf n.l. mit Diadem. Rv. Ähnlich wie vorher. Fr.55.
Sehr schön 300.-

*1139 5 Dollars 1839D. Fr.57. Fast vorzüglich 800.-

1140 5 Dollars 1840C. Fr.56. Fast sehr schön 400.-

1141 5 Dollars 1844O. Fr.58. Sehr schön 300.-

1142 5 Dollars 1845D. Fr.57. Sehr schön 400.-

1143 5 Dollars 1848D. Fr.57. Sehr schön 400.-

1144 5 Dollars 1851D. Fr.57. Fast sehr schön 300.-

1145 5 Dollars 1853C. Fr. 56. «C» schwach ausgeprägt, fast sehr schön 300.-

1146 5 Dollars 1855C. Fr.56. Fast vorzüglich 500.-

1147 5 Dollars 1857S. Fr.59. Fast sehr schön 250.-

1148 5 Dollars 1858C. Fr.56. Sehr schön 500.-

1149 5 Dollars 1859. Fr.55. Sehr schön 300.-

1150 5 Dollars 1865S. Fr.59. Schön 250.-

1151 5 Dollars 1869S. Wie vorher, aber mit Motto auf dem Revers. Fr.62. Schön 200.-

*1152 5 Dollars 1872CC. Fr.63. Schön 400.-

1153 5 Dollars 1874. Fr.60. Schön 250.-

1154 5 Dollars 1890CC. Fr.63. Sehr schön 350.-

1155 Ein zweites Exemplar. Sehr schön 300.-

1156 5 Dollars 1891CC. Fr.63. Sehr schön 350.-

*1157 5 Dollars 1916S. Indianerkopf n.l. (incus). Rv. Adler n.l. (incus). Fr.67. Sehr schön 300.-

U.S. Three Dollars Gold

*1158 3 Dollars 1854. Freiheitskopf n.l. mit Federschmuck. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kranz. Fr. 41. Sehr schön 600.-

U.S. Quarter Eagles ($2.50 Gold)

*1159 2 1/2 Dollars 1836. Freiheitskopf n.l. mit Band. Rv. Adler mit Wappen auf der Brust. Fr.27. Sehr schön 350.-

1160 2 1/2 Dollars 1928. Indianerkopf n.l. (incus). Rv. Adler n.l. (incus). Fr.37. Sehr schön 200.-

California Gold

*1161 1 Dollar, achteckig, 1853. Grosser Freiheitskopf n.l., acht Sterne. Rv. Wertangabe und Jahreszahl in Kreis, unten DERI Burnie 4B. Vorzüglich 150.-

1162 1/2 Dollar, achteckig, 1856. Grosser Freiheitskopf n.l., dreizehn Sterne. Rv. Jahreszahl zwischen Zweigen, unten N B.20. Vorzüglich 100.-

1163 1/2 Dollar, rund, 1860. Grosser Freiheitskopf n.l., zwölf Sterne. Rv. Jahreszahl zwischen Zweigen, unten Stern. B.62. Vorzüglich 150.-

1164 1/2 Dollar, rund, 1873. Freiheitskopf n.l., zehn Sterne. Rv. Wertangabe und Jahreszahl zwischen Zweigen. B.106A. Vorzüglich 100.-

1165 1/4 Dollar, rund, o.J. Freiheitskopf n.l., zwölf Sterne. Rv. Wertangabe in Kranz. B.11. Vorzüglich 100.-

1166 1/4 Dollar, rund, 1881. Grosser Indianerkopf n.l., dreizehn Sterne. Rv. Wertangabe in Kranz. B.132. Vorzüglich 100.-

U.S. Silver

1167 Dollar 1799. (7) LIBERTY (6*) Drapierte Liberty-Büste n.r. mit herabfallendem Haar, unten 1799 Rv. Unter einem bogigen Wolkenstreifen und dreizehn Sternen heraldischer Adler mit dreizehn Pfeilen und Lorbeerzweig in den Krallen. Fast vorzüglich 1200.-

1168 Dollar 1801. Ähnlich wie vorher. Sehr schönes Exemplar 1000.-

1169 Trade Dollar 1877S. Nach links sitzende Liberty. Rv. Adler n.l., zurückschauend. Sehr schön 150.-

1170 Halber Dollar (50 Cents) 1814. Mit der Freiheitsmütze bedeckte, drapierte Liberty-Büste n.l. Rv. Adler n.r., zurückschauend. Sehr schön 70.-

*1171 Halber Dollar 1817. Vorzüglich 120.-

1172 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich 120.-

1173 Halber Dollar 1818. Sehr schön 70.-

*1174 Halber Dollar 1855S. Nach rechts sitzende Liberty, zurückschauend, unten Jahreszahl zwischen Pfeilen. Rv. Adler n.r., zurückschauend. Vorzügliches Exemplar 1000.-

*1175 Viertel Dollar (25 Cents) 1806. Ähnlich wie der Dollar Nr. 1167. Der Adler hält zwölf Pfeile, die Pfähle bestehen aus je drei Linien. Schön getönt, fast vorzüglich 1500.-

*1176 Viertel Dollar 1815. Ähnlich wie der Halbe Dollar Nr. 1170. Vorzüglich/Stempelglanz 1200.-

1177 Viertel Dollar 1876CC. Sitzende Liberty. Rv. Adler, darüber Motto. Sehr schönes Exemplar 80.-

1178 Dime (10 Cents) 1820. Wie der Viertel Dollar Nr. 1176. Grosse 0 in 1820. Fast vorzüglich 100.-

*1179 Dime 1837. Sitzende Liberty. Rv. Wertangabe zwischen Lorbeerzweigen. Kleine Jahreszahl. Vorzüglich/Stempelglanz 800.-

1180 Dime 1854. Sitzende Liberty, dreizehn Sterne, unten Jahreszahl zwischen Pfeilen. Rv. Wertangabe zwischen Lorbeerzweigen. Vorzüglich 100.-

U.S. Large Cents

*1181 1 Cent 1794. LIBERTY Vor einer mit der Freiheitsmütze bedeckten Lanze Freiheitskopf n.r. mit Band im flatternden Haar, unten 1794 Rv. Wertangabe zwischen Lorbeerzweigen. Sheldon 44. Kleine Fehler im Feld und am Rand; leichte Kratzer, sehr schön 500.-

1182 1 Cent 1796. Sh.81. Schön 200.-

1183 1 Cent 1797, 1798, 1802, 1803. Drapierte Büste der Liberty n.r. Rv. Wertangabe zwischen Zweigen. Schön/sehr schön (4) 300.-

*1184 1 Cent 1806. Sh.270. Braun getönt, sehr schön/vorzüglich 500.-

1185 1 Cent 1816 (Coronet Type, Matron Head 1816-1835). (13) Freiheitskopf n.l., das herabfallende Haar teilweise gebunden. Rv. Wertangabe in Lorbeerkranz. Vorzüglich 100.-

1186 1 Cent 1817 (13 Sterne), 1818. Vorzüglich u. sehr schön (2) 100.-

1187 1 Cent, 1826, 1827. Sehr schön/vorzüglich (2) 150.-

1188 1 Cent 1832. Vorzüglich/Stempelglanz 80.-

1189 1 Cent 1837 («Head of 1838»). Vorzüglich 70.-

1190 1 Cent 1840, 1848. Vorzüglich u. sehr schön (2) 80.-

PAPIERGELD

H. Bukowski, Samling af svenskt och utländskt sedelmynt, 1886.
Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main, Deutsches Papiergeld 1772–1870 (1963).
U. Graf, Das Papiergeld der Schweiz 1881–1968 (1970).
H. Hildebrand, Sedelsamlingen i Riksbankens Myntkabinett, 1915.
A. Keller, Das Papiergeld der Altdeutschen Staaten, 1953.
– Das Papiergeld des Deutschen Reiches von 1874–1945, 4. Aufl. 1952.
P. Mailliet, Monnaies obsidionales et de nécessité, 1870/73.
A. Pick, Papiergeld Katalog Europa seit 1900, 2. Aufl. 1973.
– World Paper Money, 2. Aufl. 1977.
D. Seppa, Paper Money of Paraguay and Uruguay, 1970.
L. Wallén, Sveriges Sedlar, 1978.

DEUTSCHLAND VOR DER REICHSGRÜNDUNG

ANHALT-CÖTHEN

*1191 **Cöthen, Stadt.** Zahlungsanweisung über einen Thaler, mit herzoglicher Genehmigung ausgegeben von Dr. med. Arthur Lutze zur Finanzierung eines Sanatoriums.
Lot, 4 Scheine: a. 23.9.1854–23.9.1855, No. 975. Keller 154b.
b. 23.9.1854–23.9.1856, No.1063. Keller 154c.
c. 23.9.1854–23.9.1857, No.3150. Keller 154d.
d. 23.9.1854–23.9.1858, No.3457. Keller 154e.
Leicht gebraucht, fast vorzüglich 600.–

BAYERN

*1192 **Bayerische Hypotheken- und Wechselbank.** 10 Gulden Serie XVII, Nr. 169865. 1.6.1836.
Einseitiger Druck auf Seidenpapier. Keller 23a. Fast vorzüglich 500.–

COLBERG

*1193 **Preussische Stadt und Festung in Pommern.** Notgeld während der französischen Belagerung 1806/1807.
Lot (3): a. 2 Groschen (schwarze Tinte), No.2953, 1807.
b. 4 Groschen (blaue Tinte), No.3396, 1807.
c. 8 Groschen (rote Tinte), No.6542, 1807.
Kompletter Satz der «Kommissionscoupons». Handschriftliche Scheine auf Karton. Schwarz die Signaturen der Kommissionsmitglieder: Harder – Dresow – Zimerman/Schroeder – Hentzsch. Unten rechts die rote des Kontrolleurs: Witt. Rv. Stempel des Königlich Preussischen Gouvernements. Keller 142a. Mailliet, p.98,1 (8 Groschen) liest die Unterschriften falsch. Kolberger Zeitung für Pommern, Nr. 138 (15. Juni 1907). Sehr selten.
Sehr schöner Satz 1000.–

1194 Lot (3): a. 2 Groschen (schwarz), No.9495, 1807.
Signaturen: Michaelis – Liebeherr – Mützell.
Mailliet, p.99,3. Deutsche Bundesbank, «1807».
b. 4 Groschen (blau), No.4918, 1807.
Signaturen: Lenz – Julius – Mützell.
Mailliet, p.99,2 corr.
c. 8 Groschen (rot), No.8527, 1807.
Signaturen: Harder – Julius – Mützell.
Rv. Wie vorher. Kompletter Satz der «Meineckecoupons». Keller 142b. Sehr selten.
Sehr schöner Satz 1000.–

Die wechselnden Tintenfarben sollten Fälschungen verhindern. Geschrieben wurden die Scheine der «Kommissionscoupons» von Schülern des Lyzeums und die der «Meineckecoupons» von dem Salinen-Torfinspektor Hosenfelder, dem Kammer-Registrator Stark, dem Salineneleven Emich, dem Kandidaten Lüttke und den Predigern Schlee und Bach. Beide Sätze zusammen bilden die vollständige Serie des Kolberger Notgeldes.

ERFURT

*1195 12 Groschen. Blockadeschein des französischen Militärgouvernements während der Besetzung 1813/1814. Emission 1.11.1813–6.1.1814, No. 2578. Handschriftlich gezeichnet: Spoenla – Scheibner. Einseitig. Keller 135a. Cf. Mailliet, Suppl. p.115,d.4. Entwertet durch Rötelstrich und zwei feine Einschnitte. Fast vorzüglich 600.–

*1196 1 Thaler, No.2433. Keller 135a. Mailliet, Suppl. p.115,d.3. Cf. Deutsche Bundesbank «1813» (andere Signaturen). Entwertet durch Rötelstrich und zwei feine Einschnitte.
Fast vorzüglich 600.–

HESSEN-KASSEL

1197 **Kurhessische Leih- und Commerzbank.** 10 Thaler im 14 Thaler Fusse. Kassenschein. 1.5.1855, H./3, No.2610. Keller 62b. Deutsche Bundesbank «1855». Schön/sehr schön 400.–
Auf dem Revers im rechten Medaillon Bildnis Johann Gutenbergs.

HESSEN-HOMBURG

1198 **Landgräflich Hessische concessionirte Landesbank.** 5 Gulden. 1.1.1855, No.32200/Folio 644. Keller 56. Deutsche Bundesbank «1855». Selten. Falzspuren, schön/sehr schön 400.–

PREUSSEN

1199 **Haupt=Verwaltung der Staats=Schulden.** 1 Thaler Courant. Cassen=Anweisung. Probedruck. 1.1.1833, No.127635. Keller 87a. Deutsche Bundesbank, cf.Anm. «1834».
Kassenfrisch 800.–

1200 1 Thaler Courant. Cassen=Anweisung. Probedruck. Ähnliches Exemplar mit verschiedenem Rahmen und anderem Revers. Kassenfrisch 800.–

*1201 1 Thaler Courant. Cassen=Anweisung. Probedruck. 1.1.1834, No.385164. Auf dem Revers als bildliche Darstellungen ein Blick auf Berlin vom Kreuzberg und eine Ansicht des alten Museums. Keller 87a. Deutsche Bundesbank «1834». Kassenfrisch 800.–

*1202 1 Thaler Courant. Kassen-Anweisung. 15.12.1856. Keller 87d. Deutsche Bundesbank «1856». Fast vorzüglich 200.-

1203 1 Thaler Courant. Kassen-Anweisung. 13.2.1861. Keller 87e.I. Zwei Ecken auf Rv. leicht beklebt, sehr schön 125.-

REUSS, JÜNGERE LINIE

*1204 **Komission für Verwaltung der Staatsschulden.** 1 Thaler. Kassenschein. 4.7.1870. Druck Giesecke & Devrient, Leipzig. Keller 91c. Deutsche Bundesbank «1870». Falzspuren, leicht beklebt, sehr schön 200.-

KÖNIGREICH SACHSEN

1205 1 Reichsthaler. Königlich Sächsisches Cassenbillet. 1.10.1818, No.29491. Einseitig. Keller 94h.A-II. Risse und Reparaturen, schön 100.-

*1206 1 Thaler. Königlich Sächsisches Cassen-Billet. 2.3.1867, No.3947504, Lit.A. Keller 940.-A. Av. durch Stempel entwertet. Vorzüglich 300.-

1207 5 Thaler. Königlich Sächsisches Cassen-Billet. 2.3.1867. Keller 940.-B. Av. und Rv. durch diagonale Tintenstriche und je vier «Ungültig»-Stempel entwertet. Schön/sehr schön 200.-

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

1208 **Weimarische Bank.** 10 Thaler im vierzehn-Thalerfusse. 4.2.1854, No.15976, Lit. M. Keller 116.a. Deutsche Bundesbank «1854». Rv. beschädigt und repariert, schön 200.-

SCHLESWIG-HOLSTEIN

*1209 **Königl. Finanz-Collegium, Copenhagen.** 2 Reichsthaler 24 Schilling. Schlesw:Holst:Courant. Schatzkammerschein. 9.1.1807, No.37846.d. Zwei achteckige Prägestempel, reiches Wasserzeichen. Von Hand numeriert und signiert. Einseitig. Zahlbar in Rendsburg. Keller 105a. Selten. Leichter Falzschaden, sehr schön 400.-

SCHWARZBURG-RUDOLSTADT

1210 1 Thaler im 14 Thaler-Fusse. F. Schwarzb. Cassenbillet. 4.12.1848, No.12413 (handschriftlich). Zwei Unterschriften von Hand. Keller 110a. Sehr schön 150.-

DEUTSCHLAND NACH DER REICHSGRÜNDUNG

MECKLENBURG-STRELITZ

*1211 **Residenzstadt Neustrelitz.** 4 x 10 Pfennige. Gutscheine o.J. (28. Juni 1893). Nos. 14805-14808. Keller 166. Dunkelrosa Karton. Rv. Klebspuren, sonst vorzüglicher Block 400.-

Anlässlich der goldenen Hochzeit des Grossherzoglichen Paares am 28.6.1893 erhielt jeder Einwohner der Residenzstadt 40 Pfennige, ... «wofür er sich an dem Festtage irgendetwas kaufen konnte... Da es schwierig war, eine solche Menge 10-Pfg. Stücke zu beschaffen, wurde vorliegender Geldersatz hergestellt, zumal die Verteilung viel bequemer erschien, als für jeden je 4 10-Pfg. Stücke abzuzählen.» (Auskunft des Rates der Landeshauptstadt Neustrelitz, 10.7.1922)

1. WELTKRIEG 1914-1918

1212 50 Mark. Reichsbanknote, sog. «Bilderrahmen» oder «Eierschein». Ausgabe 30.11.1918 - B29. Wasserzeichen Stern-Sechseck-Muster. Keller 62. Pick 65. Vorzüglich 60.-

KAISERLICHE KRIEGSMARINE

*1213 **Kassenverwaltung SMS «Hindenburg».** Lot: 5 Gutscheine des Kriegsschiffes «Hindenburg». 23.2.1919. Einseitiger Farbdruck auf Grün.
a. 50 Pfennig (violett)
b. 1 Mark (braun)
c. 5 Mark (blau)
d. 20 Mark (rot)
e. 50 Mark (grün) Bis auf einige braune Brandflecken (Rv.) kassenfrisch 750.-
Notgeld der deutschen Kriegsmarine vor Scapa Flow.

INFLATION 1919-1923/1924

*1214 50 Billionen Mark, Reichsbanknote. 10.2.1924, No. A.1663568. Rechts Brustbild des Ratsherrn J. Muffel (Gemälde von A. Dürer). Keller 225 (228). Pick 139. Sehr selten. Kassenfrisch 2000.-

FREIE STADT DANZIG - GDAŃSK

*1215 **Danziger Zentralkasse.** 25 Danziger Gulden, sog. «Zwischengulden». 22.10.1923, No.130068. Pick 42. Rv. Stempel: Ungültig! Nicht zugelassen im Zahlungsverkehr. Selten. Kassenfrisch 500.-
Die Banknoten dieser Ausgabe besassen die volle Deckung in Banknoten der Englischen Bank in Pfund Sterling (25 Gulden = 1 Pfund Sterling).

*1216 **Bank von Danzig.** 500 Gulden, grün, Zeughaus. 10.2.1924. - 1000 Gulden, rot, Rathaus. 10.2.1924. Pick 56,57. Zwei Scheine, kassenfrisch 400.-

1217 Lot (6): a. 10 Gulden. 1.7.1930. Artushof. Pick 59.
b. 25 Gulden. 2.1.1931. Marienkirche. Pick 60.
c. 100 Gulden. 1.8.1931. Mottlau mit Krantor. Pick 61.
d. 20 Gulden. 2.1.1932. Stockturm. Pick 62.
e. 50 Gulden. 5.2.1937. Vorlaubenhaus. Pick 63.
f. 20 Gulden. 1.11.1937. Artushof. Pick 64. Kassenfrische Scheine 500.-

PARAGUAY

1218 **El Tesoro Nacional.**
Lot (2): a. 1 Real o.J. (1865). No.106044. Schwarzer Druck. Einseitig. Von Hand numeriert und unterzeichnet. Pick A6. Seppa PA1.
b. 2 Reales o.J. (1865). No.17601. Schwarz. Einseitig. Von Hand numeriert und unterzeichnet. Pick A8. Seppa PA5. Schön/sehr schön 40.-

*1219 Lot (5): a. 1 Pesos o.J. (1865). No.24578. Blau. Pick A15. Seppa PA15.
b. 2 Pesos o.J. (1865). No.240960. Blau. Pick A17. Seppa PA19.
c. 3 Pesos o.J. (1865). No.21481. Schwarz mit rotem Überdruck: «Tercera Serie.» Pick A18a. Seppa PA23c.
d. 4 Pesos o.J. (1865). No.38491. Schwarz. Pick A21. Seppa PA30.
e. 5 Pesos o.J. (1865). Nummer verblichen. Pick A25. Seppa PA35.
Einseitige Scheine. Nummern und Unterschriften von Hand. Sehr schön 150.-

1220 Lot (3): a. 3 Pesos o.J. (1865). No.83382. Blau. Pick A20. Seppa PA26.
b. 4 Pesos o.J. (1865). No.29439. Blau. Pick A24. Seppa PA31.
c. 5 Pesos o.J. (1865). No.43809. Blau. Pick A29. Seppa PA36. Sehr schön 70.-

SCHWEDEN

*1221 **Karl XII., 1697-1718.** Kontributionsverkets Myntsedlar. 25 Dahler Silfwermynt. Handschriftlicher Myntsedel auf Karton, 1716. Sechs Unterschriften: Carl Vt: Polus - J: Lagermarck/Nicolaus Sternel - Joh: Ekendahl/And: Strömborg - J. Bunge. Rv. Die persönlichen Siegel der Unterzeichner, je drei auf zwei seitlichen Papierstreifen. Bukowski 61, Fig. 3. Hildebrand 249, Fig. 7. Vorzüglich 400.-

*1222 10 Daler Silfwermynt, gedruckter Myntsedel auf Karton, 1717. Drei Unterschriften: Carl Vt: Polus/Nicolaus Sternel/And: Strömborg. Rv. Die persönlichen Siegel der Unterzeichner. Bukowski 63, Fig. 3. Hildebrand 253, Fig. 8. Vorzüglich 250.-

*1223 5 Daler Silfwermint, 1717. Drei Unterschriften: J: Lagermarck/ Joh: Ekendahl/J. Bunge. Rv. Die persönlichen Siegel der Unterzeichner. Bukowski 66, Fig. 3. Hildebrand 258. Vorzüglich 150.-

1224 **Sveriges Rikes Ständers Bank.** 8 Schillingar Specie. Banco-Sedel, No.20321, 1812. Handschriftlich Nummer, Datum und zwei Unterschriften. Oben zwei runde Stempel. Wasserzeichen: RIKSENS STÄNDERS/BANCO SEDEL und drei Kronen. Wallén, p.45,15. Kleiner Riss. Sehr schön 300.-

1225 8 Schillingar Specie, No.38265, 1815. Wie vorher. Wallén, p.45,18. Sehr schönes Exemplar 400.-

1226 8 Schillingar Banco. No.8859, 1843. Wie vorher, aber leicht geänderter Text. Strafandrohung eingerahmt. Wallén, p.54,11. Links kleines Loch, sehr schön 150.-

1227 8 Schillingar Banco, No.92833, 1849. Wie vorher. Wallén, p.54,17. Vorzüglich 400.-

1228 12 Schillingar Banco, No.42826, 1849. Wallén, p.55,34. Leicht gefalzt, sonst vorzüglich 300.-

SCHWEIZ

*1229 **Ersparniss-Cassa des Kantons Uri.**
Lot (2): a. 100 Franken. 1.3.1878, Emission Lit. A. Wasserzeichen E-C/K-U
b. 50 Franken. 1.3.1878, Emission Lit. A. Wasserzeichen wie vorher.
Ohne Nummern und Unterschriften. Druck Giesecke & Devrient, Leipzig. SNR 33 (1947), S.45. Sehr schön 2000.-
Die Erspamiskasse des Kantons Uri gab zwischen 1878 und 1910 50- und 100 Franken-Noten aus.

1230 **Schweizerische Nationalbank.** 20 Franken, «Vreneli». 29.9.1927, Serie 9U, No.060547. Graf 18e. Pick 168. Sehr schön 120.-


1
Au
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
Au
15
Au
16
17
EL
18
EL
19
EL
20
21


22
23
24
25
Au
27
26
28
29
ΑΕSILLAS
30
ΛΑΡΙ
31
32
ΒΑΣΙΛΕΩΣ
ΜΙΘΡΑΔΑΤΟΥ
ΕΥΠΑΤΟΡΟΣ
33
EL
34
38
35
36
ΑΘΗΝΑ
ΜΕΝΕΦΡΟΝΟΣ
37
EL
39
40


41 42 43


44 45 46


47 48 49


50 51 Au 52 53


54 55 56


57 58 59 Au


60 61 62




63



64






65




66




67



70




68




69






71




72




73



75




74




76






77



78



80



80



79




81 82 83


84 85 Au 86 Au


87 88 89


90 91 92


93 94 95


96 98


97 99 100



101



102



103



104



105
Au



106



107



108



109





110



111



112
Au



113
Au



114



115



116



117



118



119


120


121


122


123


124


125
Au


126


127
Au


128
Au



129



130


131
Au


132
Au


133
Au


134


135
Au


136
Au


137


138
Au


139
Au


140
Au


141


142
Au


143
Au


144
Au


145
Au


146
Au


147


148
Au


149
Au


150
Au


151
Au


152
Au


154
Au


153


155
Au


156
Au


159


157


158


160





16



24



25



30



34



41



48



52



68





73



82



105



131



132







262

263

264











261
Au





265
Au





266
Au



269





267
Au



272





268
Au







270
Au



274
Au

273
Au

275

276

278

278

284

281

289



290
Au





291



292



293



294



296



298



299



300



301



303



304



305



306



307



308





309
Au





310



311





312
Au





313
Au





314
Au





315
Au





316
Au





317
Au





320
Au



322
Au





324
Au





325
Au







326
Au





327





329
Au





330
Au



331



332





336





338
Au





342
Au





343
Au





345
Au





346
Au





347
Au





354
Au





355





358
Au





361
Au





362
Au





363
Au





366
Au



367



368



369











370
Au





371
Au



375





373





374





376
Au





377
Au





378



380



383
Au





382



385
Au







386





387





387



390
Au





391



392



391




394
Au




401
Au



400



399



405









408



406



407





411



414

415

416
Au

418
Au

422
Au

423
Au

425
Au

428

429

431

432

434

435
Au

436
Au

437

439



440



441
Au



444
Au



446







447
Au



447
Au



449



450



451









452





457






459
Au




460
Au





461
Au




463
Au




465
Au




466
Au




467
Au




468
Au




469
Au




472
Au





473
Au





478




480
Au




481
Au




482
Au




483
Au




484




488
Au




489
Au




490
Au



491 Au


500 Au



496





498



501 Au


515 Au



507 Au







514



520





522



525


526



528



529


534 Au



531 Au




534 Au



533
Au



535



539



540
Au













542



541
Au





544



545



546











547



548
Au



549
Au



550
Au



551
Au



552
Au


553
Au


554
Au


556
Au


557
Au




555
Au






559
Au



560
Au




558
Au




561
Au




562
Au




563
Au




566
Au




564
Au




565
Au




567
Au




568
Au



570
Au



570
Au



569
Au




571
Au



569
Au




572
Au




573
Au




574
Au




575
Au





576
Au




577
Au




578
Au




580
Au




579
Au




581
Au




586
Au




588
Au




589
Au




590
Au




591
Au



595




593
Au




594
Au



595



596
Au


597
Au



600
Au


601
Au


602
Au













599
Au





604
Au





605
Au




610
Au


611
Au


617








622



621
Au


624
Au


626
Au









622





627





628







632

630

636











634







637



640

649





638







651
Au





652





656





655





658



662



665
Au





663









668



669
Au





672
Au





674
Au





668




679
Au





683




681
Au




682




685




688
Au




693




695




699
Au




707
Au




709
Au




710
Au




712
Au




713
Au




714
Au




716
Au




717
Au




718
Au




719
Au




720
Au




721
Au




722
Au




723
Au




724
Au




725
Au




726
Au




728
Au




729
Au




730
Au




733
Au


735


736


738


741


742



743
Au



744
Au



746
Au



755
Au


745


747


750


751


753


756



757



758



760



761



762



766



767



768
Au





771





775



776



777



779


780


783


784


781
Au


785


786


787


789


791


792


793


794


798


801


805


807


808


809


813


814


816


817


823


820


827


828



822
Au



831
Au



833
Au





834



835



836











842
Au



845



837



841









847
Au



853



855



856









858





859



861





863





864



866



867



868









871





876
Au



873





884









885





886
Au





886
Au


890




891
Au


890




893
Au


895
Au


894
Au




895
Au




896
Au




897


898


900


898


899




899



901





904



901





905
Au



909
Au



909
Au



910



911



910





912
Au





913
Au





914





922





923





918
Au





935
Au





936
Au





937
Au





942





938

939





947
Au









948
Au



949



950





949



955





954



955



961





958



961





963



962



962





966



965



965





968



974





972
Au



974





973



976





975
Au



976



984


989





984


991






996




992



993


1010


997


1010



993


1013




1012
Au


1013




1014
Au


1019
Au


1019
Au




1021
Au



1016




1025
Au



1016



1040



1031
Au



1040



1045
Au



1055
Au



1051
Au



1055
Au



1056
Au


1058
Au


1058
Au

1061
Au



1064
Au




1063
Au



1064
Au


1067
Au



1065
Au


1067
Au



1068
Au



1069
Au



1071
Au



1072
Au


1074



1073
Au

1074





1075



1076




1077
Au



1076




1079
Au




1081
Au




1080
Au



1082
Au





1083
Au



1082
Au





1084
Au



1086





1085



1090



1088







1095





1093



1095





1098



1101
Au





1102



1101
Au



1103





1104





1105







1107
Au



1108
Au



1109
Au





1110





1112
Au





1117
Au



1114
Au









1122
Au



1118
Au





1125
Au



1118
Au





1128
Au





1131
Au



1136
Au







1133
Au



1137
Au



1139
Au



1152
Au




1158
Au



1157
Au



1159
Au



1161
Au





1167





1171



1175





1176





1174



1179







1181





1184





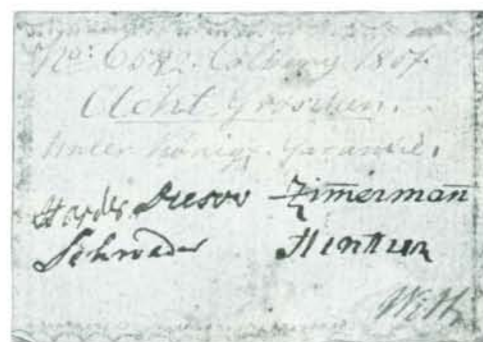
1185



1191



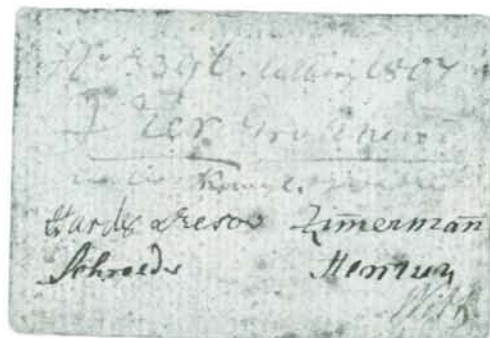
1192



1193



1193



1193



1195



1196



1201



1202



1204



1206



1209



1211



1213



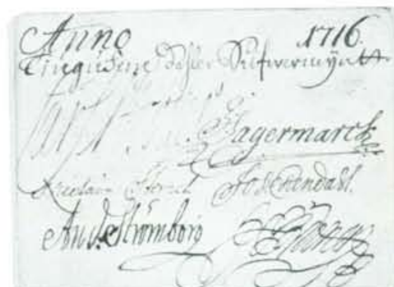
1214



1215



1216



1221



1219



1222



1223



1229



1229



PETER HÖFLICH
STREHLGASSE 27
CH-8001 ZÜRICH



FRANK STERNBERG
BAHNHOFSTRASSE 84
CH-8001 ZÜRICH

MÜNZEN DER ANTIKE DES MITTELALTERS UND DER NEUZEIT
15./16. November 1979

Erzielte Preise – Prices realized
in Schweizer Franken – in Swiss francs

No.		No.		No.		No.		No.	
1	3000	55	1450	109	800	163	150	217	1350
2	1200	56	1500	110	2200	164	80	218	260
3	2050	57	3100	111	290	165	220	219	270
4	1000	58	3900	112	9000	166	40	220	130
5	--	59	7000	113	10000	167	125	221	380
6	1400	60	2800	114	800	168	120	222	55
7	700	61	2800	115	200	169	200	223	240
8	2300	62	4000	116	400	170	280	224	330
9	--	63	375	117	650	171	210	225	80
10	950	64	2000	118	480	172	950	226	170
11	2300	65	1300	119	575	173	1550	227	225
12	--	66	5250	120	360	174	65	228	525
13	1700	67	950	121	1600	175	2000	229	200
14	7250	68	6500	122	--	176	380	230	490
15	5600	69	4600	123	900	177	160	231	1000
16	5200	70	1450	124	130	178	525	232	45
17	1200	71	5300	125	4100	179	430	233	30
18	1700	72	6500	126	5000	180	160	234	60
19	3000	73	13500	127	1000	181	110	235	110
20	2200	74	1800	128	1250	182	475	236	210
21	2600	75	6500	129	3500	183	425	237	210
22	1200	76	2300	130	5000	184	900	238	310
23	370	77	900	131	6300	185	5700	239	1000
24	1350	78	1600	132	3900	186	375	240	150
25	5600	79	1350	133	950	187	750	241	250
26	1250	80	2400	134	--	188	160	242	620
27	375	81	1200	135	10700	189	60	243	170
28	450	82	3600	136	2500	190	140	244	60
29	1600	83	900	137	4250	191	230	245	260
30	10000	84	2900	138	1300	192	550	246	360
31	750	85	7600	139	2200	193	160	247	50
32	4300	86	3500	140	1250	194	750	248	360
33	--	87	1900	141	600	195	650	249	650
34	7100	88	270	142	850	196	130	250	675
35	1600	89	5500	143	800	197	360	251	425
36	--	90	6500	144	910	198	160	252	400
37	1100	91	2400	145	2500	199	1025	253	675
38	5900	92	2500	146	1500	200	160	254	875
39	1050	93	3500	147	--	201	900	255	120
40	1000	94	400	148	575	202	450	256	150
41	10000	95	2800	149	1300	203	80	257	120
42	1050	96	700	150	6700	204	100	258	210
43	1600	97	400	151	2000	205	1400	259	350
44	1000	98	1700	152	7000	206	300	260	420
45	2200	99	700	153	700	207	725	261	1250
46	650	100	1050	154	1200	208	325	262	850
47	3100	101	3100	155	1000	209	170	263	450
48	3100	102	4600	156	2100	210	200	264	875
49	1500	103	850	157	850	211	1250	265	5000
50	3400	104	310	158	250	212	110	266	6200
51	4000	105	28000	159	240	213	30	267	4600
52	650	106	275	160	350	214	130	268	4000
53	1200	107	1000	161	120	215	55	269	1400
54	1900	108	--	162	270	216	625	270	1800

No.		No.		No.		No.		No.	
271	410	336	2100	401	3300	466	1400	531	1150
272	725	337	375	402	1050	467	1000	532	1500
273	8100	338	3700	403	480	468	750	533	17250
274	2500	339	240	404	925	469	5000	534	1050
275	13750	340	240	405	1200	470	110	535	1850
276	875	341	170	406	1550	471	130	536	425
277	300	342	2400	407	3500	472	700	537	450
278	5100	343	2500	408	4400	473	750	538	500
279	150	344	400	409	625	474	400	539	1800
280	900	345	650	410	130	475	460	540	7350
281	1200	346	1150	411	1100	476	650	541	--
282	625	347	1350	412	150	477	300	542	3900
283	400	348	425	413	360	478	825	543	230
284	1450	349	725	414	750	479	600	544	2000
285	275	350	420	415	800	480	4800	545	2700
286	260	351	170	416	2800	481	825	546	2700
287	250	352	160	417	220	482	675	547	2900
288	310	353	310	418	2300	483	1200	548	3000
289	1400	354	5500	419	625	484	1150	549	4300
290	5800	355	1125	420	400	485	250	550	5800
291	600	356	500	421	400	486	250	551	6000
292	600	357	425	422	3100	487	425	552	4000
293	525	358	3500	423	2600	488	1500	553	2000
294	1000	359	625	424	150	489	3000	554	1700
295	675	360	400	425	2150	490	4700	555	2000
296	850	361	2500	426	160	491	2200	556	1800
297	550	362	1800	427	270	492	400	557	2700
298	1300	363	4000	428	700	493	325	558	5300
299	1300	364	300	429	4400	494	380	559	700
300	1000	365	375	430	330	495	200	560	725
301	900	366	4100	431	1350	496	--	561	2700
302	875	367	1500	432	1200	497	350	562	6600
303	1050	368	925	433	140	498	1250	563	7000
304	875	369	3300	434	2000	499	450	564	6000
305	1100	370	1000	435	1500	500	1100	565	4100
306	1100	371	1800	436	1000	501	1900	566	5100
307	1200	372	2650	437	900	502	1200	567	19000
308	1900	373	1900	438	650	503	225	568	10000
309	2400	374	750	439	2100	504	1200	569	14750
310	5400	375	1400	440	1800	505	420	570	5100
311	410	376	4700	441	6000	506	750	571	2200
312	10750	377	2600	442	3900	507	1700	572	30000
313	4300	378	2100	443	3800	508	290	573	3300
314	3000	379	290	444	5000	509	170	574	1800
315	2100	380	1650	445	550	510	300	575	525
316	1450	381	500	446	1300	511	170	576	21000
317	1800	382	575	447	2300	512	325	577	2500
318	290	383	2100	448	2350	513	800	578	4400
319	300	384	650	449	3100	514	3600	579	3700
320	1400	385	2325	450	2450	515	1100	580	2500
321	340	386	1400	451	1600	516	450	581	1100
322	3000	387	1100	452	1400	517	200	582	425
323	675	388	360	453	1300	518	330	583	1300
324	2300	389	120	454	475	519	325	584	1100
325	1850	390	7000	455	460	520	1200	585	1800
326	3600	391	950	456	360	521	1000	586	3700
327	1025	392	2000	457	1125	522	1550	587	1750
328	450	393	300	458	850	523	120	588	525
329	1700	394	1650	459	6600	524	90	589	750
330	3000	395	410	460	4000	525	1650	590	1100
331	1225	396	220	461	2500	526	1250	591	1100
332	1600	397	310	462	2600	527	500	592	280
333	270	398	700	463	2600	528	1000	593	180
334	200	399	1450	464	320	529	1800	594	350
335	360	400	1525	465	750	530	200	595	2100

No.		No.		No.		No.		No.	
596	11500	661	350	726	3100	791	470	856	1500
597	8250	662	1400	727	2300	792	450	857	600
598	2300	663	2850	728	1200	793	950	858	2400
599	2700	664	130	729	3600	794	550	859	450
600	2000	665	9000	730	2300	795	370	860	475
601	4100	666	410	731	225	796	290	861	625
602	1600	667	360	732	240	797	475	862	400
603	1300	668	1100	733	750	798	380	863	875
604	8600	669	650	734	300	799	375	864	225
605	3100	670	220	735	675	800	425	865	230
606	1700	671	400	736	300	801	390	866	600
607	1550	672	1350	737	525	802	300	867	700
608	1575	673	525	738	725	803	520	868	1100
609	800	674	2100	739	550	804	410	869	250
610	1000	675	200	740	500	805	420	870	230
611	2000	676	420	741	700	806	120	871	2400
612	45	677	625	742	775	807	360	872	500
613	150	678	650	743	3000	808	580	873	950
614	230	679	3300	744	725	809	700	874	130
615	340	680	350	745	825	810	350	875	180
616	210	681	3700	746	1650	811	110	876	6800
617	1225	682	310	747	575	812	600	877	1050
618	800	683	470	748	330	813	750	878	1050
619	300	684	460	749	130	814	1300	879	270
620	525	685	650	750	400	815	80	880	90
621	1125	686	100	751	450	816	500	881	440
622	2000	687	110	752	350	817	725	882	1550
623	210	688	1025	753	625	818	420	883	325
624	800	689	260	754	290	819	350	884	7850
625	525	690	310	755	950	820	425	885	1600
626	8500	691	250	756	380	821	300	886	3500
627	2500	692	430	757	1250	822	--	887	1450
628	1250	693	1100	758	440	823	425	888	275
629	275	694	320	759	500	824	110	889	450
630	2100	695	1200	760	1250	825	260	890	3050
631	350	696	200	761	525	826	140	891	560
632	2400	697	75	762	875	827	2700	892	400
633	375	698	130	763	440	828	3200	893	1250
634	--	699	975	764	480	829	290	894	18250
635	250	700	400	765	300	830	330	895	1025
636	1050	701	400	766	775	831	1850	896	1650
637	650	702	500	767	975	832	250	897	1250
638	700	703	270	768	1950	833	2600	898	550
639	400	704	810	769	950	834	1050	899	700
640	1700	705	450	770	850	835	3200	900	3500
641	220	706	860	771	250	836	850	901	1600
642	270	707	950	772	215	837	750	902	375
643	640	708	575	773	210	838	150	903	375
644	475	709	2600	774	155	839	160	904	460
645	100	710	1150	775	1625	840	230	905	2150
646	525	711	525	776	475	841	1700	906	2050
647	350	712	1700	777	550	842	2150	907	2050
648	600	713	1800	778	55	843	300	908	1900
649	825	714	925	779	525	844	300	909	6200
650	200	715	300	780	700	845	650	910	950
651	1600	716	1800	781	800	846	275	911	5500
652	1100	717	1550	782	315	847	2150	912	4600
653	110	718	4200	783	370	848	250	913	700
654	325	719	1350	784	2100	849	280	914	750
655	1300	720	1600	785	1050	850	400	915	250
656	2300	721	1700	786	800	851	250	916	225
657	425	722	475	787	875	852	260	917	100
653	1000	723	440	788	625	853	1600	918	7750
659	100	724	2750	789	1200	854	525	919	375
660	300	725	2700	790	300	855	600	920	320

No.		No.		No.		No.		No.	
921	375	986	220	1051	700	1116	100	1181	500
922	1300	987	130	1052	400	1117	2800	1182	350
923	2500	988	150	1053	375	1118	1500	1183	450
924	90	989	950	1054	375	1119	1150	1184	2600
925	80	990	130	1055	2350	1120	1300	1185	600
926	100	991	5100	1056	900	1121	725	1186	250
927	170	992	700	1057	200	1122	750	1187	300
928	360	993	750	1058	2100	1123	450	1188	475
929	100	994	170	1059	330	1124	525	1189	100
930	100	995	150	1060	310	1125	800	1190	100
931	200	996	1000	1061	900	1126	500	1191	500
932	150	997	1950	1062	1000	1127	450	1192	700
933	150	998	370	1063	17500	1128	19000	1193	1200
934	625	999	230	1064	2400	1129	480	1194	1000
935	1750	1000	330	1065	425	1130	600	1195	850
936	700	1001	100	1066	425	1131	1300	1196	850
937	600	1002	400	1067	2900	1132	900	1197	310
938	700	1003	300	1068	750	1133	2800	1198	550
939	--	1004	135	1069	900	1134	1300	1199	--
940	210	1005	400	1070	500	1135	1800	1200	--
941	210	1006	425	1071	1100	1136	27000	1201	700
942	600	1007	100	1072	675	1137	1100	1202	300
943	160	1008	200	1073	350	1138	300	1203	170
944	225	1009	255	1074	3500	1139	3400	1204	280
945	170	1010	650	1075	950	1140	1050	1205	190
946	145	1011	30	1076	400	1141	550	1206	300
947	22000	1012	3900	1077	25000	1142	1100	1207	160
948	2850	1013	2600	1078	275	1143	1150	1208	260
949	1000	1014	1050	1079	525	1144	875	1209	425
950	825	1015	150	1080	490	1145	925	1210	330
951	450	1016	625	1081	400	1146	2400	1211	400
952	225	1017	1400	1082	3600	1147	325	1212	50
953	115	1018	200	1083	420	1148	1100	1213	625
954	1750	1019	1650	1084	15500	1149	600	1214	1200
955	525	1020	850	1085	3600	1150	600	1215	700
956	425	1021	1600	1086	1700	1151	250	1216	600
957	325	1022	375	1087	1500	1152	650	1217	600
958	500	1023	500	1088	4300	1153	225	1218	100
959	450	1024	600	1089	1100	1154	520	1219	180
960	250	1025	525	1090	5250	1155	450	1220	90
961	775	1026	225	1091	1700	1156	350	1221	500
962	1025	1027	350	1092	1700	1157	350	1222	325
963	1350	1028	800	1093	3200	1158	1400	1223	280
964	1425	1029	90	1094	2300	1159	600	1224	250
965	500	1030	600	1095	1500	1160	200	1225	300
966	1200	1031	525	1096	3300	1161	450	1226	120
967	430	1032	425	1097	250	1162	160	1227	300
968	425	1033	525	1098	3600	1163	270	1228	220
969	180	1034	425	1099	250	1164	210	1229	5000
970	90	1035	525	1100	250	1165	230	1230	110
971	130	1036	625	1101	7750	1166	210		
972	1700	1037	280	1102	400	1167	4000		
973	5000	1038	175	1103	1800	1168	3900		
974	1550	1039	450	1104	1800	1169	200		
975	3800	1040	2300	1105	1800	1170	150		
976	500	1041	420	1106	800	1171	275		
977	240	1042	425	1107	2500	1172	500		
978	200	1043	420	1108	3000	1173	150		
979	290	1044	410	1109	550	1174	12500		
980	250	1045	1600	1110	675	1175	11000		
981	250	1046	1800	1111	500	1176	29000		
982	160	1047	1100	1112	2200	1177	100		
983	85	1048	250	1113	800	1178	400		
984	480	1049	450	1114	550	1179	8250		
985	270	1050	2300	1115	420	1180	4600		